P. o. gall.
811
i

…all.

Fénelon

18

Vom Trödelmarkt [illegible]
Kellermann.

Kellermann.

Die
vier ersten Bücher
von
Fenelon's
Aventures de Télémaque
als
Lehrbuch der französischen Sprache
nach
Hamiltonischen Grundsätzen.

Bearbeitet
von
P. J. Weckers,
Lehrer der französischen Sprache.

Mainz, 1832.
Bei C. G. Kunze.

G. n. 21

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vorwort.

Hamilton's System, welches beim Sprachunterricht in Amerika, wo er es zuerst anwandte, und in England, wo er es später eingeführt, mit so großem Erfolg betrieben wird, scheint in Deutschland noch wenig oder doch nicht so bekannt zu sein, als es seiner Vorzüglichkeit wegen verdiente.

Ohne irgend einem bestehenden Lehrbuche oder irgend einer Methode zu nahe zu treten, scheint doch keine so leicht faßlich, keine dem Gang der Natur angemessener, als die von Hamilton befolgte. Ihm war es vorbehalten, nicht ohne große Schwierigkeiten und nicht ohne der Marktschreierei verdächtig zu werden, einen Plan ins Leben zu rufen, den Locke schon vor länger als hundert Jahren und Du Marsais etwas später, als den einzig richtigen Weg, eine fremde Sprache zu erlernen, vorschlugen.

Ersterer sagt in seinem Werke: »Gedanken über die Erziehung der Kinder,« [1]) indem

[1]) Ins Deutsche übersetzt 1708.

er von Erlernung fremder Sprachen redet: »Solches »kann geschehen, wenn man ein leichtes und an»müthiges Büchlein, dergleichen die Fabeln Aesopi, »zur Hand nimmt, und den Sinn in seiner Mutter»Sprache (mit Worten, die so wenig als möglich »vom Lateinischen abweichen) in einer Reihe, den »lateinischen Text aber oben darüber in einer andern »Reihe, daß sich's fein zusammenschicke, abschreibet. »Solches lasse man den Knaben täglich überlesen, »bis daß er das Latein vollkommen verstehe. Ist »man mit einem Stücke fertig, so schreite man zu »einem andern und thue gleich also, bis daß er »auch in demselbigen vollkommen, und so fahre »man immer fort, doch ohne Zurücklassung des »Vorigen, es muß zuweilen eine Wiederholung »desselben geschehen, damit es in seinem Gedächt»niß verbleibe ꝛc.«

Der Zweite sagt in seiner Abhandlung über die Tropen (1730): »**Je suis persuadé, par des »expériences réitérées, que la méthode la plus »facile et la plus sûre pour commencer à ap»prendre le latin, c'est de se servir d'abord »d'une interprétation interlinéaire, où la con»struction soit toute faite, et où les mots sous»entendus soient suppléés.**«

Dies ist der Weg, den Hamilton befolgt, und der ihm die herrlichsten Resultate geliefert hat [1]).

---

[1]) Wen das Geschichtliche von Hamilton's Methode interessirt, den verweise ich auf die in Hamburg bei A. Campe 1831 erschienene Broschüre: "Hamilton und

Hierdurch habe ich mich veranlaßt gefunden, dieser Methode meine ganze Aufmerksamkeit zu widmen, und habe meine desfallsigen Bemühungen schon nach kurzer Zeit mit gutem Erfolg belohnt gesehen.

Als Grundlage der Erlernung der französischen Sprache nach dieser Methode, habe ich nun die vier ersten Bücher von Fénélon's herrlichem Werke: » **Les aventures de Télémaque** « bearbeitet.

Indem ich dieses Buch hiermit dem Publikum übergebe, glaube ich folgendes als das Resultat meiner eignen Erfahrungen sagen zu müssen.

Man wendet diese Methode bei Schülern, die noch nie französischen Unterricht erhalten haben, auf folgende Weise an:

Die ersten paar Stunden gebe man denselben eine kleine Erklärung über die Aussprache, lese sodann einige Zeilen aus dem Buche vor, welche man sie wörtlich nach- und richtig aussprechen läßt. Hat der Schüler auf solche Weise eine halbe oder auch nur eine viertel Seite richtig lesen gelernt, so lasse man denselben je nach seinem Fassungs-Vermögen, zwei, drei, auch vier Zeilen auswendig lernen. Auf diese Art wird nun in jeder Unterrichtsstunde fortgefahren, wobei in der ersten Zeit das früher Erlernte ganz, später aber nur die schwereren Wörter wiederholt werden. Hierbei muß jedoch

---

' Jacotot." Ein Beitrag zur Geschichte der neuesten Reform des Sprachunterrichts. Von Christian Friedrich Wurm, Doktor der Philosophie.

stets auf eine reine Aussprache streng gehalten werden, die so, nach meiner Erfahrung, leicht erreicht wird.

Hat nun der Schüler auf diese Weise eine Seite des Buches tüchtig auswendig gelernt, so kann man, da sich die Geschlechts- Für- Bei- Neben- Vor- und Bindewörter, auch selbst viele Zeitwörter häufig wiederholen und ihm hierdurch das Memoriren sehr erleichtert wird, die Aufgabe nach und nach vermehren, und er wird sich in kurzer Zeit einen bedeutenden Wörter-Vorrath erworben haben. Ist dies geschehen, so lasse der Lehrer den französischen Text stellenweise wörtlich mit französischer Construktion übersetzen, sodann den Satz richtig deutsch bilden, und zeige dem Schüler dabei die Verschiedenheit der Construktion beider Sprachen, in so weit es für das Fassungsvermögen derselben paßt.

Bei diesem Uebersetzen halte man sich anfänglich bei d e n Stellen, die der Schüler schon auswendig gelernt, später aber lasse man ihn andere Stellen übersetzen, wobei man die ihm unbekannten Wörter sagt, oder sie ihn durch den Zusammenhang, oder am besten dadurch finden läßt, daß man ihn auf ein verwandtes und schon erlerntes Work aufmerksam macht. Z. B. Es soll übersetzt werden: **elle croit pouvoir tout, et n'avoir jamais rien à craindre, elle se confie légèrement et sans précaution.** Ich nehme nun an, der Schüler wisse die Wörter **pouvoir, avoir, craindre, confie** und

légèrement nicht. Nun weiß er aber, daß pouvait konnte, avait hatte, craignez fürchtet, confiance Vertrauen und léger leicht heißt. Man mache ihn darauf aufmerksam, und er wird sich sogleich zu finden wissen.

Hat man die Sache während 20 bis 24 Stunden geübt, dann bilde man aus dem Erlernten fremde Sätze, sage sie den Schülern wörtlich mit französischer Construktion deutsch vor, lasse die Uebersetzung niederschreiben, sie ihn sodann wieder ins Deutsche übersetzen und zwar erst wörtlich, dann in deutscher Construktion und mache ihn nun auf die Verschiedenheit der beiden Sprachen aufmerksam. Hat man nun durch diese Uebungen den Lernenden einen hinlänglichen Wörter-Vorrath verschafft, und ihn in den Stand gesetzt, auf die oben angegebene Weise das Französische ins Deutsche und umgekehrt, zu übersetzen, so fange man mit ihm den grammatikalischen Unterricht an, ohne jedoch den andern zu vernachläßigen, sondern im Gegentheil denselben, nach den Fortschritten der Schüler, immer mehr auszudehnen, wobei man die übersetzten Stellen häufig analisiren läßt.

Für Schüler, welche die Grammatik schon theilweise oder ganz inne haben, ist diese Methode eben so zweckmäßig; denn alle Regeln helfen nichts, wenn der Schüler nicht Stoff hat, sie praktisch anzuwenden. Daß dies aber durch das Auswendiglernen von vielen hundert Vokabeln, die schneller vergessen als erlernt werden, weil die Gelegenheit

oder das Mittel, sie anzuwenden fehlt, nur sehr schwer erlangt wird, hat wohl jeder Lehrer schon Gelegenheit gehabt, zu erfahren.

Mancher möchte nun die Einwendung machen, daß es einem Schüler zuviel zugemuthet sey, vier Bücher von Fénélon's Telemach auswendig zu lernen. Dieser bedenke, daß das Erlernen einer Sprache doch hauptsächlich Gedächtnißsache ist, daß jeder Schüler Wörter auswendig lernen muß, und gewöhnlich von einer Unterrichtsstunde zur andern 25 bis 30, ja sogar manchmal 50 Vokabeln auswendig lernt, die er aus dem oben angegebenen Grunde eben so schnell wieder vergißt.

Es ist eine ausgemachte Sache, daß jeder Anfang schwer ist, hat es aber der Lernende einmal dahin gebracht, daß er nur zwei bis drei Seiten gut memorirt hat, dann wird er kaum auf einer ganzen Seite so viel Wörter, als man sonst Vokabeln auswendig lernen läßt, zu lernen haben, um diese ganze Seite zu übersetzen, und dieses Verhältniß wird sich mit seinem Fortschreiten immer geringer stellen.

Mainz im November 1831.

P. J. Weckers.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Buch erster.
Livre premier.

Inhalt.
Sommaire.

Telemach, geleitet durch Minerva unter die Gestalt
Télémaque, conduit par Minerve sous la figure
von Mentor, anlandet, nach einen Schiffbruch, in die Insel
de Mentor, aborde, après un naufrage, dans l' île
von die Göttin Kalypso, welche bedauerte noch den Abreise
de la déesse Calypso, qui regrettait encore le départ
von Ulysses. Die Göttin ihn empfängt günstig, faßt
d' Ulysse. La déesse le reçoit favorablement, conçoit
von die Leidenschaft für ihn, ihm anbietet die Unsterblichkeit,
de la passion pour lui, lui offre l' immortalité;
und ihm fragt seine Abentheuer. Er ihr erzählt seinen
et lui demande ses aventures. Il lui raconte son
Reise zu Pylos und zu Lacedämon, seinen Schiffbruch auf
voyage à Pylos et à Lacédémone, son naufrage sur
die Küste von Sicilien, den Gefahr wo er war zu sein
la côte de Sicile, le péril où il fut d' être
aufgeopfert zu die Manen von Anchises, den Hülfe welchen
immolé aux mânes d'Anchise, le secours que

Mentor und er gaben zu Acestes in eine Einfall von
Mentor et lui donnèrent à Aceste dans une incursion de
Barbaren, und den Sorge welchen dieser König hatte von
Barbares, et le soin que ce roi eut de
anerkennen diesen Dienst in ihnen gebend einen Schiff
reconnaître ce service en leur donnant un vaisseau
tyrisch um rückkehren in ihr Land.
tyrien pour retourner en leur pays.

Kalypso nicht konnte sich trösten von den Abreise
Calypso ne pouvait se consoler du départ
von Ulysses. In ihre Schmerz, sie sich fand unglücklich
d' Ulysse. Dans sa douleur, elle se trouvait malheureuse
von sein unsterblich. Ihre Grotte nicht wiedertönte mehr von
d' être immortelle. Sa grotte ne résonnait plus de
ihren Gesang: die Nymphen welche sie bedienten nicht wagten
son chant; les nymphes qui la servaient n' osaient
ihr reden. Sie sich herausführte oft allein auf
lui parler. Elle se promenait [1]) souvent seule sur
die Rasen blumige wovon ein Frühling ewiger einfaßte
les gazons fleuris dont un printemps éternel bordait
ihre Insel; aber diese schöne Orte, entfernt von mäßigen
son île; mais ces beaux lieux, loin de modérer
ihre Schmerz, nicht machten als ihr rückrufen den traurig
sa douleur, ne faisaient que lui rappeler le triste
Erinnerung von Ulysses, welchen sie da hatte gesehen soviel
souvenir d' Ulysse, qu' elle y avait vu tant
von Male bei von sie. Oft sie weilte unbeweglich
de fois auprès d'elle. Souvent elle demeurait immobile
auf den Ufer von die Meer, welchen sie begoß von ihre
sur le rivage de la mer, qu' elle arrosait de ses
Thränen; und sie war ohne Aufhören gekehret gegen den
larmes; et elle était sans cesse tournée vers le

---

[1]) Se promener. Spazierengehen.

Seite wo der Schiff von Ulysses, spaltend die Wellen,
côté où le vaisseau d' Ulysse, fendant les ondes,
hatte verschwunden zu ihre Augen.
avait disparu à ses yeux.

Plötzlich sie gewahrte die Trümmer von einen Fahrzeug
Tout à coup elle apperçut les débris d' un navire
welcher kam von machen Schiffbruch, von die Bänke von
qui venait de faire naufrage, des bancs de
Ruderer gesetzt in Stücke, von die Ruder zerstreuet hier und
rameurs mis en pièces, des rames écartées çà et
da auf den Sand, einen Steuerruder, einen Mast, von die
là sur le sable, un gouvernail, un mât, des
Taue schwimmend auf die Küste: dann sie entdeckt von
cordages flottant sur la côte: puis elle découvre de
fern zwei Männer, wovon der eine schien gealtert; der andere,
loin deux hommes, dont l'un paraissait âgé; l' autre,
obgleich jung, glich zu Ulysses. Er hatte seine
quoique jeune, ressemblait à Ulysse. Il avait sa
Sanftmuth und seine Stolz mit seine Wuchs und seine Gang
douceur et sa fierté avec sa taille et sa démarche
majestätisch. Die Göttin begriff daß dieses war Telemach,
majestueuse. La déesse comprit que c' était Télémaque,
Sohn von diesen Held; aber obgleich die Götter übertreffen
fils de ce hèros; mais quoique les dieux surpassent
von weit in Kenntniß alle die Menschen, sie nicht konnte
de loin en connaissance tous les hommes, elle ne put
entdecken welcher war dieser Mann ehrwürdig wovon
découvrir qui était cet homme vénérable dont
Telemach war begleitet. Dieses ist daß die Götter
Télémaque était accompagné. C' est que les dieux
obere verbergen zu die untere alles dieses was es ihnen
supérieurs cachent aux inférieurs tout ce qu' il leur
gefällt; und Minerva, welche begleitete Telemach unter
plaît; et Minerve, qui accompagnait Télémaque sous
die Gestalt von Mentor, nicht wollte — sein gekannt von Kalypso.
la figure de Mentor, ne voulait pas être connue de Calypso.

Indessen Kalypso sich erfreute von einen Schiffbruch
Cependant Calypso se réjouissait d' un naufrage
welcher setzte in ihre Insel den Sohn von Ulysses, so ähnlich
qui mettait dans son île le fils d' Ulysse, si semblable
zu seinen Vater. Sie sich vorrückt gegen ihn; und ohne
à son père. Elle s' avance vers lui; et sans
machen gleichend von wissen wer er ist: Von wo euch
faire semblant de savoir qui il est: D' où vous
kommt, ihm sagte sie, diese Verwegenheit von anlanden in meinen
vient, lui dit-elle, cette témérité d'aborder dans mon
Insel? wisset, junger Fremdling, daß man nicht kommt —
île? Sachez, jeune étranger, qu' on ne vient point
ungestraft in meinen Reich. Sie trachtete von bedecken
impunément dans mon empire. Elle tâchait de couvrir
unter diese Worte drohende die Freude von ihren Herz,
sous ces paroles menaçantes la joie de son cocur,
welche ausbrach trotz sie auf ihren Gesicht.
qui éclatait malgré elle sur son visage.

Telemach ihr antwortete: O ihr, welche daß ihr
Télémaque lui répondit: O vous, qui que vous
seid, Sterbliche oder Göttin, obgleich zu euch sehen man
soyez, mortelle ou déesse, quoiqu' à vous voir on
nicht könne euch nehmen als für eine Gottheit, seinwürdet
ne puisse vous prendre que pour une divinité, seriez-
ihr gefühllos zu den Unglück von einen Sohn welcher,
vous insensible au malheur d' un fils qui,
suchend seinen Vater zu die Gnade von die Winde und von die
cherchant son père à la merci des vents [1]) et des
Wellen, hat gesehen zerbrechen seinen Fahrzeug gegen eure
flots, a vu briser son navire contre vos
Felsen? Welcher ist denn euer Vater welchen ihr suchet?
rochers? Quel est donc votre père que vous cherchez?
versetzte die Göttin. Er sich nennt Ulysses, sagte Telemach;
reprit la déesse. Il se nomme Ulysse, dit Télémaque;

---

[1]) A la merci des vents etc. Preisgegeben den Winden.

dies ist ein vondie Könige welche haben, nach einen Belagerung
c'est un des rois qui ont, après un siège
von zehn Jahren, umgeworfen die berühmte Troja. Sein Name
de dix ans, renversé la fameuse Troie. Son nom
war berühmt in ganze die Griechenland und in ganze die Asien,
fut célèbre dans toute la Grèce et dans toute l'Asie,
durch seine Tapferkeit in die Kämpfe, und mehr noch durch
par sa valeur dans les combats, et plus encore par
seine Weisheit in die Räthe. Jetzt, irrend in ganze
sa sagesse dans les conseils. Maintenant, errant dans toute
die Ausdehnung von die Meere, er durchlauft alle die Klippen
l'étendue des mers, il parcourt tous les écueils
die mehr fürchterlichen. Seine Vaterland scheint fliehen vor
les plus terribles. Sa patrie semble fuir devant
ihn. Penelope sein Weib, und ich welcher bin sein Sohn,
lui. Pénélope sa femme, et moi qui suis son fils,
wir haben verloren die Hoffnung von ihn wiedersehen. Ich
nous avons perdu l'espérance de le revoir. Je
laufe, mit die nämlichen Gefahren als er, für erfahren wo
cours, avec les mêmes dangers que lui, pour apprendre où
er ist. Aber was sage ich! kann seyn daß er ist jetzt
il est. Mais que dis-je! peut-être [1]) qu'il est maintenant
begraben in die tiefe Abgründe von die Meer. Habet
enseveli dans les profonds abymes de la mer. Ayez
Mitleiden von unsere Unglücke; und wenn ihr wisset, o
pitié de nos malheurs; et si vous savez, ô
Göttin, dies was die Bestimmungen haben gemacht für retten
déesse, ce que les destinées ont fait pour sauver
oder für verderben Ulysses, würdiget davon unterrichten seinen
ou pour perdre Ulysse, daignez en instruire son
Sohn Telemach.
fils Télémaque.

Kalypso, erstaunt und gerührt von sehen in eine so lebhafte
Calypso, étonnée et attendrie de voir dans une si vive

---

[1]) Peut-être vielleicht.

Jugend soviel von Weisheit und von Beredsamkeit, nicht
jeunesse tant de sagesse et d' éloquence, ne
konnte sättigen ihre Augen in ihn betrachtend; und sie
pouvait rassasier ses yeux en le regardant; et elle
weilte in Stillschweigen. Endlich sie ihm sagte:
demeurait en silence. Enfin elle lui dit:
Telemach, wir euch lehrenwerden dies was ist angekommen
Télémaque, nous vous apprendrons ce qui est arrivé
zu euren Vater. Aber die Geschichte davon ist lange: es ist
à votre père. Mais l' histoire en est longue; il est
Zeit von euch erholen von alle eure Arbeiten. Kommet
temps de vous délasser de tous vos travaux. Venez
in meine Aufenthalt, wo ich euch empfangen werde wie
dans ma demeure, où je vous recevrai comme
meinen Sohn: Kommet, ihr seinwerdet meine Trost
mon fils. Venez, vous serez ma consolation
in diese Einsamkeit; und ich machenwerde euer Glück
dans cette solitude; et je ferai votre bonheur
fürgesehen daß [1]) ihr wisset davon geniesen.
pourvu que vous sachiez en jouir.

Telemach folgte die Göttin umgeben von eine Haufen
Télémaque suivait la déesse environnée d' une foule
von junge Nymphen, zuden oben vondie welche sie
de jeunes nymphes, au - dessus desquelles elle
sich erhob von ganze die Kopf, wie ein groß Eiche in
s' élevait de toute la tête, comme un grand chêne dans
eine Wald erhebt seine Zweige dicke zuden oben von alle
une forêt élève ses branches épaisses au-dessus de tous
die Bäume welche ihn umgeben. Er bewunderte den Glanz
les arbres qui l'environnent. Il admirait l' éclat
von ihre Schönheit, die reiche Purpur von ihre Gewand
de sa beauté, la riche pourpre de sa robe
lange und fliegende, ihre Haare geknüpft durch Hinten
longue et flottante,. ses cheveux noués par derrière

---

[1]) Pourvu que wenn nur.

nachläßig aber mit Anmuth, den Feuer welcher ausging
négligemment mais avec grâce, le feu qui sortait
von ihre Augen, und die Sanftmuth welche mäßigte diese
de ses yeux, et la douceur qui tempérait cette
Lebhaftigkeit. Mentor, die Augen niedergeschlagen, bewahrend
vivacité. Mentor, les yeux baissés, gardant
einen Stillschweigen bescheiden, folgte Telemach. Man ankam
un silence modeste, suivait Télémaque. On arrive
zu die Thüre von die Grotte von Calypso, wo Telemach
à la porte de la grotte de Calypso, où Télémaque
war überrascht zu sehen, mit eine Anschein von Einfachheit
fut surpris de voir, avec une apparence de simplicité
ländlich, alles dies welches kann bezaubern die Augen. Man
rustique, tout ce qui peut charmer les yeux. On
nicht da sah weder Gold, noch Silber, weder Marmor,
n' y voyait ni or, ni argent, ni marbre,
noch Säulen, weder Gemälde, noch Bildsäulen. Diese
ni colonnes, ni tableaux, ni statues. Cette
Grotte war geschnitten in den Felsen, in Gewölbe volle von
grotte était taillée dans le roc, en voûtes pleines de
Steinchen und von Muscheln; sie war bekleidet von eine
rocailles et de coquilles; elle était tapissée d' une
junge Weinstock, welche ausbreitete seine Zweige biegsame
jeune vigne, qui étendait ses branches souples
gleichmäßig von alle Seiten. Die sanften Zephire erhielten
également de tous côtés. Les doux zéphirs conservaient
in diesen Ort, trotz die Hitzen von den Sonne, eine
en ce lieu, malgré les ardeurs du soleil, une
köstliche Frische: von die Quellen, fließend mit einen
délicieuse fraîcheur: des fontaines, coulant avec un
sanften Gemurmel über von die Wiesen gesäet von Amaranthen
doux murmure sur des prés semés d' amarantes
und von Veilchen, bildeten in verschiedenen Orten von die
et de violettes, formaient en divers lieux des
Bäder ebenso rein und ebenso helle als der Kristall: tausend
bains aussi purs et aussi clairs que le cristal: mille

Blumen geboren werdend [1]) mit Schmelz überzogen die Teppiche
fleurs naissantes émaillaient les tapis
grüne wovon die Grotte war umgeben. Da, man fand
verds dont la grotte était environnée. Là, on trouvait
einen Gehölz von diese Bäume buschig welche tragen von die
un bois de ces arbres touffus qui portent des
Aepfel von Gold, und wovon die Blüthe, welche sich erneuert
pommes d'or, et dont la fleur, qui se renouvelle
in alle die Jahreszeiten, verbreitet den mehr süßen von
dans toutes les saisons, répand le plus doux de
alle die Wohlgerüche; dieser Gehölz schien krönen diese
tous les parfums; ce bois semblait couronner ces
schöne Wiesen, und bildete eine Nacht welche die Strahlen
belles prairies, et formait une nuit que les rayons
von den Sonne nicht konnten durchdringen: da man nicht hörte
du soleil ne pouvaient percer: là on n'entendait
jemals als den Gesang von die Vögel, oder den Lärm von einen
jamais que le chant des oiseaux, ou le bruit d'un
Bach welcher sich stürzend von den Höhe von einen Fels,
ruisseau qui, se précipitant du haut d'un rocher,
fiel zu dicke Blasen volle von Schaum und sich entfloh
tombait à gros bouillons pleins d'écume, et s'enfuyait
zu den quer von die Wiese.
au travers de la prairie.

Die Grotte von die Göttin war auf den Abhang von eine
La grotte de la déesse était sur le penchant d'une
Hügel: von da man entdeckte die Meer, manchmal hell
colline: de là on découvrait la mer, quelquefois claire
und glatt wie eine Eis, manchmal thöricht aufgereizt
et unie comme une glace, quelquefois follement irritée
gegen die Felsen, wo sie sich brach in ächzend und erhebend
contre les rochers, où elle se brisait en gémissant et élevant
ihre Wogen wie von die Berge, von einen andern Seite
ses vagues comme des montagnes; d'un autre côté

[1]) Wachsend.

man sah eine Fluß wo sich bildeten von die Inseln
on voyait une rivière où se formaient des îles
eingefaßt von Linden geblüht und von hohen Pappeln welche
bordées de tilleuls fleuris et de hauts peupliers qui
trugen ihre Köpfe prächtige bis in die Wolken. Die
portaient leurs têtes superbes jusque dans les nues. Les
verschiedene Kanäle welche bildeten diese Inseln schienen
divers canaux qui formaient ces îles semblaient
sich spielen in die Feld: die einen rollten ihre Wasser
se jouer dans la campagne: les uns roulaient leurs eaux
helle mit Schnelligkeit; von andere hatten eine Wasser ruhige
claires avec rapidité; d'autres avaient une eau paisible
und schlafende [1]) von andere, durch von lange Umwege,
et dormante; d'autres, par de longs détours,
wiederkamen auf ihre Schritte, wie für rücksteigen gegen
revenaient sur leurs pas, comme pour remonter vers
ihre Quelle, und schienen nicht können verlassen diese
leur source, et semblaient ne pouvoir quitter ces
Ufer bezauberte. Man bemerkte von weit von die Hügel
bords enchantés. On apercevait de loin des collines
und von die Berge welche sich verloren in die Wolken,
et des montagnes qui se perdaient dans les nues,
und wovon die Gestalt sonderbare bildete einen Gesichtskreis zu
et dont la figure bizarre formait un horizon à
Wunsch für den Vergnügen von die Augen. Die Berge
souhait pour le plaisir des yeux. Les montagnes
benachbarte waren bedeckt von Weinrebe grün welcher hing
voisines étaient couvertes de pampre verd qui pendait
in Kränze: der Traube mehr glänzend als die Purpur,
en festons: le raisin, plus éclatant que la pourpre,
nicht konnte sich verbergen unter die Blätter, und die
ne pouvait se cacher sous les feuilles, et la
Weinstock war niedergedrückt unter ihre Frucht. Der Feigenbaum,
vigne était accablée sous son fruit. Le figuier,

---

[1]) Stehend.

der Oelbaum, der Granatbaum, und alle die andere Bäume,
l' olivier, le grenadier, et tous les autres arbres,
bedeckten die Feld, und davon machten einen groß
couvraient la campagne, et en faisaient un grand
Garten.
jardin.

Kalypso habend gezeigt zu Telemach alle diese Schönheiten
Calypso ayant montré à Télémaque toutes ces beautés
natürliche, ihm sagte: Ausruhet euch; eure Kleider sind
naturelles, lui dit: Reposez-vous; vos habits sont
naß, es ist Zeit daß ihr davon wechselt: sodann wir
mouillés, il est temps que vous en changiez: ensuite nous
uns wiedersehen werden; und ich euch erzählen werde von die
nous reverrons; et je vous raconterai des
Geschichten wovon euer Herz sein wird gerührt. In nämliche
histoires dont votre coeur sera touché. En même
Zeit sie ihn ließ eintreten mit Mentor in den Ort der
temps elle le fit entrer avec Mentor dans le lieu le
mehr geheime und der mehr abgelegene von eine Grotte
plus secret et le plus reculé d' une grotte
benachbarte von diejenige wo die Göttin wohnte. Die Nymphen
voisine de celle où la déesse demeurait. Les nymphes
hatten gehabt Sorge von anzünden in diesen Ort einen groß
avaient eu soin d' allumer en ce lieu un grand
Feuer von Holz von Cedern, wovon die gute Geruch sich
feu de bois de cèdre, dont la bonne odeur se
verbreitete von alle Seiten, und sie da hatten gelassen
répandait de tous côtés; et elles y avaient laissé
von die Kleider für die neue Gäste. Telemach, sehend
des habits pour les nouveaux hôtes. Télémaque, voyant
daß man ihm hatte bestimmt eine Tunika von eine Wolle
qu' on lui avait destiné une tunique d' une laine
feine wovon die Weiße verwischte [1]) diejenige von die Schnee,
fine dont la blancheur effaçait celle de la neige,

[1]) Effaçait übertraf.

und eine Gewand von Purpur mit eine Stickerei von Gold,
et une robe de pourpre avec une broderic d' or,
nahm den Vergnügen welcher ist natürlich zu einen jungen
prit le plaisir qui est naturel à un jeune
Mann, in betrachtend diese Pracht.
homme, en considérant cette magnificence.

Mentor ihm sagte von einen Ton ernst: sind dies denn
Mentor lui dit d' un ton grave: sont-ce donc
da, o Telemach, die Gedanken welche sollen beschäftigen
là, ô Télémaque, les pensées qui doivent occuper
den Herz vonden Sohn von Ulysses? Bedenket eher zu
le coeur du fils d' Ulysse? Songez plutôt à
unterhalten die Ruf von euern Vater und zu überwinden
soutenir la reputation de votre père et à vaincre
die Schicksal welche euch verfolgt. Ein junger Mann
la fortune qui vous persécute. Un jeune homme
welcher liebt zu sich schmücken eitel wie ein Weib,
qui aime à se parer vainement comme une femme,
ist unwürdig von die Weisheit und von die Ruhm. Die
est indigne de la sagesse et de la gloire. La
Ruhm nicht ist schuldig als zu ein Herz welcher weiß leiden
gloire n' est due qu' à un coeur qui sait souffrir
die Mühe und treten zu die Füßen die Vergnügen.
la peine et fouler aux pieds les plaisirs.

Telemach antwortete in seufzend: Daß die Götter mich
Télémaque répondit en soupirant: Que les dieux me
machen umkommen eher als von leiden daß die Weichlichkeit
fassent périr plutôt que de souffrir que la mollesse
und die Wollust sich bemächtigen von meinen Herz! Nein, nein,
et la volupté s' emparent de mon coeur! Non, non,
der Sohn von Ulysses, nicht sein wird jemals besiegt durch die
le fils d' Ulysse, ne sera jamais vaincu par les
Reize von eine Leben feige und weibische. Aber welche
charmes d' une vie lâche et efféminée. Mais quelle
Gunst von den Himmel uns hat gemacht finden, nach
faveur du ciel nous a fait trouver, après

unseren Schiffbruch, diese Göttin oder diese Sterbliche welche
notre naufrage, cette déesse ou cette mortelle qui
uns überhäuft von Güter?
nous comble de biens?

Fürchtet, erwiederte Mentor, daß sie nicht euch niederdrücke
Craignez, répartit Mentor, qu'elle ne vous accable
von Uebel; fürchtet ihre betrügerische Süßigkeiten, mehr
de maux; craignez ses trompeuses douceurs, plus
als die Klippen welche haben zerbrochen euer Fahrzeug: der
que le écueils qui ont brisé votre navire: le
Schiffbruch und die Tod sind weniger unselig als die Vergnügen
naufrage et la mort sont moins funestes que les plaisirs
welche angreifen die Tugend. Hüthet euch wohl von glauben
qui attaquent la vertu. Gardez-vous bien de croire
dies was sie euch erzählen wird. Die Jugend ist dünkelhaft,
ce qu'elle vous racontera. La jeunesse est présomptueuse,
sie sich verspricht alles von sich selbst: obgleich gebrechlich, sie
elle se promet tout d'elle-même: quoique fragile, elle
glaubt können alles, und nicht haben jemals etwas zu fürchten;
croit pouvoir tout, et n' avoir jamais rien à craindre;
sie sich anvertraut leicht und ohne Vorsicht. Hütet euch
elle se confie légèrement et sans précaution. Gardez-vous
von horchen die Worte süße und schmeichelhafte von Kalypso,
d' écouter les paroles douces et flatteuses de Calypso,
welche sich schleichen werden wie ein Schlange unter die
qui se glisseront comme un serpent sous les
Blumen; fürchtet diesen Gift verborgen: mißtrauet euch von
fleurs; craignez ce poison caché: défiez-vous de
euch selbst, und erwartet immer meine Rathschläge.
vous-même, et attendez toujours mes conseils.

Sodann sie rückkehrten bei von Kalypso, welche sie
Ensuite ils retournèrent auprès de Calypso, qui les
erwartete. Die Nymphen, mit ihre Haare geflochtene und
attendait. Les nymphes, avec leurs cheveux tressés et
von die Kleider weiße, dienten sogleich einen Mahl einfach,
des habits blancs, servirent d'abord un repas simple,

aber auserlesen für den Geschmack und für die Reinlichkeit.
mais exquis pour le goût et pour la propreté.
Man nicht da sah irgend eine andere Fleisch als diejenige
On n' y voyait aucune autre viande que celle
von die Vögel welche sie hatten genommen in die Netze,
des oiseaux qu' elles avaient pris dans les filets,
oder von die Thiere welche sie hatten durchbohrt von ihre
ou des bêtes qu' elles avaient percées de leurs
Pfeile zu die Jagd: ein Wein mehr süß als der Nectar
flèches à la chasse: un vin plus doux que le nectar
floß von die große Gefäße von Silber in von die Tassen
coulait des grands vases d' argent dans des tasses
von Gold gekrönt von Blumen. Man brachte in von die
d' or couronnées de fleurs. On apporta dans des
Körbe alle die Früchte welche der Frühling verspricht und
corbeilles tous les fruits que le printemps promet et
welche der Herbst verbreitet auf die Erde. In nämliche Zeit,
que l' automne répand sur la terre. En même temps,
vier junge Nymphen sich setzten zu singen. Anfangs sie
quatre jeunes nymphes se mirent à chanter. D'abord elles
sangen den Kampf von die Götter gegen die Riesen, dann
chantèrent le combat des dieux contre les géants, puis
die Liebschaften von Jupiter und von Semele, die Geburt
les amours de Jupiter et de Sémélé, la naissance
von Bachus und seine Erziehung geleitet durch den alt
de Bacchus et son éducation conduite par le vieux
Silen; die Wettlauf von Atalantes und von Hyppomenes,
Silène; la course d' Atalante et d' Hippomène,
welcher war Sieger durch das Mittel von die Aepfel
qui fut vainqueur par le moyen des pommes
von Gold gekommen von den Garten von die Hesperiden
d' or venues du jardin des Hespérides:
endlich, die Krieg von Troja war auch besungen; die Kämpfe
enfin, la guerre de Troie fut aussi chantée; les combats
von Ulysses und seine Weisheit waren erhoben bis zu die
d' Ulysse et sa sagesse furent élevés jusqu' aux

Himmel. Die erste von die Nymphen, welche sich nannte
cieux. La prèmiere des nymphes, qui s'appelait
Leucothoe, verband die Akkorde von seine Leier zu die sanfte
Leucothoé, joignit les accords de sa lyre aux douces
Stimmen von alle die andern.
voix de toutes les autres.

Wann Telemach vernahm den Namen von seinen Vater die
Quand Télémaque entendit le nom de son père, les
Thränen welche floßen längs von seine Wangen gaben
larmes qui coulèrent le long de ses joues donnèrent
einen neu Glanz zu seine Schönheit. Aber wie Kalypso
un nouveau lustre à sa beauté. Mais, comme Calypso
gewahrte daß er nicht konnte essen und daß er war ergriffen
aperçut qu'il ne pouvait manger et qu'il était saisi
von Schmerz, sie machte Zeichen zudie Nymphen. Augenblicklich
de douleur, elle fit signe aux nymphes. A l' instant
man sang den Kampf vondie Centauren mit die Lapithen,
on chanta le combat des Centaures avec les Lapithes,
und die Hinabsteigen von Orpheus zu die Höllen für davon
et la descente d' Orphée aux enfers pour en
zurückziehen Euridice.
retirer Eurydice.

Wann der Mahl war geendigt, die Göttin nahm Telemach,
Quand le repas fut fini, la déesse prit Télémaque,
und ihm redete also: ihr sehet, Sohn des groß Ulysses, mit
et lui parla ainsi: vous voyez, fils du grand Ulysse, avec
welche Gunst ich euch empfange. Ich bin unsterblich: kein
quelle faveur je vous reçois. Je suis immortelle: nul
Sterblicher nicht kann eintreten in diese Insel ohne sein
mortel ne peut entrer dans cette île sans être
gestraft von seine Verwegenheit; und euer Schiffbruch selbst
puni de sa témérité; et votre naufrage même
nicht euch sichern würde — von meinen Unwillen, wenn
ne vous garantirait pas de mon indignation, si
übrigens ich nicht euch liebte. Euer Vater hat gehabt den
d'ailleurs je ne vous aimais. Votre pére a eu le

nämlichen Glück als ihr; aber, ach! er nicht hat — gewußt
même bonheur que vous; mais, hélas! il n' a pas su
davon benutzen. Ich ihn habe bewahrt langzeit in diese
en profiter. Je l' ai gardé longtemps dans cette
Insel: es nicht hat gehalten als an ihn von da leben mit mich
île: il n' a tenu qu' à lui d' y vivre avec moi
in einen Zustand unsterblich; aber die blinde Leidenschaft
dans un état immortel; mais l' aveugle passion
von rückkehren in seine elende Vaterland ihn machte verwerfen
de retourner dans sa misérable patrie lui fit rejeter
alle diese Vortheile. Ihr sehet dies was er hat verloren
tous ces avantages. Vous voyez ce qu' il a perdu
für Ithaka, welche er nicht hat gekonnt wiedersehen. Er
pour Ithaque, qu' il n' a pu revoir. Il
wollte mich verlassen, er abreißte; und ich war gerächt durch
voulut me quitter, il partit; et je fus vengée par
die Sturm: sein Schiff, nach haben gewesen langzeit den
la tempête: son vaisseau, après avoir été longtems le
Spielwerk von die Winde, war begraben in die Wellen.
jouet des vents, fut enseveli dans les ondes.
Benutzet von einen so traurig Beispiel. Nach seinen Schiffbruch,
Profitez d' un si triste exemple. Après son naufrage,
ihr nicht habet mehr etwas zu hoffen, weder für ihn
vous n' avez plus rien à espérer, ni pour le
wiedersehen, noch für regieren jemals in die Insel von Ithaka
revoir, ni pour régner jamais dans l' île d' Ithaque
nach ihn: tröstet euch, von ihn haben verloren, da ihr
après lui: consolez-vous de l' avoir perdu, puisque vous
findet hier eine Gottheit bereit zu euch machen glücklich,
trouvez içi une divinité prête à vous rendre heureux,
und ein Königreich welchen sie euch anbietet.
et un royaume qu' elle vous offre.

Die Göttin hinzufügte zu diese Worte von lange Reden
La déesse ajouta à ces paroles de longs discours
für zeigen wieviel Ulysses hatte gewesen glücklich bei
pour montrer combien Ulysse avait été heureux auprès

von sie: sie erzählte seine Abentheuer in die Höhle von den
d'elle: elle raconta ses aventures dans la caverne du
Cyclop Polyphemus und bei Antiphates, König von die
Cyclope Polyphême, et chez Antiphates, roi des
Lästrygonen; sie nicht vergaß — dies welches ihm war
Lestrigons; elle n' oublia pas ce qui lui était
angekommen in die Insel von Circe, Tochter von den Sonne,
arrivé dans l' île de Circé, fille du soleil,
noch die Gefahren welche er hatte gelaufen zwischen Scylla
ni les dangers qu' il avait courus entre Scylla
und Charybdis. Sie vorstellte die letzte Sturm welche
et Charybde. Elle représenta la dernière tempête que
Neptun hatte erregt gegen ihn, wann er abreiste von bei
Neptune avait excitée contre lui, quand il partit d'auprès
von sie. Sie wollte machen verstehen daß er war umgekommen
d' elle. Elle voulut faire entendre qu'il était péri
in diesen Schiffbruch, und sie unterdrückte seinen Ankunft
dans ce naufrage, et elle supprima son arrivée
in die Insel der Phäacier.
dans l' île des Phéaciens.

Telemach, welcher sich war anfangs überlassen zuviel
Télémaque, qui s' était d'abord abandonné trop
schnell zu die Freude zu sein so wohl behandelt von
promptement à la joie d' être si bien traité de
Kalypso, erkannte endlich ihre Kunstgriff, und die Weisheit
Calypso, reconnut enfin son artifice, et la sagesse
der Rathschläge welche Mentor kam von ihm geben. Er
des conseils que Mentor venait de lui donner. Il
antwortete in wenig von Worten: O Göttin, verzeihet zu
répondit en peu de mots: O déesse, pardonnez à
meinen Schmerz, jetzt ich nicht kann als mich betrüben
ma douleur, maintenant je ne puis que m' affliger;
kann sein [1]) daß in die Folge ich haben werde mehr von
peut-être que dans la suite j' aurai plus de

---

[1]) Vielleicht.

Kraft für genießen die Glück welche ihr mir anbietet; lasset
force pour goûter la fortune que vous m'offrez: laissez-
mich in diesen Augenblick beweinen meinen Vater: ihr wisset
moi en ce moment pleurer mon père; vous savez
besser als ich wieviel er verdient zu sein beweint.
mieux que moi combien il mérite d'être pleuré.

Kalypso nicht wagte anfangs ihn drängen mehr sie
Calypso n'osa d'abord le presser davantage: elle
heuchelte selbst von eingehen in seine Schmerz und von
feignit même d'entrer dans sa douleur, et de
sich erweichen für Ulysses. Aber, um besser kennen die
s'attendrir pour Ulysse. Mais, pour mieux connaître les
Mittel von rühren den Herz von den jungen Menschen, sie ihm
moyens de toucher le coeur du jeune homme, elle lui
fragte wie er hatte gemacht Schiffbruch, und durch
demanda comment il avait fait naufrage, et par
welche Abentheuer er war auf ihre Küsten. Der Hersagen
quelles aventures il était sur ses côtes. Le récit
von meine Unglücke, sagte er, sein würde zuviel lang. Nein,
de mes malheurs, dit-il, serait trop long. Non,
nein, antwortete sie; es mich zögert zu sie wissen, beeilet
non, répondit-elle; il me tarde de les savoir, hâtez-
euch zu mir sie erzählen. Sie ihn drängte lang zeit. Endlich
vous de me les raconter. Elle le pressa long-temps. Enfin
er nicht konnte ihr widerstehen, und er redete also:
il ne put lui résister, et il parla ainsi:

Ich war abgereist von Ithaka für gehen fragen zu die
J'étois parti d'Ithaque pour aller demander aux
andern Könige rückgekommen von den Belagerung von Troja
autres rois revenus du siège de Troie
von die Neuigkeiten von meinen Vater. Die Liebhaber von
des nouvelles de mon père. Les amans de
meine Mutter Penelope waren überrascht von meinen Abreise:
ma mère Pénélope furent surpris de mon départ:
ich hatte genommen Sorge von ihn ihnen verbergen, kennend
j'avais pris soin de le leur cacher, connaissant

ihre Treulosigkeit. Nestor welchen ich sah zu Pylos, noch
leur perfidie. Nestor, que je vis à Pylos, ni
Menelaus, welcher mich empfing mit Freundschaft in
Ménélas, qui me reçut avec amitié dans
Lacedämon, nicht konnten mich lehren ob mein Vater
Lacédémone, ne purent m'apprendre si mon père
war noch in Leben. Müde von leben immer in Zweifel
était encore en vie. Lassé de vivre toujours en suspens
und in die Ungewißheit ich mich entschloß von gehen in die
et dans l' incertitude, je me résolus d'aller dans la
Sicilien, wo ich hatte gehört sagen daß mein Vater hatte
Sicile, où j'avais ouï dire que mon père avait
gewesen geworfen durch die Winde. Aber der weise Mentor,
été jeté par les vents. Mais le sage Mentor,
welchen ihr sehet hier gegenwärtig, sich widersetzte zu diesen
que vous voyez ici présent, s'opposait à ce
verwegenen Absicht: er mir vorstellte von einen Seite die
téméraire dessein: il me représentait d'un côté les
Cyclopen, Riesen ungeheuere welche verzehren die Menschen,
Cyclopes, géans monstrueux qui devorent les hommes;
von den andern, die Flotte von Aeneas und von die Trojaner,
de l'autre la flotte d'Enée et des Troyens,
welche waren auf diese Küsten. Diese Trojaner, sagte er,
qui étaient sur ces côtes. Ces Troyens, disait-il,
sind gereizt gegen alle die Griechen, aber besonders sie
sont animés contre tous les grecs, mais surtout ils
vergießen würden mit Vergnügen den Blut von den Sohn
répandraient avec plaisir le sang du fils
von Ulysses. Rückkehret, fortfuhr er, in Ithaka: kann
d'Ulysse. Retournez, continuait-il, en Ithaque: peut-
sein daß euer Vater, geliebt von die Götter, dort sein wird
être que votre père, aimé des dieux, y sera
sobald als ihr. Aber, wenn die Götter haben beschlossen
aussitôt que vous. Mais, si les dieux ont résolu
seine Untergang, wenn er nicht soll jemals wiedersehen seine
sa perte, s'il ne doit jamais revoir sa

Vaterland, wenigstens es muß daß ihr gehet ihn rächen,
patrie, du moins il faut que vous alliez le venger,
befreien eure Mutter, zeigen eure Weisheit zu alle die Völker,
délivrer votre mère, montrer votre sagesse à tous les peuples,
und machen sehen in euch zu ganze die Griechenland einen König
et faire voir en vous à toute la Grèce un roi
ebenso würdig zu regieren als es war jemals Ulysses
aussi digne de regner que le fut jamais Ulysse
er selbst.
lui-même.

Diese Worte waren heilsam: aber ich nicht war —
Ces paroles étaient salutaires: mais je n' étais pas
genug klug für sie anhören; ich nicht anhörte als meine
assez prudent pour les écouter; je n' écoutai que ma
Leidenschaft. Der weise Mentor mich liebte bis zu mich
passion. Le sage Mentor m' aima jusqu' à me
folgen in einen Reise verwegen welche ich unternahm gegen
suivre dans un voyage téméraire que j' entreprenais contre
seine Rathschläge, und die Götter erlaubten daß ich machte
ses conseils; et les dieux permirent que je fisse
eine Fehler welche sollte dienen zu mich bessern von meine
une faute qui devait servir à me corriger de ma
Dünkel.
présomption.

Während daß Telemach redete, Kalypso betrachtete
Pendant que Télémaque parlait, Calypso regardait
Mentor. Sie war erstaunt: sie glaubte fühlen in ihn
Mentor. Elle était étonnée: elle croyait sentir en lui
einige Sache von göttlich; aber sie nicht konnte entwirren
quelque chose de divin; mais elle ne pouvait démêler
ihre Gedanken verworren: also sie weilte voll von Furcht
ses pensées confuses: ainsi elle demeurait pleine de crainte
und von Mißtrauen zu die Ansicht von diesen Unbekannten.
et de défiance à la vue de cet inconnu.
Nun sie scheute zu lassen sehen ihren Verwirrung.
Alors elle appréhenda de laisser voir son trouble.

Fahretfort, sagte sie zu Telemach, und genugthuet meine
Continuez, dit-elle à Télémaque, et satisfaites ma
Neugierde. Telemach versetzte also:
curiosité. Télémaque réprit ainsi:

Wir hatten ziemlich lang zeit einen Wind günstig für
Nous eûmes assez long-temps un vent favorable pour
gehen in Sicilien; aber sodann eine schwarze Sturm entzog
aller en Sicile; mais ensuite une noire tempête déroba
den Himmel zu unseren Augen und wir waren eingehüllt
le ciel á nos yeux, et nous fûmes enveloppés
in eine tiefe Nacht. Zu die Schein von die Blitze, wir
dans une profonde nuit. A la lueur des éclairs, nous
gewahrten von andere Schiffe ausgesetzt zu den nämlichen
apperçûmes d'autres yaisseaux exposés au même
Gefahr, und wir erkannten bald daß dies waren die
péril, et nous reconnûmes bientôt que c'étaient les
Schiffe von Aeneas: sie nicht waren — weniger zu fürchten
vaisseaux d'Enée: ils n'étaient pas moins à craindre
für uns als die Felsen. Ich begriff nun, aber zuviel spät,
pour nous que les rochers. Je compris alors, mais trop tard,
dies was die Feuer von eine Jugend unkluge mich hatte
ce que l'ardeur d'une jeunesse imprudente m'avait
gehindert zu betrachten aufmerksam. Mentor erschien, in
empêché de considérer attentivement. Mentor parut, dans
diese Gefahr, nicht allein fest und unerschrocken sondern
ce danger, non seulement ferme et intrépide, mais
mehr lustig als zu den gewöhnlich: dies war er welcher
plus gai qu'à l'ordinaire: c'était lui qui
mich ermuthigte; ich fühlte daß er mir einflößte eine
m'encourageait; je sentais qu'il m'inspirait une
Kraft unbesiegbar. Er gab ruhig alle die Befehle,
force invincible. Il donnait tranquillement tous les ordres,
während daß der Steuermann war verwirrt. Ich ihm sagte:
pendant que le pilote était troublé. Je lui disais:
Mein lieber Mentor, warum habe ich verweigert zu folgen
Mon cher Mentor, pourquoi ai-je refusé de suivre

eure Rathschläge! nicht bin ich — unglücklich von haben
vos conseils! ne suis-je pas malheureux d'avoir
gewollt mich glauben mich selbst, in einen Alter wo man
voulu me croire moi-même, dans un âge où l'on
nicht hat weder Vorsicht von den Zukunft, noch Erfahrung
n'a ni prévoyance de l'avenir, ni expérience
von den Vergangenheit, noch Mäßigung für sparen den
du passé, ni modération pour ménager le
Gegenwart! Ach! wenn jemals wir entrinnen von diese
présent! Oh! si jamais nous échappons de cette
Sturm, ich mich mißtrauen werde von mich selbst wie von
tempête, je me défierai de moi-même comme de
meinen mehr gefährlichen Feind: dies ist euch, Mentor,
mon plus dangereux ennemi: c'est vous, Mentor,
welchen ich glauben werde immer.
que je croirai toujours.

Mentor, in lächelnd mir antwortete: Ich nicht habe
Mentor, en souriant me répondit: Je n'ai
Acht zu euch vorwerfen die Fehler welche ihr habet gemacht;
garde de vous reprocher la faute que vous avez faite;
es genügt daß ihr sie fühlet und daß sie euch diene zu
il suffit que vous la sentiez, et qu'elle vous serve à
sein eine andere Mal mehr gemäßigt in eure Wünsche.
être une autre fois plus modéré dans vos désirs.
Aber, wann der Gefahr sein wird vorübergegangen, die
Mais, quand le péril sera passé, la
Eigendünkel wieder kommen wird kann sein.
présomption reviendra peut-être.

Jetzt es muß sich aufrechthalten durch den Muth
Maintenant il faut se soutenir [1]) par le courage
vor als zu sich werfen in den Gefahr, es muß ihn
avant que de se jeter dans le péril, il faut [2]) le
vorhersehen und ihn fürchten; aber wann man darin ist,
prévoir et le craindre; mais quand on y est,

---

[1]) Ihr müßt euch aufrecht halten. [2]) Ihr müßt.

es nicht bleibt mehr als zu ihn verachten. Seid also der
il ne reste plus qu' à le mépriser. Soyez donc le
würdige Sohn von Ulysses; zeiget ein Herz mehr groß als
digne fils d' Ulysse; montrez un coeur plus grand que
alle die Uebel welche euch bedrohen. Die Sanftmuth und
tous les maux qui vous menacent. La douceur et
der Muth von den weisen Mentor mich bezauberten; aber ich
le courage du sage Mentor me charmèrent; mais je
war noch wohl mehr überrascht wann ich sah mit welche
fus encore bien plus surpris quand je vis avec quelle
Geschicklichkeit er uns befreite von die Trojaner. In den
adresse il nous délivra des Troyens. Dans le
Augenblick wo der Himmel anfing zu sich aufhellen; und
moment où le ciel commençait à s' éclaircir; et
wo die Trojaner uns sehend von nahe, nicht habenwürden
où les Troyens nous voyant de près, n' auraient
— gefehlt von uns erkennen, er bemerkte einen von ihre
pas manqué de nous reconnaître, il remarqua un de leurs
Schiffe welcher war fast ähnlich zu den unsrigen und
vaisseaux qui étoit presque semblable au nôtre, et
welchen die Sturm hatte zerstreut. Die Hintertheil davon
que la tempête avait écarté. La poupe en
war gekrönt von gewissen Blumen: er sich eilte zu setzen
était couronnée de certaines fleurs: il se hâta de mettre
auf unser Hintertheil von die Kronen von Blumen ähnliche;
sur notre poupe des couronnes de fleurs semblables;
er sie festband er selbst mit von die Bänder von die
il les attacha lui-même avec des bandelettes de la
nämliche Farbe als diejenigen von die Trojaner; er befahl zu
même couleur que celles des Troyens; il ordonna à
unsere Ruderer von sich bücken der mehr als sie können würden
nos rameurs de se baisser le plus qu'ils pourraient
längs von ihre Bänke, um nicht sein — erkannt von die
le long de leurs bancs, pour n' être point reconnus des
Feinde. In diesen Zustand, wir durchfuhren mitten von
ennemis. En cet état, nous passâmes au milieu de

ihre Flotte: sie stießen von die Geschreie von Freude in
leur flotte: ils poussèrent des cris de joie en
uns sehend, wie in wiedersehend die Gefährten welche sie
nous voyant, comme en revoyant les compagnons qu' ils
hatten geglaubt verloren. Wir waren selbst gezwungen
avaient crus perdus. Nous fûmes même contraints
durch die Heftigkeit von die Meer, zu gehen ziemlich lang
par la violence de la mer, d' aller assez long-
Zeit mit ihnen: endlich wir weilten ein wenig hinten;
temps avec eux: enfin nous demeurâmes un peu derrière;
und während daß die Winde ungestümme sie stießen gegen
et, pendant que les vents impétueux les poussaient vers
die Afrika, wir machten die letzten Anstrengungen um
l' Afrique, nous fîmes les derniers efforts pour
anlanden zu Kraft von Ruder auf die Küste benachbarte
aborder à force de [1]) rames sur la côte voisine
von Sicilien.
de Sicile.

Wir da ankamen in That; aber dies was wir suchten
Nous y arrivâmes en effet; mais ce que nous cherchions
nicht war viel weniger unheilvoll als die Flotte welche uns
n' était guère moins funeste que la flotte qui nous
machte fliehen: wir fanden auf diese Küste von Sicilien
faisait fuir: nous trouvâmes sur cette côte de Sicile
andere Trojaner Feinde von die Griechen. Dies war da daß
d'autres Troyens ennemis des Grecs. C' était là que
regierte der alte Acestes, ausgegangen von Troja. Zu
régnait le vieux Aceste, sorti de Troie. A
Mühe waren wir angekommen auf diesen Ufer, als die
peine [2]) fûmes-nous arrivés sur ce rivage, que les
Bewohner glaubten daß wir waren, entweder andere Völker
habitans crurent que nous étions, ou d'autres peuples
von die Insel bewaffnet für sie überraschen, oder von die
de l' île armés pour les surprendre, ou des

---

[1]) A force de durch vieles. [2]) A peine kaum.

Fremden welche kamen sich bemächtigen von ihre Länder.
étrangers qui venaient s'emparer de leurs terres.
Sie verbrennen unser Schiff, in den ersten Aufwallung;
Ils brûlent notre vaisseau, dans le premier emportement;
sie umbringen alle unsere Gefährten; sie nicht zurückbewahren
ils égorgent tous nos compagnons; ils ne reservent
als Mentor und mich für uns vorstellen zu Acestes, damit
que Mentor et moi pour nous présenter à Aceste, afin
daß er könnte wissen von uns welche waren unsere Absichten,
qu'il pût savoir de nous quels étaient nos desseins,
und vonwo wir kamen. Wir eintreten in die Stadt die
et d'où nous venions. Nous entrons dans la ville les
Hände gebunden hinter den Rücken; und unsere Tod nicht war
mains liées derrière le dos; et notre mort n'était
verspätet als für uns machen dienen von Schauspiel zu einen
retardée que pour nous faire servir de spectacle à un
Volk grausam, wann man wissenwürde daß wir waren Griechen.
peuple cruel, quand on saurait que nous étions Grecs.

Man uns vorstellte von Anfang zu Acestes, welcher,
On nous présenta d'abord à Aceste, qui,
haltend seinen Scepter von Gold in Hand, richtete die Völker,
tenant son sceptre d'or en main, jugeait les peuples,
und sich vorbereitete zu einen groß Opfer. Er uns fragte,
et se préparait à un grand sacrifice. Il nous demanda,
von einen Ton streng, welches war unser Land und der
d'un ton sévère, quel était notre pays et le
Gegenstand von unseren Reise. Mentor sich beeilte zu antworten,
sujet de notre voyage. Mentor se hâta de répondre,
und ihm sagte: Wir kommen von die Küsten von die große
et lui dit: Nous venons des côtes de la grande
Hesperien und unser Vaterland nicht ist — fern von da.
Hespérie, et notre patrie n'est pas loin de là.
Also er vermied von sagen daß wir waren Griechen. Aber
Ainsi il évita de dire que nous étions Grecs. Mais
Acestes ohne ihn anhören mehr, und uns nehmend für
Aceste, sans l'écouter davantage, et nous prenant pour

von die Fremden welche verbargen ihren Absicht, befahl
des étrangers qui cachaient leur dessein, ordonna
daß man uns schickte in eine Wald benachbarte, wo wir
qu' on nous envoyât dans une forêt voisine, où nous
dienenwürden in Sclaven unter diejenigen welche regierten
servirions en esclaves sous ceux qui gouvernaient
seine Heerden.
ses troupeaux.

Diese Bedingung mir schien mehr hart als die Tod.
Cette condition me parut plus dure que la mort.
Ich mich ausrief: O König! machet uns sterben eher als
Je m' écriai : O roi ! faites-nous mourir plutôt que
von uns behandeln so unwürdig! wisset daß ich bin
de nous traiter si indignement! sachez que je suis
Telemach, Sohn vonden weisen Ulysses, König vondie Ithaker;
Télémaque, fils du sage Ulysse, roi des Ithaciens;
ich suche meinen Vater in alle die Meere: wenn ich
je cherche mon père dans toutes les mers : si je
nicht kann ihn finden, noch rückkehren in meine Vaterland,
ne puis le trouver, ni retourner dans ma patrie,
noch vermeiden die Knechtschaft, wegnehmet mir die Leben,
ni éviter la servitude, ôtez-moi la vie,
welche ich nicht wissen würde ertragen.
que je ne saurais supporter.

Kaum hatte ich ausgesprochen diese Worte, als ganz der
A peine eus-je prononcé ces mots, que tout le
Volk bewegt sich ausrief daß es müßte machen umkommen
peuple ému s' écria qu' il fallait faire périr
den Sohn von diesen grausamen Ulysses wovon die Kunstgriffe
le fils de ce cruel Ulysse dont les artifices
hatten zerstört die Stadt von Troja. O Sohn von Ulysses!
avaient renversé la ville de Troie. O fils d' Ulysse!
mir sagte Acestes, ich nicht kann verweigern euer Blut zu die
me dit Aceste, je ne puis refuser votre sang aux
Manen von soviel von Trojaner welche euer Vater hat
mânes de tant de Troyens que votre père a

hinabgestürzt auf den Ufer von den schwarz Cocytus: ihr, und
précipités sur le rivage du noir Cocyte: vous, et
derjenige welcher euch führt, ihr umkommen werdet. In
celui qui vous mène, vous périrez. En
nämlicher Zeit ein Greis von die Haufen vorschlug zu den
même temps un vieillard de la troupe proposa au
König von uns aufopfern auf den Grab von Anchises.
roi de nous immoler sur le tombeau d' Anchise.
Ihr Blut, sagte er, sein wird angenehm zu die Schatten
Leur sang, disait-il, sera agréable à l' ombre
von diesen Held: Aeneas selbst, wann er wissen wird einen
de ce héros: Enée même, quand il saura un
solchen Opfer, sein wird, gerührt von sehen wie viel ihr
tel sacrifice, sera touché de voir combien vous
liebet dies was er hatte von mehr theuer zu den Welt.
aimez ce qu' il avait de plus cher au monde.

Ganz der Volk Beifall zeigte zu diese Vorschlag, und
Tout le peuple applaudit à cette proposition, et
man nicht bedachte mehr als zu uns aufopfern. Schon man
on ne songea plus qu' à nous immoler. Déjà on
uns führte auf den Grab von Anchises. Man da hatte
nous menait sur le tombeau d' Anchise. On y avait
aufgerichtet zwei Altäre, wo der Feuer heilig war angezündet.
dressé deux autels, où le feu sacré était allumé.
Der Schwert welcher sollte uns durchbohren war vor
Le glaive qui devait nous percer était devant
unsere Augen, man uns hatte gekrönt von Blumen, und
nos yeux, on nous avait couronnés de fleurs, et
keine Mitleiden nicht konnte sichern unsere Leben, dies war
nulle compassion ne pouvait garantir notre vie, c' était
gethan von uns, wann Mentor fragte ruhig zu
fait de nous [1]), quand Mentor demanda tranquillement à
sprechen zu den König. Er ihm sagte:
parler au roi. Il lui dit:

---

[1]) C'était fait de nous, es war um uns geschehen.

O Aceſtes! wenn der Unglück von den jungen Telemach,
O Aceste! si le malheur du jeune Télémaque,
welcher nicht hat jemals getragen die Waffen gegen die Trojaner,
qui n'a jamais porté les armes contre les Troyens,
nicht kann euch rühren, wenigſtens daß euer eigener Vortheil
ne peut vous toucher, du moins que votre propre intérêt
euch rühre. Die Wiſſenſchaft welche ich habe erworben
vous touche. La science que j'ai acquise
von die Weiſſagungen und von die Wille von die Götter,
des présages et de la volonté des dieux,
mich macht kennen daß bevor als drei Tage ſeien verfloſſen
me fait connaître qu'avant que trois jours soient écoulés
ihr ſeinwerdet angegriffen durch von die Völker barbariſche,
vous serez attaqué par des peuples barbares,
welche kommen wie ein Waldſtrom von den Höhe von die
qui viennent comme un torrent du haut des
Berge für überſchwemmen eure Stadt und für verwüſten
montagnes pour inonder votre ville et pour ravager
ganz euer Land. Beeilet euch von ſie vorkommen; ſtellet
tout votre pays. Hâtez-vous de les prévenir; mettez
eure Völker unter die Waffen; und nicht verlieret — einen
vos peuples sous les armes; et ne perdez pas un
Augenblick für rückziehen zu den Innern von eure Mauern
moment pour retirer au dedans de vos murailles
die reichen Heerden welche ihr habet in die Feld. Wenn
les riches troupeaux que vous avez dans la campagne. Si
meine Vorherſagung iſt falſch, ihr ſeinwerdet frei von uns
ma prédiction est fausse, vous serez libre de nous
aufopfern in drei Tagen; wenn zu den Gegentheil, ſie
immoler dans trois jours; si, au contraire, elle
iſt wahrhaft, erinnert euch daß man nicht ſoll — wegnehmen
est véritable, souvenez-vous qu'on ne doit pas ôter
die Leben zu diejenigen von welchen man ſie hält.
la vie à ceux de qui on la tient.

Acceſtes war erſtaunt von dieſe Worte welche Mentor
Aceste fut étonné de ces paroles que Mentor

ihm sagte mit eine Gewißheit welche er nicht hatte jemals
lui disait avec une assurance qu' il n' avait jamais
gefunden in irgend einen Menschen. Ich sehe wohl, antwortete er,
trouvée en aucun homme. Je vois bien, répondit-il,
o Fremdling, daß die Götter, welche euch haben so schlecht
ô étranger, que les dieux, qui vous ont si mal
vertheilt für alle die Gaben von die Glück, euch haben
partagé pour tous les dons de la fortune, vous ont
bewilligt eine Weisheit welche ist mehr schätzbar als alle die
accordé une sagesse qui est plus estimable que toutes les
Glücksgüter. In nämlichen Zeit er verzögerte den Opfer,
prospérités. En même temps il retarda le sacrifice,
und gab mit Eile die Befehle nöthigen für
et donna avec diligence les ordres nécessaires pour
zuvorkommen den Angriff wovon Mentor ihn hatte bedroht.
prévenir l' attaque dont Mentor l' avait menacé.
Man nicht sah von alle Seiten als von die Frauen
On ne voyait de tous côtés que des femmes
zitternde, von die Greise gebeugte, von kleine Kinder
tremblantes, des vieillards courbés, de petits enfans
die Thränen zu die Augen, welche sich zurückzogen in die
les larmes aux yeux, qui se retiraient dans la
Stadt. Die Ochsen brüllende und die Schafe blöckende
ville. Les boeufs mugissans et les brebis bêlantes
kamen in Haufen, verlassend die fetten Weiden, und nicht
venaient en foule, quittant les gras pâturages, et ne
könnend finden genug von Ställe um sein gestellt zu bedeckt.
pouvant trouver assez d' étables pour être mis à couvert.
Dies waren von alle Seiten von die Lärmen verwirrt von
C' étaient de toutes parts des bruits confus de
Leute welche sich stießen die einen die andern, welche
gens qui se poussaient les uns les autres, qui
nicht konnten sich vernehmen, welche nahmen in diesen
ne pouvaient s' entendre, qui prenaient dans ce
Verwirrung einen Unbekannten für ihren Freund, und welche
trouble un inconnu pour leur ami, et qui

liefen ohne wissen wohin strebten ihre Schritte. Aber
couraient sans savoir où tendaient leurs pas. Mais
die vornehmsten von die Stadt, sich glaubend mehr weise
les principaux de la ville, se croyant plus sages
als die andern, sich einbildeten daß Mentor war ein
que les autres, s'imaginaient que Mentor était un
Betrüger welcher hatte gemacht eine falsche Weissagung für
imposteur qui avait fait une fausse prédiction pour
retten seine Leben.
sauver sa vie.

Vor die Ende von den dritten Tag, während daß sie
Avant la fin du troisième jour, pendant qu'ils
waren voll von diese Gedanken, man sah auf den Abhang
étaient pleins de ces pensées, on vit sur le penchant
vondie Berge benachbarte einen Wirbel von Staub; sodann
des montagnes voisines un tourbillon de poussière; puis
man gewahrte eine Haufen unzählbare von Barbaren
on aperçut une troupe innombrable de barbares
bewaffnete: dies waren die Himerier, Völker wilde, mit
armés: c'étaient les Himériens, peuples féroces, avec
die Nationen welche wohnen auf die Berge Nebrodes und
les nations qui habitent sur les monts Nébrodes et
auf den Gipfel von Akragas, wo herrscht ein Winter welchen
sur le sommet d'Acragas, où règne un hiver que
die Zephire nicht haben jemals gemildert. Diejenigen welche
les zéphirs n'ont jamais adouci. Ceux qui
hatten verachtet die Weissagung von Mentor, verloren
avaient méprisé la prédiction de Mentor, perdirent
ihre Sklaven und ihre Heerden. Der König sagte zu
leurs esclaves et leurs troupeaux. Le roi dit à
Mentor: Ich vergesse daß ihr seid von die Griechen; unsere
Mentor: J'oublie que vous êtes des Grecs; nos
Feinde werden unsere Freunde treue. Die Götter euch
ennemis deviennent nos amis fidèles. Les dieux vous
haben gesendet für uns retten: ich nicht erwarte —
ont envoyés pour nous sauver; je n'attends pas

weniger von eure Tapferkeit als von die Weisheit von eure
moins de votre valeur que de la sagesse de vos
Rathschläge; beeilet euch zu uns helfen.
conseils; hâtez-vous de nous secourir.

Mentor zeigt in seine Augen eine Kühnheit welche
Mentor montre dans ses yeux une audace qui
erstaunt die mehr stolzen Streiter. Er nimmt einen Schild,
étonne les plus fiers combattans. Il prend un bouclier,
einen Helm, eine Schwert, eine Lanze, er reihet die Soldaten
un casque, une épée, une lance; il range les soldats
von Acestes; er geht zu ihre Haupt, und sich vorrückt
d'Aceste; il marche à leur tête, et s'avance
in gut Ordnung gegen die Feinde. Acestes, obgleich voll
en bon ordre vers les ennemis. Aceste, quoique plein
von Muth, nicht kann, in seine Alter, ihn folgen als
de courage, ne peut, dans sa vieillesse, le suivre que
von weit. Ich ihn folge von mehr nahe, aber ich nicht
de loin. Je le suis de plus près, mais je ne
kann gleichkommen seine Tapferkeit. Seine Panzer glich,
puis égaler sa valeur. Sa cuirasse ressemblait,
in den Kampf, zu die unsterbliche Aegide. Die Tod
dans le combat, à l'immortelle égide. La mort
lief von Reihe in Reihe überall unter seine Schläge.
courait de rang en rang partout sous ses coups.
Aehnlich zu einen Löwe von Numidien welchen die grausame
Semblable à un lion de Numidie que la cruelle
Hunger verzehrt, und welcher eintritt in einen Heerde
faim dévore, et qui entre dans un troupeau
von schwache Schaafe: er zerreißt, er erwürgt, er schwimmt
de faibles brebis: il déchire, il égorge, il nage
in den Blut; und die Schäfer, weit von helfen den
dans le sang; et les bergers, loin de secourir le
Heerde, fliehen zitternd für sich entziehen zu seine Wuth.
troupeau, fuient tremblans pour se dérober à sa fureur.

Diese Barbaren, welche hofften von überraschen die
Ces barbares, qui espéraient de surprendre la

Stadt; waren sie selbst überrascht und verwirrt. Die
ville ; furent eux-mêmes surpris et déconcertés. Les
Unterthanen von Acestes, angefeuert durch den Beispiel und
sujets d'Aceste, animés par l'exemple et
durch die Befehle von Mentor, hatten eine Kraft wovon sie
par les ordres de Mentor, eurent une vigueur dont ils
nicht sich glaubten — fähig. Von meine Lanze ich umwarf
ne se croyaient point capables. De ma lance je renversai
den Sohn von den König von diesen Volk feindlich. Er war
le fils du roi de ce peuple ennemi. Il était
von meinen Alter, aber er war mehr groß als ich; denn dieser
de mon âge; mais il était plus grand que moi; car ce
Volk kam von eine Geschlecht von Riesen welche waren
peuple venait d'une race de géans qui étaient
von die nämliche Ursprung als die Cyclopen. Er verachtete
de la même origine que les Cyclopes. Il méprisait
einen Feind ebenso schwach als ich; aber, ohne mich erstaunen
un ennemi aussi faible que moi; mais, sans m'étonner
von seine Stärke wunderbare noch von seinen Ansehen wild und
de sa force prodigieuse ni de son air sauvage et
roh, ich stieß meine Lanze gegen seine Brust, und ich
brutal, je poussai ma lance contre sa poitrine, et je
ihm machte speien, in aushauchend, von die Ströme von einen
lui fis vomir, en expirant, des torrens d'un
Blut schwarz. Er dachte mich erdrücken in seine Fall; der
sang noir. Il pensa m'écraser dans sa chûte; le
Lärm von seine Waffen wiederhallte bis zu die Berge.
bruit de ses armes retentit jusqu'aux montagnes.
Ich nahm seine Beuten, und ich zurückkam finden Acestes.
Je pris ses dépouilles, et je revins trouver Aceste.
Mentor, habend vollendet zu setzen die Feinde in Unordnung,
Mentor, ayant achevé de mettre les ennemis en désordre,
sie hieb in Stücke, und stieß die Flüchtlinge bis in die
les tailla en pièces, et poussa les fuyards jusques dans les
Wälder. Ein Erfolg so unverhofft machte betrachten Mentor
forêts. Un succès si inespéré fit regarder Mentor

wie ein Mann vielgeliebt und begeistert von die Götter.
comme un homme chéri et inspiré des dieux.
Acestes, gerührt von Erkenntlichkeit, uns benachrichtigte daß er
Aceste, touché de reconnaissance, nous avertit qu' il
fürchtete alles für uns, wenn die Schiffe von Aeneas
craignait tout pour nous, si les vaisseaux d' Enée
zurückkamen in Sicilien: er uns davon gab einen für rückkehren
revenaient en Sicile: il nous en donna un pour retourner
ohne Aufschub in unser Land, uns überhäufte von
sans retardement en notre pays, nous combla de
Geschenke, und uns drängte von abreisen, für zuvorkommen
présens, et nous pressa de partir, pour prévenir
alle die Unglücke welche er vorhersah. Aber er nicht wollte
tous les malheurs qu' il prévoyait. Mais il ne voulut
uns geben weder einen Steuermann noch von die Ruderer von
nous donner ni un pilote ni des rameurs de
seine Nation, aus Furcht daß sie nicht wären zuviel ausgesetzt
sa nation, de peur qu' ils ne fussent trop exposés
auf die Küsten von die Griechenland. Er uns gab von die
sur les côtes de la grèce. Il nous donna des
Kaufleute phönizische, welche seiend in Handel mit alle
marchands phéniciens, qui, étant en commerce avec tous
die Völker von den Welt, nicht hatten etwas zu fürchten,
les peuples du monde, n' avaient rien à craindre,
und welche sollten zurückführen den Schiff zu Acestes wann
et qui devaient ramener le vaisseau à Aceste quand
sie uns haben würden gelassen in Ithaka. Aber die Götter,
ils nous auraient laissés en Ithaque. Mais les dieux,
welche sich spielen von die Absichten von die Menschen, uns
qui se jouent des desseins des hommes, nous
aufbewahrten zu andere Gefahren.
réservaient à d' autres dangers.

Buch zweites.
Livre second.

Inhalt.
Sommaire.

Telemach erzählt daß er war genommen in den Schiff
Télémaque raconte qu'il fut pris dans le vaisseau
tyrisch durch die Flotte von Sesostris und weggeführt gefangen
tyrien par la flotte de Sésostris, et emmené captif
in Aegypten. Er schildert die Schönheit von diesen Land
en Egypte. Il dépeint la beauté de ce pays
und die Weisheit von den Regierung von seinen König. Er
et la sagesse du gouvernement de son roi. Il
hinzufügt daß Mentor war gesendet Sklave in Aethiopien;
ajoute que Mentor fut envoyé esclave en Ethiopie;
daß er selbst, Telemach, war gezwungen zu leiten einen
que lui-même, Télémaque, fut réduit à conduire un
Heerde in den Wüste von Oasis; daß Termosiris, Priester
troupeau dans le désert d'Oasis; que Termosiris, prêtre
von Apollo, ihn tröstete, in ihm lehrend zu nachahmen
d'Apollon, le consola, en lui apprenant à imiter
Apollo, welcher hatte gewesen ehemals Schäfer bei den
Apollon, qui avait été autrefois berger chez le
König Admet; daß Sesostris hatte endlich gelernt alles dieses
roi Admète; que Sésostris avait enfin appris tout ce

was er machte von merkwürdig unter die Schäfer; daß er
qu' il faisait de merveilleux parmi les bergers; qu'il
ihn hatte zurückgerufen, seiend überzeugt von seine Unschuld,
l' avait rappelé, étant persuadé de son innocence,
und ihm hatte versprochen zu ihn rücksenden zu Ithaka;
et lui avait promis de le renvoyer à Ithaque;
aber daß die Tod von diesen König ihn hatte zurückgetaucht
mais que la mort de ce roi l' avait replongé
in von neue Unglücke; daß man ihn setzte in Gefängniß
dans de nouveaux malheurs; qu' on le mit en prison
in eine Thurm auf den Ufer von die Meer von wo er
dans une tour sur le bord de la mer, d' où il
sah den neuen König Bochoris welcher umkam in einen
vit le nouveau roi Bochoris qui périt dans un
Kampf gegen seine Unterthanen empörte und geholfen durch
combat contre ses sujets révoltés et secourus par
die Tyrier.
les Tyriens.

Die Tyrier, durch ihre Stolz, hatten gereizt gegen
Les Tyriens, par leur fierté, avaient irrité contre
sie den großen König Sesostris, welcher regierte in Aegypten,
eux le grand roi Sésostris, qui régnait en Egypte,
und welcher hatte erobert soviel von Königreiche. Die
et qui avait conquis tant de royaumes. Les
Reichthümer welche sie haben erworben durch den Handel,
richesses qu' ils ont acquises par le commerce,
und die Stärke von die uneinnehmbare Stadt von Tyrus,
et la force de l' imprenable ville de Tyr,
gelegen in die Meer hatten geschwollen den Herz von diese
située dans la mer, avaient enflé le coeur de ces
Völker: sie hatten verweigert von zahlen zu Sesostris den
peuples: ils avaient refusé de payer à Sésostris le
Tribut welchen er ihnen hatte auferlegt in zurückkommend
tribut qu' il leur avait imposé en revenant

von seine Eroberungen; und sie hatten geliefert von die Truppen
de ses conquêtes; et ils avaient fourni des troupes
zu seinen Bruder welcher hatte gewollt ihn umbringen zu
à son frère, qui avait voulu le massacrer á
seinen Rückkehr zu den Mitte von die Ergötzlichkeiten von einen
son retour, au milieu des réjouissances d'un
großen Festmahl.
grand festin.

Sesostris hatte beschlossen, für niederschlagen ihren Hochmuth,
Sésostris avait résolu, pour abattre leur orgueil,
von stören ihren Handel in alle die Meere. Seine
de troubler leur commerce dans toutes les mers. Ses
Schiffe gingen von alle Seiten suchend die Phönizier.
vaisseaux allaient de tous côtés cherchant les Phéniciens.
Eine Flotte ägyptische uns begegnete, wie wir
Une flotte égyptienne nous rencontra, comme nous
anfingen zu verlieren von Gesicht die Berge von die
commencions à perdre de vue les montagnes de la
Sicilien: der Hafen und die Erde schienen fliehen hinter
Sicile: le port et la terre semblaient fuir derrière
uns und sich verlieren in die Wolken. In nämliche Zeit
nous et se perdre dans les nues. En même tems
wir sahen annähern die Fahrzeuge von die Aegypter,
nous voyions approcher les navires des Egyptiens,
ähnlich zu eine Stadt schwimmende. Die Phönizier sie
semblables à une ville flottante. Les Phéniciens les
erkannten, und wollten sich davon entfernen; aber es
reconnurent, et voulurent s'en éloigner; mais il
nicht war mehr Zeit: ihre Segel waren besser als die
n'était plus temps: leurs voiles étaient meilleures que les
unsrigen; der Wind sie begünstigte: ihre Ruderer waren in
nôtres; le vent les favorisait; leurs rameurs étaient en
mehr großen Zahl. Sie uns entern, uns nehmen, und
plus grand nombre. Ils nous abordent, nous prennent, et
uns wegführen Gefangene in Aegypten.
nous emmènent prisonniers en Egypte.

Vergeblich ich ihnen vorstellte, daß wir nicht waren
En vain je leur représentai que nous n'étions pas
Phönizier; kaum würdigten sie mich anhören: sie uns
Phéniciens; à peine daignèrent-ils m'écouter: ils nous
betrachteten wie von die Sklaven, wovon die Phönizier
regardèrent comme des esclaves, dont les Phéniciens
handelten, und sie nicht bedachten als zu den Nutzen
trafiquaient, et ils ne songèrent qu' au profit
von eine solche Prise. Schon wir bemerken die Gewässer
d' une telle prise. Déjà nous remarquons les eaux
von die Meer, welche weiß werden durch die Mischung von
de la mer, qui blanchissent par le mélange de
diejenigen von den Nil, und wir sehen die Küste von Aegypten
celles du Nil, et nous voyons la côte d' Egypte
fast eben so niedrig als die Meer. Sodann wir ankommen
presque aussi basse que la mer. Ensuite nous arrivons
zu die Insel von Pharos, benachbarte von die Stadt von No.
à l' île de Pharos, voisine de la ville de No.
Von da wir rücksteigen den Nil bis zu Memphis.
De là nous remontons le Nil jusqu'à Memphis.

Wenn die Schmerz von unsere Gefangenschaft nicht uns
Si la douleur de notre captivité ne nous
hätte gemacht gefühllos zu alle die Vergnügen, unsere Augen
eût rendus insensibles á tous les plaisirs, nos yeux
haben würden gewesen entzückt von sehen diese fruchtbare Erde
auraient été charmés de voir cette fertile terre
von Aegypten, ähnlich zu einen Garten köstlich, begossen
d' Egypte, semblable à un jardin délicieux, arrosé
von einen Anzahl unendlich von Kanäle. Wir nicht konnten
d' un nombre infini de canaux. Nous ne pouvions
werfen die Augen auf die zwei Ufer, ohne gewahren
jeter les yeux sur les deux rivages, sans apercevoir
von die Städte reiche, von die Häuser von Land
des villes opulentes, des maisons de campagne
angenehm gelegen, von die Länder, welche sich bedeckten
agréablement situées, des terres qui se couvraient

alle die Jahre von eine Erndte vergoldet ohne sich ausruhen
tous les ans d' une moisson dorée sans se reposer
jemals von die Wiesen volle von Heerden, von die
jamais, des prairies pleines de troupeaux, des
Ackersleute welche waren niedergebeugt unter den Gewicht
laboureurs qui étaient accablés sous le poids
von die Früchte welche die Erde ausschüttete von ihren Busen,
des fruits que la terre épanchait de son sein,
von die Schäfer welche machten wiederholen die sanften Töne
des bergers qui faisaient répéter les doux sons
von ihre Flöten und von ihre Schalmeien zu alle die
de leurs flûtes et de leurs chalumeaux à tous les
Echo von Umkreise.
échos d' alentour.

Glücklich, sagte Mentor, der Volk welcher ist geleitet
Heureux, disait Mentor, le peuple qui est conduit
durch einen weisen König! er ist in die Ueberfluß, er lebt
par un sage roi! il est dans l'abondance, il vit
glücklich, und liebt denjenigen zu welchen er schuldig ist ganz
heureux, et aime celui à qui il doit tout
sein Glück. Dies ist also hinzufügte er, o Telemach!
son bonheur. C' est ainsi, ajoutait-il, ô Télémaque!
daß ihr sollet regieren und machen die Freude von euern
que vous devez régner, et faire la joie de vos
Völker, wenn jemals die Götter euch machen besitzen den
peuples, si jamais les dieux vous font posséder le
Königreich von euern Vater. Liebet eure Völker wie eure
royaume de votre père. Aimez vos peuples comme vos
Kinder; genießet den Vergnügen zu sein geliebt von ihnen,
enfans; goutez le plaisir d'être aimé d' eux,
und machet daß sie nicht können jemals fühlen die Frieden
et faites qu'ils ne puissent jamais sentir la paix
und die Freude ohne sich wiedererinnern daß dies ist ein guter
et la joie sans se ressouvenir que c' est un bon
König welcher ihnen hat gemacht diese reiche Geschenke. Die
roi qui leur a fait ces riches présens. Les

Könige welche nicht bedenken als zu sich machen fürchten
rois qui ne songent qu' à se faire craindre
und als zu niederschlagen ihre Unterthanen für sie machen
et qu' à abattre leurs sujets pour les rendre
mehr unterworfen, sind die Plagen von den Geschlecht
plus soumis, sont les fléaux du genre
menschlich: sie sind gefürchtet wie sie es wollen sein,
humain: ils sont craints, comme ils le veulent être,
aber sie sind gehaßt, verabscheuet, und sie haben noch mehr
mais ils sont haïs, détestés, et ils ont encore plus
zu fürchten von ihre Unterthanen, als ihre Unterthanen
à craindre de leurs sujets, que leurs sujets
nicht haben zu fürchten von sie.
n' ont à craindre d' eux.

Ich antwortete zu Mentor: ach! es nicht ist — Frage
Je répondais à Mentor: hélas! il n' est pas question
von denken zu die Grundsätze folgend die welchen man soll
de songer aux maximes suivant lesquelles on doit
regieren; es nicht da hat mehr von Ithaka für uns; wir
régner; il n' y a plus d' Ithaque pour nous; nous
nicht wiedersehenwerden jemals weder unser Vaterland noch
ne reverrons jamais ni notre patrie ni
Penelope; und wann selbst Ulysses zurückkehrenwürde voll
Pénélope; et quand même Ulysse retournerait plein
von Ruhm, in seinen Königreich, er nicht habenwird jemals
de gloire, dans son royaume, il n' aura jamais
die Freude von mich da sehen; jemals ich nicht habenwerde
la joie de m' y voir; jamais je n' aurai
diejenige von ihm gehorchen für lernen zu befehlen.
celle de lui obéir pour apprendre à commander.
Sterben wir, mein lieber Mentor, keine andere Gedanke
Mourons, mon cher Mentor, nulle autre pensée
nicht uns ist mehr erlaubt, sterben wir, weil die Götter
ne nous est plus permise; mourons, puisque les dieux
nicht haben irgend eine Mitleid von uns.
n' ont aucune pitié de nous.

Jn redend also, von tiefe Seufzer unterbrachen
En parlant ainsi, de profonds soupirs entrecoupaient
alle meine Worte. Aber Mentor, welcher fürchtete die
toutes mes paroles. Mais Mentor, qui craignait les
Uebel bevor daß sie ankämen, nicht wußte mehr dies was
maux avant qu'ils arrivassent, ne savait plus ce que
dies war als von sie fürchten seit daß sie waren angekommen.
c'était que de les craindre dès qu'ils étaient arrivés.
Unwürdiger Sohn vonden weisen Ulysses! sich ausrief er, was
Indigne fils du sage Ulysse! s'écriait-il, quoi
denn? ihr euch lasset besiegen zu euern Unglück! Wisset
donc? vous vous laissez vaincre à votre malheur! Sachez
daß ihr wiedersehenwerdet einen Tag die Insel von Ithaka
que vous reverrez un jour l'île d'Ithaque
und Penelope. Ihr sehenwerdet selbst in seine erste
et Pénélope. Vous verrez même dans sa première
Ruhm denjenigen welchen ihr nicht habet — gekannt,
gloire celui que vous n'avez point connu,
den unüberwindlichen Ulysses, welchen die Schicksal nicht
l'invincible Ulysse, que la fortune ne
kann niederdrücken, und welcher, in seine Unglücke noch
peut abattre, et qui, dans ses malheurs, encore
mehr große als die eurigen, euch lehrt zu nicht euch
plus grands que les vôtres, vous apprend à ne vous
entmuthigen jemals. Ach! wann er könnte lernen, in
décourager jamais. Oh! s'il pouvait apprendre, dans
die Länder entfernte wo die Sturm ihn hat geworfen, daß
les terres éloignées où la tempête l'a jeté, que
sein Sohn nicht weis nachahmen weder seine Geduld noch
son fils ne sait imiter ni sa patience ni
seinen Herzhaftigkeit, diese Neuigkeit ihn niederdrückenwürde
son courage, cette nouvelle l'accablerait
von Schaam, und ihm seinwürde mehr hart als alle die
de honte, et lui serait plus rude que tous les
Unglücke welche er leidet seit so lang Zeit.
malheurs qu'il souffre depuis si long-temps.

Sodann Mentor mich machte bemerken die Freude und
Ensuite Mentor me faisait remarquer la joie et
die Ueberfluß verbreitete in ganz die Feld von Aegypten,
l'abondance répandues dans toute la campagne d' Egypte,
wo man zählte bis zu zwanzig zwei tausend Städte. Er
où l'on comptait jusqu'à vingt-deux mille villes. Il
bewunderte die gute Polizei von diese Städte; die Gerechtigkeit
admirait la bonne police de ces villes; la justice
ausgeübt in Gunst von den Armen gegen den Reichen, die
exercée en faveur du pauvre contre le riche; la
gute Erziehung von die Kinder, welche man gewöhnte zu
bonne éducation des enfans, qu' on accoutumait à
die Gehorsam, zu den Arbeit zu die Mäßigkeit, zu den Liebe
l' obéissance, au travail, à la sobriété, à l' amour
von die Künste oder von die Wissenschaften; die Pünktlichkeit
des arts ou des lettres; l' exactitude
für alle die Ceremonien von die Religion; den
pour toutes les cérémonies de la religion; le
Uneigennützigkeit, den Verlangen von den Ehre, die Treue
désinteressement, le désir de l'honneur, la fidélité
für die Menschen und die Furcht für die Götter, welche
pour les hommes et la crainte pour les dieux, que
jeder Vater einflößte zu seinen Kinder. Er nicht sich ermüdete
chaque père inspirait à ses enfans. Il ne se lassait
— zu bewundern diesen schönen Ordnung. Glücklich, mir
point d' admirer ce bel ordre. Heureux, me
sagte er ohne Aufhören, der Volk welchen ein weiser König
disait-il sans cesse, le peuple qu' un sage roi
leitet also! aber noch mehr glücklich der König welcher
conduit ainsi! mais encore plus heureux le roi qui
macht den Glück von soviel von Völker, und welcher findet
fait le bonheur de tant de peuples, et qui trouve
den seinigen in seine Tugend! Er hält die Menschen durch
le sien dans sa vertu! Il tient les hommes par
einen Band hundert male mehr stark als derjenige von die
un lien cent fois plus fort que celui de la

Furcht; dies ist derjenige von den Liebe. Nicht allein man
crainte; c' est celui de l' amour. Non seulement on
ihm gehorcht, aber noch man liebt zu ihm gehorchen. Er
lui obéit, mais encore on aime à lui obéir. Il
regiert in alle die Herzen; jeder sehr weit von wollen
règne dans tous les coeurs; chacun, bien loin de vouloir
sich davon losmachen, fürchtet von ihn verlieren, und
s' en défaire, craint de le perdre, et
gebenwürde seine Leben für ihn.
donnerait sa vie pour lui.

Ich bemerkte dies was sagte Mentor, und ich fühlte
Je remarquais ce que disait Mentor, et je sentais
wiederentstehen meinen Muth zu den Grund von meinen Herz,
renaître mon courage au fond de mon coeur,
zu Maß als dieser weise Freund mir redete.
à mesure que ce sage ami me parlait.

Sobald als wir waren angekommen zu Memphis, Stadt
Aussitôt que nous fûmes arrivés à Memphis, ville
reiche und prächtige, der Stattbalter verordnete daß wir
opulente et magnifique, le gouverneur ordonna que nous
gehenwürden bis zu Theben für sein vorgestellt zu den König
irions jusques à Thèbes pour être présentés au roi
Sesostris, welcher wollte prüfen die Sachen durch ihn selbst
Sésostris, qui voulait examiner les choses par lui-même
und welcher war sehr aufgebracht gegen die Tyrier. Wir
et qui était fort animé contre les Tyriens. Nous
zurückstiegen also noch den lang von den Nil, bis zu diese
remontâmes donc encore le long du Nil, jusqu' à cette
berühmte Theben zu hundert Thore, wo wohnte dieser große
fameuse Thèbes à cent portes, où habitait ce grand
König. Diese Stadt uns schien von eine Ausdehnung
roi. Cette ville nous parut d' une étendue
unermeßlich und mehr bevölkert als die mehr blühenden
immense, et plus peuplée que les plus florissantes
Städte von die Griechenland. Die Polizei da ist vollkommen
villes de la Grèce. La police y est parfaite.

für die Reinlichkeit von die Straßen für den Lauf von die
pour la propreté des rues, pour le cours des
Gewässer für die Bequemlichkeit von die Bäder, für die
eaux, pour la commodité des bains, pour la
Betrieb von die Künste und für die Sicherheit öffentliche.
culture des arts et pour la sûreté publique.
Die Plätze sind verziert von Brunnen und von Obelisken;
Les places sont ornées de fontaines et d'obélisques;
die Tempel sind von Marmor und von eine Baukunst
les temples sont de marbre et d'une architecture
einfache, aber majestätische. Der Palast von den Fürst ist
simple, mais majestueuse. Le palais du prince est
er allein wie eine große Stadt; man nicht da sieht als
lui seul comme une grande ville; on n'y voit que
Säulen von Marmor, als Pyramiden und Obelisken,
colonnes de marbre, que pyramides et obélisques,
als Bildsäulen riesenhafte, als Hausgeräthe von Gold und
que statues colossales, que meubles d'or et
von Silber gediegen.
d'argent massif.

Diejenigen welche uns hatten genommen, sagten zu den
Ceux qui nous avaient pris, dirent au
König daß wir hatten gewesen gefunden in einen Fahrzeug
roi que nous avions été trouvés dans un navire
phönizisch. Er anhörte jeden Tag, zu gewissen Stunden
phénicien. Il écoutait chaque jour, à certaines heures
geregelten, alle diejenigen von seine Unterthanen welche
réglées, tous ceux de ses sujets qui
hatten entweder von die Klagen zu ihm machen oder von die
avaient ou des plaintes à lui faire ou des
Nachrichten zu ihm geben. Er nicht verachtete noch nicht
avis à lui donner. Il ne méprisait ni ne
verstieß jemand und nicht glaubte sein König als um
rebutait personne, et ne croyait être roi que pour
machen von den Gut zu alle seine Untertbanen, welche er liebte
faire du bien à tous ses sujets, qu'il aimait

wie seine Kinder. Für die Fremden, er sie empfing mit
comme ses enfans. Pour les étrangers, il les recevait avec
Güte, und wollte sie sehen, weil er glaubte daß man
bonté, et voulait les voir, parcequ'il croyait qu'on
lernte immer einige Sache von nützlich in
apprenait toujours quelque chose d'utile en
sich unterrichtend von die Sitten und von die Grundsätze
s'instruisant des moeurs et des maximes
von die Völker entfernte.
des peuples éloignés.

Diese Neugierde von den König machte daß man uns
Cette curiosité du roi fit qu'on nous
vorstellte zu ihn. Er war auf einen Thron von Elfenbein,
présenta à lui. Il était sur un Trône d'ivoire,
haltend in Hand einen Scepter von Gold. Er war schon alt,
tenant en main un sceptre d'or. Il était déjà vieux,
aber angenehm, voll von Sanftmuth und von Majestät:
mais agréable, plein de douceur et de majesté:
er richtete alle die Tage die Völker, mit eine Geduld
il jugeait tous les jours les peuples, avec une patience
und eine Weisheit welche man bewunderte ohne Schmeichelei.
et une sagesse qu'on admirait sans flatterie.
Nach haben gearbeitet ganze die Tag zu ordnen die
Après avoir travaillé toute la journée à régler les
Geschäfte und zu wiedergeben eine genaue Gerechtigkeit, er
affaires et à rendre une exacte justice, il
sich erholte den Abend zu anhören von die Männer gelehrte,
se délassait le soir à écouter des hommes savans,
oder zu unterhalten mit die mehr ehrlichen Leute, welche er
ou à converser avec les plus honnêtes gens, qu'il
wußte wohl wählen für sie zulassen in seine Vertrautheit.
savait bien choisir pour les admettre dans sa familiarité.
Man nicht konnte ihm vorwerfen in ganze seine Leben als
On ne pouvait lui reprocher en toute sa vie que
von haben triumphirt mit zuviel von Prunk von die Könige
d'avoir triomphé avec trop de faste des rois

welche er hatte überwunden und von sich sein vertraut zu einen
qu' il avait vaincus, et de s' être confié à un
von seinen Unterthanen welchen ich euch schildernwerde
de ses sujets que je vous dépeindrai
augenblicklich. Wann er mich sah, er war gerührt von meine
tout à l'heure. Quand il me vit, il fut touché de ma
Jugend; er mich fragte meine Vaterland und meinen Namen.
jeunesse; il me demanda ma patrie et mon nom.
Wir waren erstaunt von die Weisheit welche sprach durch
Nous fûmes étonnés de la sagesse qui parlait par
seinen Mund.
sa bouche.

Ich ihm antwortete: O großer König! ihr wisset
Je lui répondis: O grand roi! vous n'ignorez pas
den Belagerung von Troja, welcher hat gedauert zehn
le siège de Troie, qui a duré dix
Jahre, und ihre Zerstörung, welche hat gekostet soviel von
ans, et sa ruine, qui a coûté tant de
Blut zu ganze die Griechenland. Ulysses, mein Vater, hat
sang à toute la Grèce. Ulysse, mon père, a
gewesen einer von die ersten Könige welche haben zerstört
été un des principaux rois qui ont ruiné
diese Stadt: er irrt auf alle die Meere, ohne können
cette ville: il erre sur toutes les mers, sans pouvoir
wiederfinden die Insel von Ithaka, welche ist sein Königreich.
retrouver l'île d'Ithaque, qui est son royaume.
Ich ihn suche; und ein Unglück ähnlich zu den seinigen
Je le cherche; et un malheur semblable au sien
macht daß ich habe gewesen genommen. Wiedergebet mich zu
fait que j'ai été pris. Rendez-moi à
mein Vater und zu meine Vaterland. Also können die
mon père et à ma patrie. Ainsi puissent les
Götter euch erhalten zu eure Kinder, und ihnen machen
dieux vous conserver à vos enfans, et leur faire
fühlen die Freude von leben unter einen so guten Vater!
sentir la joie de vivre sous un si bon père!

Sesostris fortfuhr zu mich betrachten von einen Aug von
Sésostris continuait à me regarder d' un oeil de
Mitleiden: aber, wollend wissen ob dieses was ich sagte
compassion: mais, voulant savoir si ce que je disais
war wahr, er uns zurückschickte zu einen von seine Beamten,
était vrai, il nous renvoya à un de ses officiers,
welcher war beauftragt von sich erkundigen, von diejenigen
qui fut chargé de s' informer, de ceux
welche hatten genommen unser Schiff, ob wir waren
qui avaient pris notre vaisseau, si nous étions
wirklich entweder Griechen oder Phönizier. Wenn sie sind
effectivement ou Grecs ou Phéniciens. S' ils sont
Phönizier, sagte der König, es muß doppelt sie strafen,
Phéniciens, dit le roi, il faut doublement les punir,
für sein unsere Feinde, und mehr noch für haben
pour être nos ennemis, et plus encore pour avoir
gewollt uns betrügen durch einen feige Lüge, wenn zuden
voulu nous tromper par un lâche mensonge, si, au
Gegentheil sie sind Griechen, ich will daß man sie behandle
contraire, ils sont Grecs, je veux qu' on les traite
günstig, und daß man sie zurückschicke in ihr Land
favorablement, et qu' on les renvoie dans leur pays
auf einen von meine Schiffe: denn ich liebe die Griechenland;
sur un de mes vaisseaux: car j' aime la Grèce;
mehrere Aegypter da haben gegeben von die Gesetze. Ich
plusieurs Egyptiens y ont donné des lois. Je
kenne die Tugend von Herkules; die Ruhm von Achilles
connais la vertu d' Hercule; la gloire d' Achille
ist durchgekommen bis zu uns; und ich bewundere dieses
est parvenue jusqu' à nous; et j' admire ce
was man mir hat erzählt von die Weisheit von den unglücklichen
qu' on m' a raconté de la sagesse du malheureux
Ulysses: mein Vergnügen ist von helfen die Tugend
Ulysse: mon plaisir est de secourir la vertu
unglückliche.
malheureuse.

Der Beamte zudenwelchen der König zuschickte die Prüfung
L' officier auquel le roi renvoya l' examen
von unsere Sache, hatte die Seele ebenso verderbt und
de notre affaire, avait l' âme aussi corrompue et
ebenso arglistig, als Sesostris war aufrichtig und großmüthig.
aussi artificieuse, que Sésostris était sincère et généreux.
Dieser Beamte sich nannte Metophis. Er uns verhörte,
Cet officier se nommait Métophis. Il nous interrogea,
für trachten von uns überraschen; und wie er sah daß
pour tâcher de nous surprendre; et comme il vit que
Mentor antwortete mit mehr von Weisheit als ich, er ihn
Mentor répondait avec plus de sagesse que moi, il le
betrachtete mit Abneigung und mit Mißtrauen: denn die
regarda avec aversion et avec défiance: car les
Bösen sich aufreizen gegen die Guten. Er uns trennte;
méchans s' irritent contre les bons. Il nous sépara;
und seit diesen Augenblick ich nicht wußte — dies was war
et depuis ce moment je ne sus point ce qu' était
geworden Mentor.
devenu Mentor.

Diese Trennung war ein Schlag von Blitz für mich.
Cette séparation fut un coup de foudre pour moi.
Metophis hoffte immer daß in uns ausfragend
Métophis espérait toujours qu' en nous questionnant
getrennt er könnenwürde uns machen sagen von die Sachen
séparément il pourrait nous faire dire des choses
entgegengesetzte; besonders er glaubte mich blenden durch seine
contraires; surtout il croyait m' éblouir par ses
Versprechungen schmeichelhafte und mich machen gestehen dies
promesses flatteuses, et me faire avouer ce
was Mentor ihm habenwürde verborgen. Endlich, er nicht
que Mentor lui aurait caché. Enfin, il ne
suchte — von gute Glaube die Wahrheit; aber er wollte
cherchait pas de bonne foi la vérité; mais il voulait
finden irgendein Vorwand zu sagen zu den König daß wir
trouver quelque prétexte de dire au roi que nous

waren von die Phönizier, für uns machen seine Sklaven.
étions des Phéniciens, pour nous faire ses esclaves.
Wirklich, trotz unsere Unschuld, und trotz die Weisheit
En effet, malgré notre innocence, et malgré la sagesse
von den König er fand den Mittel von ihn betrügen.
du roi, il trouva le moyen de le tromper.

Ach! zu was die Könige sind sie ausgesetzt! die mehr
Hélas! à quoi les rois sont-ils exposés! les plus
weisen selbst sind oft überrascht. Von die Menschen arglistige
sages même sont souvent surpris. Des hommes artificieux
und eigennützige sie umgeben. Die guten sich zurückziehen
et intéressés les environnent. Les bons se retirent,
durch dies daß sie nicht sind weder beeifert noch schmeichelhaft;
parce qu'ils ne sont ni empressés ni flatteurs;
die Guten erwarten daß man sie suche, und die Fürsten
les bons attendent qu'on les cherche, et les princes
nicht wissen viel sie gehen suchen: zu den Gegentheil, die
ne savent guère les aller chercher: au contraire, les
Bösen sind kühn, betrügerisch, beeifert zu sich einschleichen
méchans sont hardis, trompeurs, empressés à s'insinuer
und zu gefallen, geschickt zu verstellen, bereit zu alles
et à plaire, adroits à dissimuler, prêts à tout
machen gegen die Ehre und die Gewissen, für befriedigen
faire contre l'honneur et la conscience, pour contenter
die Leidenschaften von denjenigen welcher regiert. Ach! was ein
les passions de celui qui règne. Oh! qu'un
König ist unglücklich zu sein ausgesetzt zu die Kunstgriffe von die
roi est malheureux d'être exposé aux artifices des
Bösen! Er ist verloren, wenn er nicht zurückstößt die
méchans! Il est perdu, s'il ne repousse la
Schmeichelei, und wenn er nicht liebt diejenigen welche
flatterie, et s'il n'aime ceux qui
sagen kühn die Wahrheit. Siehe da die Betrachtungen
disent hardiment la vérité. Voilà les reflexions
welche ich machte in meinen Unglück; und ich mich
que je faisais dans mon malheur; et je me

erinnerte alles dies welches ich hatte gehört sagen zu
rappelais tout ce que j' avais ouï dire à
Mentor.
Mentor.

Indessen Metophis mich schickte gegen die Berge von den
Cependant Métophis m' envoya vers les montagnes du
Wüste von Oasis, mit seinen Sklaven, damit daß ich diente
désert d' Oasis, avec ses esclaves, afin que je servisse
mit sie zu leiten seine großen Heerden.
avec eux à conduire ses grands troupeaux.

In diesen Stelle Kalypso unterbrach Telemach sagend:
En cet endroit Calypso interrompit Télémaque, disant:
Nun! was thatet ihr damals, ihr welcher hattet vorgezogen
Eh bien! que fites-vous alors, vous qui aviez préféré
in Sicilien die Tod zu die Knechtschaft?
en Sicile la mort à la servitude?

Telemach antwortete: Mein Unglück wuchs immer;
Télémaque répondit: Mon malheur croissait toujours;
ich nicht hatte mehr die elende Trost von wählen zwischen
je n' avais plus la misérable consolation de choisir entre
die Knechtschaft und die Tod: es [1]) mußte sein Sklave; und
la servitude et la mort: il fallut être esclave; et
erschöpfen, um also sagen, alle die Strengen von die
épuiser, pour ainsi dire, toutes les rigueurs de la
Schicksal; es nicht mich blieb mehr irgend eine Hoffnung,
fortune; il ne me restait plus aucune espérance,
und ich nicht konnte — selbst sagen einen Wort für arbeiten
et je ne pouvais pas même dire un mot pour travailler
zu mich befreien. Mentor mir hat gesagt seitdem daß man
à me délivrer. Mentor m' a dit depuis qu' on
ihn hatte verkauft zu von die Aethiopier, und daß er sie
l' avait vendu à des Ethiopiens, et qu' il les
hatte gefolgt in Aethiopien.
avait suivis en Ethiopie.

---

[1]) Ich.

Für mich, ich ankam in von die Wüsten schreckliche:
Pour moi, j'arrivai dans des déserts affreux;
man da sieht von die Sande brennende zu die Mitte von die
on y voit des sables brûlans au milieu des
Ebenen, von die Schneen welche nicht schmelzen jemals und
pleines, des neiges qui ne fondent jamais et
welche machen einen Winter immerwährend auf den Gipfel
qui font un hiver perpétuel sur le sommet
von die Berge, und man findet nur, für ernähren
des montagnes, et l'on trouve seulement, pour nourrir
die Heerden, von die Weiden unter die Felsen, gegen den
les troupeaux, des pâturages parmi les rochers, vers le
Mitte von den Abhang von diese Berge steile. Die
milieu du penchant de ces montagnes escarpées. Les
Thäler dort sind so tiefe daß zu Mühe der Sonne da
vallées y sont si profondes qu'à peine [1]) le soleil y
kann machen leuchten seine Strahlen.
peut faire luire ses rayons.

Ich nicht fand andere Menschen in diesen Land als
Je ne trouvai d'autres hommes dans ce pays que
von die Schäfer ebenso wilde als der Land selbst. Da, ich
des bergers aussi sauvages que le pays même. Là, je
zubrachte die Nächte zu beweinen meinen Unglück, und die
passais les nuits à déplorer mon malheur, et les
Tage zu folgen einen Heerde, für vermeiden die Wuth
jours à suivre un troupeau, pour éviter la fureur
rohe von einen ersten Sklaven, welcher, hoffend zu erhalten
brutale d'un premier esclave, qui, espérant d'obtenir
seine Freiheit, anklagte ohne Unterlaß die andere, für machen
sa liberté, accusait sans cesse les autres, pour faire
gelten zu seinen Herrn seinen Eifer und seinen Anhänglichkeit
valoir à son maître son zèle et son attachement
zu seine Interessen. Dieser Sklave sich nannte Butis. Ich
à ses intérêts. Cet esclave se nommait Butis. Je

---

[1]) Kaum.

sollte erliegen in diese Gelegenheit. Die Schmerz mich
devais succomber dans cette occasion. La douleur me
drängend, ich vergaß ein Tag meinen Heerde, und ich
pressant, j' oubliai un jour mon troupeau, et je
mich ausstreckte auf die Gras nahe von eine Höhle wo
m' étendis sur l' herbe auprès d' une caverne où
ich erwartete die Tod, nicht könnend mehr ertragen meine
j' attendais la mort, ne pouvant plus supporter mes
Leiden.
peines.

In diesen Augenblick ich bemerkte daß ganze die Berg
En ce moment je remarquai que toute la montagne
zitterte, die Eichen und die Fichten schienen herabsteigen von
tremblait, les chênes et les pins semblaient descendre de
seinen Gipfel; die Winde zurückhielten ihre Athem. Eine
son sommet; les vents retenaient leurs haleines. Une
Stimme brüllende ausging von die Höhle, und mich machte
voix mugissante sortit de la caverne, et me fit
vernehmen diese Worte: Sohn des weisen Ulysses, es muß
entendre ces paroles: fils du sage Ulysse, il faut
daß du werdest wie er, groß durch die Geduld: die
que tu deviennes comme lui, grand par la patience: les
Fürsten welche haben immer gewesen glücklich nicht sind viel
princes qui ont toujours été heureux ne sont guère
würdig von es sein; die Weichlichkeit sie verderbt, der Hochmuth
dignes de l'être; la mollesse les corrompt, l' orgueil
sie berauscht. Was du seinwirst glücklich, wann du übersteigst
les enivre. Que tu seras heureux, si tu surmontes
deine Unglücke, und wann du nicht sie vergißt jemals! Du
tes malheurs, et si tu ne les oublies jamais! Tu
wiedersehenwirst Ithaka, und dein Ruhm steigen wird bis zudie
reverras Ithaque, et ta gloire montera jusqu'aux
Gestirne. Wann du seinwirst der Gebieter von die andern
astres. Quand tu seras le maître des autres
Menschen, erinnere dich daß du hast gewesen schwach,
hommes, souviens-toi que tu as été faible,

arm und leidend, wie sie; nehme Vergnügen zu sie
pauvre et souffrant, comme eux; prends plaisir à les
erleichteru; liebe deinen Volk, verabscheue die Schmeichelei,
soulager; aime ton peuple, déteste la flatterie,
und wisse daß du nicht seinwirst groß als soviel als du seinwirst
et sache que tu ne seras grand qu'autant que tu seras
gemäßigt und muthig für besiegen deine Leidenschaften.
modéré et courageux pour vaincre tes passions.

Diese Worte göttliche eingingen bis zu den Tiefe von
Ces paroles divines entrèrent jusqu' àu fond de
meinen Herz; sie da machten entstehen die Freude und den
mon coeur; elles y firent renaître la joie et le
Muth. Ich nicht fühlte — diese Abscheu welche macht
courage. Je ne sentis point cette horreur qui fait
aufrichten die Haare auf die Kopf und welche erstarrt den
dresser les cheveux sur la tête et qui glace le
Blut in die Adern wann die Götter sich mittheilen
sang dans les veines quand les dieux se communiquent
zu die Sterblichen: ich mich aufhob ruhig; ich anbetete,
aux mortels: je me levai tranquille; j' adorai,
zu Knien, die Hände aufgehoben gegen den Himmel,
à genoux, les mains levées vers le ciel,
Minerva, zu welcher ich glaubte schuldig sein diesen Orakel.
Minerve, à qui je crus devoir cet oracle.
In nämlichen Zeit ich mich fand einen neuen Mensch: die
En même temps je me trouvai un nouvel homme: la
Weisheit erleuchtete meinen Geist; ich fühlte eine sanfte
sagesse éclairait mon esprit; je sentais une douce
Kraft für mäßigen alle meine Leidenschaften und für
force pour modérer toutes mes passions et pour
aufhalten den Ungestüm von meine Jugend. Ich mich
arrêter l' impétuosité de ma jeunesse. Je me
machte lieben von alle die Schäfer von den Wüste: meine
fis aimer de tous les bergers du désert: ma
Sanftmuth, meine Geduld, meine Genauigkeit, besänftigten
douceur, ma patience, mon exactitude, apaisèrent

endlich den grausamen Butis, welcher war in Ansehen über
enfin le cruel Butis, qui était en autorité sur
die andern Sklaven, und welcher hatte gewollt von Anfang
les autres esclaves, et qui avait voulu d' abord
mich quälen.
me tourmenter.

Für besser ertragen die Langweile von die Gefangenschaft
Pour mieux supporter l' ennui de la captivité
und von die Einsamkeit ich suchte von die Bücher; denn
et de la solitude, je cherchai des livres; car
ich war niedergedrückt von Traurigkeit, fehler von einige
j' étais accablé de tristesse, faute de quelque
Belehrung welche konnte nähren meinen Geist und ihn
instruction qui put nourrir mon esprit et le
unterhalten. Glücklich, sagte ich, diejenigen welche sich
soutenir. Heureux, disais-je, ceux qui se
ekeln von die Vergnügungen heftige, und welche wissen
dégoûtent des plaisirs violens, et qui savent
sich begnügen von die Süßigkeiten von eine Leben unschuldige!
se contenter des douceurs d' une vie innocente!
glücklich diejenigen welche sich belustigen in sich unterrichtend,
heureux ceux qui se divertissent en s' instruisant,
und welche sich gefallen zu anbauen ihren Geist durch die
et qui se plaisent à cultiver leur esprit par les
Wissenschaften! In etwelchen Ort daß die Schicksal feindliche
sciences! En quelque endroit que la fortune ennemie
sie werfe, sie tragen immer mit sie von was sich unterhalten
les jette, ils portent toujours avec eux de quoi s' entretenir;
und der Langweile, welcher verzehrt die andern Menschen
et l' ennui, qui dévore les autres hommes
zu den Mitte selbst von die Freuden, ist unbekannt zu diejenigen
au milieu même des délices, est inconnu à ceux
welche wissen sich beschäftigen durch einige Lesung.
qui savent s' occuper par quelque lecture.
Glücklich diejenigen welche lieben zu lesen, und welche
Heureux ceux qui aiment à lire, et qui

nicht sind — wie ich beraubt von die
ne sont point, comme moi, privés de la
Lesung!
lecture!

Während daß diese Gedanken rollten in meinen
Pendant que ces pensées roulaient dans mon
Geist, ich mich vertiefte in eine dunkle Wald, wo
esprit, je m'enfonçaï dans une sombre forêt, où
ich gewahrte plötzlich einen Greis welcher hielt
j'apercus tout á coup un vieillard qui tenait
einen Buch in seine Hand. Dieser Greis hatte einen
un livre dans sa main. Ce vieillard avait un
groß Stirn kahl und ein wenig gerunzelt; eine Bart
grand front chauve et un peu ridé; une barbe
weiße hing bis zu seine Gürtel; seine Wuchs
blanche pendait jusqu'à sa ceinture; sa taille
war hoch und majestätisch; sein Gesichtsfarbe war
était haute et majestueuse; son teint était
noch frisch und roth; seine Augen waren lebhafte
encore frais et vermeil; ses yeux étaient vifs
und durchdringende, seine Stimme sanfte, seine Worte
et perçans, sa voix douce, ses paroles
einfache und liebenswürdige. Jemals ich nicht habe gesehen
simples et aimables. Jamais je n'ai vu
einen so ehrwürdigen Greis. Er sich nannte Termosiris.
un si vénérable vieillard. Il s'appelait Tormosiris.
Er war Priester von Apollon, welchen er diente in
Il était prêtre d'Apollon, qu'il servait dans
einen Tempel von Marmor welchen die Könige von Aegypten
un temple de marbre que les rois d'Egypte
hatten geweiht zu diesen Gott in diese Wald. Der Buch
avaient consacré à ce dieu dans cette forêt. Le livre
welchen er hielt, war ein Sammlung von Gesängen in
qu'il tenait, était un recueil d'hymnes en
den Ehre von die Götter.
l'honneur des dieux.

Er mich anredet mit Freundschaft: wir uns
Il m' aborde avec amitié: nous nous
unterhalten. Er erzählte so wohl die Dinge vergangene,
entretenons. Il racontait si bien les choses passées,
daß man glaubte sie sehen; aber er sie erzählte
qu' on croyait les voir; mais il les racontait
kurz, und jemals seine Geschichten nicht mich haben
courtement, et jamais ses histoires ne m' ont
ermüdet. Er vorhersah den Zukunft durch die tiefe
lassé. Il prévoyait l' avenir par la profonde
Weisheit welche ihm machte kennen die Menschen, und
sagesse qui lui faisait connaître les hommes, et
die Absichten wovon sie sind fähig. Mit soviel von
les desseins dont ils sont capables. Avec tant de
Klugheit, er war froh, gefällig; und die Jugend
prudence, il était gai, complaisant; et la jeunesse
die mehr lustige nicht hat — soviel von Anmuth
la plus enjouée n' a point autant de grâce
als davon hatte dieser Mann in eine Alter so
qu' en avait cet homme dans une vieillesse si
vorgerückte: auch liebte er die jungen Leute wenn sie
avancée; aussi aimait-il les jeunes gens lorsqu' ils
waren gelehrig und daß sie hatten den Geschmack von
étaient dociles et qu' ils avaient le goût de
die Tugend.
la vertu.

Bald er mich liebte zärtlich, und mir gab von die
Bientôt il m' aima tendrement, et me donna des
Bücher für mich trösten: er mich rief seinen Sohn.
livres pour me consoler: il m' appelait son fils.
Ich ihm sagte oft: Mein Vater, die Götter, welche
Je lui disais souvent: Mon père, les dieux, qui
mir haben weggenommen Mentor, haben gehabt Mitleiden
m' ont ôté Mentor, ont eu pitié
von mich: sie mir haben gegeben in mich einen andern
de moi; ils m' ont donné en vous un autre

Stütze. Dieser Mann, ähnlich zu Orpheus oder zu
soutien. Cet homme, semblable à Orphée ou à
Linus, war, ohne Zweifel, begeistert von die Götter:
Linus, était, sans doute, inspiré des dieux:
er mir hersagte die Verse welche er hatte gemacht, und mir
il me récitait les vers qu'il avait faits, et me
gab diejenige von mehrere vorzügliche Dichter
donnait ceux de plusieurs excellens poëtes
begünstigte von die Musen. Als er war bekleidet von
favorisés des muses. Lorsqu'il était revêtu de
seine lange Gewand von eine glänzende Weiße, und
sa longue robe d'une éclatante blancheur, et
daß er nahm in Hand seine Leyer von Elfenbein, die
qu'il prenait en main sa lyre d'ivoire, les
Tiger, die Bären, die Löwen, kamen ihn schmeicheln
tigres, les ours, les lions, venaient le flatter
und lecken seine Füße; die Satyren ausgingen von die
et lécher ses pieds; les satyres sortaient des
Wälder für tanzen herum von ihn; die Bäume selbst
forêts pour danser autour de lui; les arbres même
schienen bewegt, und ihr habenwürdet geglaubt daß
paraissaient émus, et vous auriez cru que
die Felsen erweicht gingen herabsteigen von den Höhe
les rochers attendris allaient descendre du haut
von die Berge zu die Reize von seine sanfte Töne.
des montagnes aux charmes de ses doux accens.
Er nicht sang als die Größe von die Götter, die
Il ne chantait que la grandeur des dieux, la
Tugend von die Helden, und die Weisheit von die Menschen
vertu des héros, et la sagesse des hommes
welche vorziehen die Ruhm zu die Vergnügen. Er mir
qui préfèrent la gloire aux plaisirs. Il me
sagte sehr oft daß ich sollte nehmen Muth, und
disait très souvent que je devais prendre courage, et
daß die Götter nicht verlassen würden weder Ulysses noch seinen
que les dieux n'abandonneraient ni Ulysse ni son

Sohn. Endlich er mich versicherte daß ich sollte, zu
fils. Enfin, il m' assura que je devais, à
den Beispiel von Apollo, lehren zu die Schäfer zu
l' exemple d' Apollon, enseigner aux bergers à
anbauen die Musen. Apollo, sagte er, unwillig von dies
cultiver les Muses. Apollon, disait il, indigné de ce
daß Jupiter durch seine Blitze störte den Himmel
que Jupiter par ses foudres troublait le ciel
in die mehr schöne Tage, wollte sich davon rächen
dans les plus beaux jours, voulut s' en venger
auf die Cyclopen welche schmiedeten die Blitze und sie
sur les Cyclopes qui forgeaient les foudres, et les
durchbohrte von seine Pfeile. Sogleich der Berg Aetna
perça de ses flèches. Aussitôt le mont Etna
aufhörte von speien von die Wirbel von Flammen; man
cessa de vomir des tourbillons de flammes; on
nicht hörte mehr die Schläge von die fürchterliche Hämmer
n' entendit plus les coups des terribles marteaux
welche schlagend den Ambos, machten ächzen die tiefen
qui, frappant l' enclume, faisaient gémir les profondes
Höhlen von die Erde und die Abgründe von die Meer.
cavernes de la terre et les abîmes de la mer.
Der Eisen und der Erz, nicht seiend mehr geglättet durch die
Le fer et l' airain, n' étant plus polis par les
Cyclopen, anfingen zu sich rosten. Vulkan wüthend
Cyclopes, commençaient à se rouiller. Vulcain, furieux,
ausgeht von seine Feuerofen; obgleich hinkend, er steigt
sort de sa fournaise; quoique boiteux, il monte
in Eile gegen den Olymp; er anlangt, schwitzend und
en diligence vers l' Olympe; il arrive, suant et
bedeckt von Staub, in die Gesellschaft von die
couvert de poussière, dans l' assemblée des
Götter; er macht von die Klagen bittere. Jupiter
Dieux; il fait des plaintes amères. Jupiter
sich aufreizt gegen Apollo, ihn jagt von den Himmel,
s' irrite contre Apollon, le chasse du ciel,

und ihn stürzt auf die Erde. Sein Wagen leer machte
et le précipite sur la terre. Son char vide faisait
von ihn selbst seinen Lauf gewöhnlich, für geben
de lui-même son cours ordinaire, pour donner
zu die Menschen die Tage und die Nächte mit den
aux hommes les jours et les nuits avec le
Wechsel regelmäßig von die Jahrzeiten.
changement régulier des saisons.

Apollo beraubt von alle seine Strahlen, war
Apollon, dépouillé de tous ses rayons, fut
gezwungen von sich machen Schäfer, und von hüten die
contraint de se faire berger, et de garder les
Heerden von den König Admetes. Er spielte von die Flöte
troupeaux du roi Admète. Il jouait de la flûte,
und alle die Schäfer kamen zu den Schatten von die
et tous les bergers venaient à l'ombre des
Ulmbäumchen auf den Ufer von eine klare Quelle
ormeaux sur le bord d'une claire fontaine,
anhören seine Lieder. Bis da sie hatten geführt
écouter ses chansons. Jusque-là ils avaient mené
eine Leben wilde und rohe; sie nicht wußten als
une vie sauvage et brutale; ils ne savaient que
leiten ihre Schaafe, sie scheeren, melken ihre Milch,
conduire leurs brebis, les tondre, traire leur lait,
und machen von die Käse: ganze die Land war
et faire des fromages: toute la campagne était
wie ein Wüste abscheulich.
comme un désert affreux.

Bald Apollo zeigte zu alle diese Schäfer die
Bientôt Apollon montra à tous ces bergers les
Künste welche können machen die Leben angenehm. Er
arts qui peuvent rendre la vie agréable. Il
besang die Blumen wovon der Frühling sich krönet,
chantait les fleurs dont le printemps se couronne,
die Wohlgerüche welche er verbreitet, und die Grün welche
les parfums qu'il répand, et la verdure qui

entsproßt unter seine Schritte, sodann er besang die
naît sous ses pas. Puis il chantait les
köstlichen Nächte von den Sommer wo die Zephyre
délicieuses nuits de l'été, où les zephyrs
erfrischen die Menschen, und wo die Thau tränkt
rafraîchissent les hommes, et où la rosée désaltère
die Erde. Er mischte auch in seine Lieder die
la terre. Il mêlait aussi dans ses chansons les
Früchte vergoldete wovon der Herbst belohnt die
fruits dorés dont l'automne récompense les
Arbeiten von die Ackerleute, und den Ruhe von den Winter,
travaux des laboureurs, et le repos de l'hiver,
während den welchen die muthwillige Jugend tanzt bei
pendant lequel la folâtre jeunesse danse auprès
von den Feuer. Endlich, er vorstellte die Wälder
du feu. Enfin, il représentait les forêts
dunkele welche bedecken die Berge, und die hohlen
sombres qui couvrent les montagnes, et les creux
Thäler wo die Flüße durch tausend Ummwege, scheinen
vallons, où les rivières, par mille détours, semblent
sich spielen zu den Mitte von die lachenden Wiesen. Er
se jouer au milieu des riantes prairies. Il
lernte also zu die Schäfer welche sind die Reize von
apprit ainsi aux bergers quels sont les charmes de
die Leben ländliche, wann man weiß schmecken dies was
la vie champêtre, quand on sait goûter ce que
die einfache Natur hat von anmuthig. Bald die
la simple nature a de gracieux. Bientôt les
Schäfer, mit ihre Flöten, sich sahen mehr glücklich
bergers, avec leurs flûtes, se virent plus heureux
als die Könige; und ihre Hütten herbeizogen in Haufen
que les rois; et leurs cabanes attiraient en foule
die Vergnügen reine, welche fliehen die Palläste vergoldete.
les plaisirs purs, qui fuient les palais dorés.
Die Spiele, die Gelächter, die Anmuthigkeiten folgten
Les jeux, les ris, les grâces, suivaient

überall die unschuldigen Schäferinen. Alle die Tage
partout les innocentes bergères. Tous les jours
waren von die Feste: Man nicht vernahm mehr als
étaient des fêtes: On n' entendait plus que
den Gezwitscher von die Vögel, oder die süßen Athem
le gazouillement des oiseaux, ou la douce haleine
von die Zephyre welche sich spielten in die Zweige
des zéphyrs qui se jouaient dans les rameaux
von die Bäume, oder der Gemurmel von eine Welle klar
des arbres, ou le murmure d' une onde claire
welche fiel von einige Felsen, oder die Gesänge welche
qui tombait de quelque rocher, ou les chansons que
die Musen einflößten zu die Schäfer welche folgten
les muses inspiraient aux bergers qui suivaient
Apollo. Dieser Gott ihnen lehrte zu davontragen den
Apollon. Ce Dieu leur enseignait à remporter le
Preis von die Lauf, und zu durchbohren von Pfeile die
prix de la course, et à percer de flèches les
Damhirsche und die Hirsche. Die Götter selbst wurden
daims et les cerfs. Les dieux mêmes devinrent
eifersüchtig von die Schäfer; diese Leben ihnen schien mehr
jaloux des bergers; cette vie leur parut plus
süße als alle ihre Ruhm, und sie rückriefen
douce que toute leur gloire, et ils rappelèrent
Apollo in den Olymp.
Apollon dans l' Olympe.

Mein Sohn, diese Geschichte soll euch unterrichten,
Mon fils, cette histoire doit vous instruire,
da ihr seid in den Zustand wo war Apollo:
puisque vous êtes dans l' état où fut Apollon:
urbarmachet diese Erde wilde, machet wie er blühen
défrichez cette terre sauvage; faites comme lui fleurir
diese Wüste, lehret zu allen diese Schäfer welche sind
ce désert; apprenez à tous ces bergers quels sont
die Reize von die Einklang, mildert ihre Herzen
les charmes de l' harmonie; adoucissez leurs coeurs

wilde, zeiget ihnen die liebenswürdige Tugend,
farouches; montrez-leur l' aimable vertu;
machet ihnen fühlen wieviel es ist süß von genießen in
faites-leur sentir combien il est doux de jouir dans
die Einsamkeit von die Vergnügen unschuldige welche etwas
la solitude des plaisirs innocens que rien
nicht kann wegnehmen zu die Schäfer. Ein Tag, mein
ne peut ôter aux bergers. Un jour, mon
Sohn, ein Tag, die Mühen und die Sorgen grausame welche
fils, un jour, les peines et les soucis cruels qui
umgeben die Könige, euch machenwerden bedauern auf
environnent les rois, vous feront regretter sur
den Thron die Leben hirtenartige.
le trône la vie pastorale.

Habend also geredet, Termosiris mir gab eine Flöte,
Ayant ainsi parlé, Termosiris me donna une flûte,
so sanfte daß die Echo von diese Berge, welche sie machten
si douce que les échos de ces montagnes, qui la firent
vernehmen von alle Seiten, herbeizogen bald herum von
entendre de tous côtés, attirèrent bientôt autour de
mir alle die Schäfer benachbarte. Meine Stimme hatte
moi tous les bergers voisins. Ma voix avait
eine Einklang göttliche: ich mich fühlte bewegt und wie
une harmonie divine: je me sentais ému et comme
außer von mich selbst für singen die Reize wovon die
hors de moi-même pour chanter les grâces dont la
Natur hat geschmückt die Land. Wir zubrachten die
nature a orné la campagne. Nous passions les
Tage ganze und eine Theil von die Nächte zu singen
jours entiers et une partie des nuits à chanter
zusammen. Alle die Schäfer, vergessend ihre Hütten
ensemble. Tous les bergers, oubliant leurs cabanes
und ihre Heerden, waren zurückgehalten und unbewegliche
et leurs troupeaux, étaient suspendus et immobiles
herum von mir während daß ich ihnen gab von die
autour de moi pendant que je leur donnais des

Lehren. Es schien daß diese Wüsten nicht hätten mehr
leçons. Il semblait que ces déserts n' eussent plus
etwas von wild; alles da war sanft und lachend: die
rien de sauvage; tout y était doux et riant: la
Höflichkeit von die Einwohner schien mildern die Erde.
politesse des habitans semblait adoucir la terre.

Wir uns versammelten oft für anbieten von die
Nous nous assemblions souvent pour offrir des
Opfer in diesen Tempel von Apollo wo Termosiris
sacrifices dans ce temple d' Apollon où Termosiris
war Priester. Die Schäfer dahin gingen, gekrönt
était prêtre. Les bergers y allaient, couronnés
von Lorbeer in den Ehre von den Gott: die Schäferinnen
de laurier en l' honneur du dieu: les bergères
dahin gingen auch, in tanzend, mit von die Kronen
y allaient aussi, en dansant, avec des couronnes
von Blumen, und tragend auf ihre Köpfe in von die
de fleurs, et portant sur leurs têtes dans des
Körbe die Gaben geheiligt. Nach den Opfer, wir
corbeilles les dons sacrés. Après le sacrifice, nous
machten ein Fest ländlich: unsere mehr süßen Gerichte
faisions un festin champêtre: nos plus doux mets
waren der Milch von unsere Ziegen und von unsere
étaient le lait de nos chèvres et de nos
Schaafe, welche wir hatten Sorge zu melken wir selbst,
brebis, que nous avions soin de traire nous-mêmes,
mit die Früchte frisch gepflückt von unsere eigene
avec les fruits fraîchement cueillis de nos propres
Hände, solche als die Datteln, die Feigen und die Trauben;
mains, tels que les dattes, les figues et les raisins;
unsere Sitze waren die Rasen; unsere Bäume buschige
nos sièges étaient les gazons; nos arbres touffus
uns gaben eine Schatten mehr angenehm als die
nous donnaient une ombre plus agréable que les
Getäfel vergoldete von die Paläste von die Könige.
lambris dorés des palais des rois.

Aber, dies was vollendete zu mich machen berühmt
Mais, ce qui acheva de me rendre fameux
unter unsere Schäfer, dies ist daß ein Tag ein Löwe
parmi nos bergers, c'est qu'un jour un lion
hungrig kam sich werfen auf meinen Heerde. Schon er
affamé vint se jeter sur mon troupeau. Déjà il
anfing einen Blutbad fürchterlichen. Ich nicht hatte in
commençait un carnage affreux. Je n'avais en
Hand als meine Schäferstab: ich mich vorrücke kühn.
main que ma houlette: je m'avance hardiment.
Der Löwe sträubt seine Mähne; mir zeigt seine Zähne
Le lion hérisse sa crinière, me montre ses dents
und seine Klauen, öffnet eine Rachen trockene und
et ses griffes, ouvre une gueule sèche et
entflammte; seine Augen schienen voll von Blut
enflammée; ses yeux paraissaient pleins de sang
und von Feuer; er schlägt seine Seiten mit seine lange
et de feu; il bat ses flancs avec sa longue
Schweif. Ich ihn niederwerfe: die kleine Kleid von Maschen
queue. Je le terrasse: la petite cotte de mailles [1])
wovon ich war bekleidet, nach die Gebrauch von die
dont j'étais revêtu, selon la coutume des
Schäfer von Aegypten, ihn verhinderte von mich zerreißen.
bergers d'Egypte, l'empêcha de me déchirer.
Drei mal ich ihn niederschlug, drei mal er sich wiederaufhob
Trois fois je l'abattis, trois fois il se releva:
er stieß von die Gebrülle welche machten wiederhallen
il poussait des rugissemens qui faisaient retentir
alle die Wälder. Endlich ich ihn erstickte zwischen meine
toutes les forêts. Enfin je l'étouffai entre mes
Armen; und die Schäfer, Zeugen von meine Sieg,
bras; et les bergers, temoins de ma victoire,

---

[1]) Panzerhemd.

wollten daß ich mich bekleidete von die Haut von diesen
voulurent que je me revêtisse de la peau de ce
fürchterlichen Thier.
terrible animal.

Der Lärm von diese That, und derjenige von den
Le bruit de cette action, et celui du
schönen Aenderung von alle unsere Schäfer, sich verbreiteten
beau changement de tous nos bergers, se répandirent
in ganze die Aegypten; er gelangte selbst bis zu die
dans toute l' Egypte; il parvint même jusqu' aux
Ohren von Sesostris. Er wußte daß ein von diese zwei
oreilles de Sésostris. Il sut qu' un de ces deux
Gefangene welche man hatte genommen für von die
captifs qu' on avait pris pour des
Phönizier, hatte zurückgeführt den Alter von Gold in
Phéniciens, avait ramené l' âge d' or dans
diese Wüsten fast unbewohnbare. Er wollte mich sehen;
ces déserts presque inhabitables. Il voulut me voir;
denn er liebte die Musen, und alles dies was kann
car il aimait les muses, et tout ce qui peut
unterrichten die Menschen rührte seinen großen Herz.
instruire les hommes touchait son grand coeur.
Er mich sah, er mich anhörte mit Vergnügen, und
Il me vit, il m' écouta avec plaisir, et
entdeckte daß Metophis ihn hatte betrogen durch Geiz.
découvrit que Métophis l' avait trompé par avarice.
Er ihn verurtheilte zu eine Gefängniß immerwährende, und
Il le condamna à une prison perpétuelle, et
ihm wegnahm alle die Reichthümer die er besaß
lui ôta toutes les richesses qu' il possédait
ungerechterweise. Ach was man ist unglücklich, sagte er,
injustement. Oh! qu' on est malheureux, disait-il,
wann man ist zu die oben von den Uebrige von die
quand on est au-dessus du reste des
Menschen! oft man nicht kann sehen die Wahrheit
hommes! souvent on ne peut voir la vérité

durch seine eigene Augen; man ist umgeben von Leute
par ses propres yeux; on est environné de gens
welche sie hindern von ankommen bis zu denjenigen
qui l' empêchent d' arriver jusqu' à celui
welcher befiehlt: jeder ist interessirt zu ihn betrügen;
qui commande: chacun est intéressé à le tromper;
jeder, unter eine Anschein von Eifer, verbirgt seinen
chacun, sous une apparence de zèle, cache son
Ehrgeiz: man macht scheinend von lieben den König und
ambition: on fait semblant d' aimer le roi, et
man nicht liebt als die Reichthümer welche er giebt;
on n' aime que les richesses qu' il donne;
man ihn liebt so wenig, daß für erlangen seine Gunsten
on l' aime si peu, que pour obtenir ses faveurs
man ihn schmeichelt und man ihn verräth.
on le flatte et on le trahit.

Sodann Sesostris mich behandelte mit eine zärtliche
Ensuite Sésostris me traita avec une tendre
Freundschaft, und beschloß von mich rückschicken in Ithaka,
amitié, et résolut de me renvoyer en Ithaque,
mit von die Schiffe und von die Haufen für befreien
avec des vaisseaux et des troupes pour délivrer
Penelope von alle ihre Liebhaber. Die Flotte war schon
Pénélope de tous ses amans. La flotte était déjà
bereit, wir nicht dachten als zu uns einschiffen.
prête, nous ne songions qu' à nous embarquer.
Ich bewunderte die Schläge von die Schicksal welche
J' admirais les coups de la fortune, qui
wiederaufhebt plötzlich diejenigen welche sie hat der
relève tout à coup ceux qu' elle a le
mehr erniedrigt. Diese Erfahrung mich machte hoffen
plus abaissés. Cette expérience me faisait espérer
daß Ulysses könnenwürde wohl zurückkommen endlich in
qu' Ulysse pourrait bien revenir enfin dans
seinen Königreich nach etwelche lange Leiden. Ich dachte
son royaume après quelque longue souffrance. Je pensais

auch in mich selbst daß ich könnenwürde noch wiedersehen
aussi en moi-même que je pourrais encore revoir
Mentor, obgleich er hätte gewesen weggeführt in die
Mentor, quoiqu' il eût été emmené dans les
Länder die mehr unbekannten von die Aethiopien.
pays les plus inconnus de l' Ethiopie.

Während daß ich verzögerte ein wenig meinen Abreise,
Pendant que je retardais un peu mon départ,
für trachten von davon wissen von die Neuigkeiten,
pour tâcher d' en savoir des nouvelles,
Sesostris, welcher war sehr bejahrt, starb plötzlich,
Sésostris, qui était fort âgé, mourut subitement,
und seine Tod mich zurücktauchte in von neue
et sa mort me replongea dans de nouveaux
Unglücke. Ganze die Aegypten schien untröstlich von
malheurs. Toute l' Egypte parut inconsolable de
diese Verlust; jede Familie glaubte haben verloren ihren
cette perte; chaque famille croyait avoir perdu son
besten Freund, ihren Beschützer, ihren Vater. Die
meilleur ami, son protecteur, son père. Les
Greise, hebend die Hände zuden Himmel, sich ausriefen:
vieillards, levant les mains au ciel, s' écriaient:
Jemals die Aegypten nicht hatte einen so guten König.
Jamais l' Egypte n' eut un si bon roi!
Jemals sie nicht davon habenwird von ähnlich! O
jamais elle n' en aura de semblable! O
Götter! es mußte, entweder nicht ihn zeigen — zudie
dieux! il fallait [1]), ou ne le montrer point aux
Menschen, oder nicht ihn ihnen wegnehmen jemals!
hommes, ou ne le leur ôter jamais!
warum muß es daß wir überleben zuden großen
pourquoi faut-il que nous survivions au grand
Sesostris! Die jungen Leute sagten: Die Hoffnung von
Sésostris! Les jeunes gens disaient: L' espérance de

[1]) Il fallait, ihr mußtet.

die Aegypten ist zerstört: unsere Väter haben gewesen
l' Egypte est détruite: nos pères ont été
glücklich zu durchschreiten ihre Leben unter einen so guten
heureux de passer leur vie sous un si bon
König; für uns, wir nicht ihn haben gesehen als für
roi; pour nous, nous ne l'avons vu que pour
fühlen seine Verlust. Seine Diener weinten Nacht
sentir sa perte. Ses domestiques pleuraient nuit
und Tag. Wann man machte die Leichenfeier von den
et jour. Quand on fit les funérailles du
König, während vierzig Tage die Völker die mehr
roi, pendant quarante jours les peuples les plus
abgelegenen da herbeiliefen in Haufen: jeder wollte
reculés y accouraient en foule: chacun voulait
sehen noch eine Mal den Körper von Sesostris jeder
voir encore une fois le corps de Sésostris, chacun
wollte davon erhalten das Bild: mehrere wollten sein
voulait en conserver l'image: plusieurs voulaient être
gelegt mit ihn in den Grab.
mis avec lui dans le tombeau.

Dies was vermehrte noch die Schmerz von seine Verlust
Ce qui augmenta encore la douleur de sa perte,
dies ist daß sein Sohn Bocchoris nicht hatte weder Menschlichkeit
c'est que son fils Bocchoris n'avoit ni humanité
für die Fremden, noch Neugierde für die Wissenschaften,
pour les étrangers, ni curiosité pour les sciences,
weder Achtung für die Menschen tugendhafte, noch Liebe von die
ni estime pour les hommes vertueux, ni amour de la
Ruhm. Die Größe von sein Vater hatte beigetragen zu
gloire. La grandeur de son père avait contribué à
ihn machen so unwürdig von regieren. Er hatte gewesen
le rendre si indigne de régner. Il avait été
ernährt in die Weichlichkeit und in eine Stolz rohe;
nourri dans la mollesse et dans une fierté brutale;
er zählte für nichts die Menschen, glaubend daß sie
il comptait pour rien les hommes, croyant qu'ils

nicht waren gemacht als für ihn, und daß er war
n' étaient faits que pour lui, et qu' il était
von eine andere Natur als sie. Er nicht bedachte als zu
d' une autre nature qu' eux. Il ne songeait qu' à
befriedigen seine Leidenschaften als zu zerstreuen die Schätze
contenter ses passions, qu' à dissiper les trésors
unermeßliche welche sein Vater hatte gespart mit soviel
immenses que son père avait ménagés avec tant
von Sorgfalt, als zu plagen die Völker, als zu saugen
de soins, qu' à tourmenter les peuples, qu' à sucer
den Blut von die Unglücklichen, endlich, als zu folgen den
le sang des malheureux, enfin, qu' à suivre le
Rath schmeichelhaften von die jungen Unsinnigen welche
conseil flatteur des jeunes insensés qui
ihn umgaben, während daß er anhörte mit Verachtung
l' environnaient, pendant qu' il écartait avec mépris
alle die weisen Greise welche hatten gehabt die Vertrauen
tous les sages vieillards qui avaient eu la confiance
von seinen Vater. Dies war ein Ungeheuer, und nicht
de son père. C' était un monstre, et non
— ein König. Ganze die Aegypten seufzte; und obgleich
pas un roi. Toute l' Egypte gémissait; et quoique
der Name von Sesostris, so theuer zu die Aegypter, ihnen
le nom de Sésostris, si cher aux Egyptiens, leur
machte ertragen die Aufführung niederträchtige und grausame
fit supporter la conduite lâche et cruelle
von seinen Sohn, der Sohn lief zu sein Verderben; und ein
de son fils, le fils courait à sa perte; et un
Fürst so unwürdig von den Thron nicht konnte lang Zeit
prince si indigne du trône ne pouvait long-temps
regieren.
régner.

Es nicht mir war mehr erlaubt zu hoffen meinen Rückkehr
Il ne me fut plus permis d' espérer mon retour
in Ithaka. Ich wohnte in eine Thurm auf den Ufer
en Ithaque. Je demeurai dans une tour sur le bord

von die Meer zu den nah von Pelusium, wo unser Einschiffung
de la mer auprès de Péluse, où notre embarquement
sollte sich machen wenn Sesostris nicht wäre — gestorben.
devait se faire si Sésostris ne fût pas mort.
Metophis hatte gehabt die Geschicklichkeit von ausgehen von
Métophis avait eu l' adresse de sortir de
Gefängniß, und zu sich wiedereinsetzen zu den nahe von den
prison, et de se rétablir auprès du
neuen König: er mich hatte gemacht einsperren in
nouveau roi: il m' avait fait renfermer dans
diese Thurm für sich rächen von die Ungnade welche ich
cette tour pour se venger de la disgrâce que je
ihm hatte verursacht. Ich zubrachte die Tage und die Nächte
lui avais causée. Je passais les jours et les nuits
in eine tiefe Traurigkeit: alles dies was Termosiris
dans une profonde tristesse: tout ce que Termosiris
mir hatte geweissagt, und alles dies was ich hatte vernommen
m' avait prédit, et tout ce que j' avais entendu
in die Höhle, nicht mir schien mehr als ein Traum:
dans la caverne, ne me paraissait plus qu' un songe;
ich war versunken in die mehr bittere Schmerz. Ich sah
j' étais abymé dans la plus amère douleur. Je voyais
die Wogen welche kamen schlagen den Fuß von die Thurm
les vagues qui venaient battre le pied de la tour
wo ich war Gefangener; oft ich mich beschäftigte
où j' étais prisonnier; souvent je m' occupais
zu betrachten von die Schiffe bewegte durch die Sturm,
à considérer des vaisseaux agités par la tempête,
welche waren in Gefahr zu sich zerbrechen gegen die Felsen
qui étaient en danger de se briser contre les rochers
auf die welchen die Thurm war gebaut. Fern zu beklagen
sur les quels la tour était bâtie. Loin de plaindre
diese Menschen bedroht von den Schiffbruch, ich beneidete
ces hommes menacés du naufrage, j' enviais
ihr Loos. Bald, sagte ich zu mir selbst, sie endigen werden
leur sort. Bientôt, dis-je à moi-même, ils finiront

die Unglücke von ihr Leben, oder sie ankommenwerden
les malheurs de leur vie, ou ils arriveront
in ihr Land. Ach! Ich nicht kann hoffen weder
en leur pays. Hélas! Je ne puis espérer ni
den einen noch den anderen!
l' un ni l' autre!

Während daß ich mich verzehrte also in Bedauern
Pendant que je me consumais ainsi en regrets
unnütze, ich gewahrte wie eine Wald von Maste von
inutiles, j' aperçus comme une forêt de mâts de
Schiffe. Die Meer war bedeckt von Segel welche die
vaisseaux. La mer était couverte de voiles que les
Winde schwellten; die Welle war schäumende unter die
vents enflaient; l' onde était écumante sous les
Schläge von Ruder unzählbare. Ich vernahm von alle
coups de rames innombrables. J' entendais de toutes
Seiten von die Schreie verworrene, ich gewahrte auf
parts des cris confus; j' apercevais sur
den Ufer eine Theil von die Aegypter erschrockene welche
le rivage une partie des Egyptiens éffrayés qui
liefen zu die Waffen, und von andere welche schienen
couraient aux armes, et d' autres qui semblaient
gehen zu den vor von diese Flotte welche man sah
aller au devant [1]) de cette flotte qu' on voyait
ankommen. Bald ich erkannte daß diese Schiffe fremde
arriver. Bientôt je reconnus que ces vaisseaux étrangers
waren die einen von Phönicien, und die andern von
étaient les uns de Phénicie, et les autres de
die Insel von Cypern; denn meine Unglücke anfingen
l' île de Cypre; car mes malheurs commençaient
zu mich machen erfahren über dies was angeht die
à me rendre expérimenté sur ce qui regarde la
Schifffahrt. Die Aegypter mir schienen getheilt zwischen
navigation. Les Egyptiens me parurent divisés entre

---

[1]) Audevant, entgegen.

sich: ich nicht hatte irgend eine Mühe zu glauben daß
eux: je n' eus aucune peine à croire que
der unsinnige Bocchoris hatte, durch seine Gewaltthaten,
l' insensé Bocchoris avait, par ses violences,
verursacht eine Empörung von seine Unterthanen und angezündet
causé une revolte de ses sujets, et allumé
die Krieg bürgerliche. Ich war, von den Höhe von diese
la guerre civile. Je fus, du haut de cette
Thurm Zuschauer von einen blutigen Gefecht.
tour, spectateur d' un sanglant combat.

Die Aegypter welche hatten gerufen zu ihren Hülfe die
Les Egyptiens qui avaient appelé à leur secours les
Fremden, nach haben begünstiget ihren Landung, angriffen die
étrangers, après avoir favorisé leur descente, attaquèrent les
andere Aegypter welche hatten den König zu ihre Haupt [1]). Ich
autres Egyptiens qui avaient le roi à leur tête. Je
sah diesen König welcher anfeuerte die seinigen durch seinen
voyais ce roi qui animait les siens par son
Beispiel; er schien wie der Gott Mars: von die
exemple; il paraissait comme le dieu Mars: des
Bäche von Blut flossen herum von ihn; die Räder
ruisseaux de sang coulaient autour de lui; les roues
von seinen Wagen waren gefärbt von einen Blut schwarz,
de son char étaient teintes d' un sang noir,
dick und schäumend; zu Mühe konnten sie gehen
épais et écumant; à peine pouvaient-elles passer
über von die Haufen von Körper todte zerquetschte. Dieser
sur des tas de corps morts écrasés. Ce
junge König, wohl gemacht, kräftig, von eine Aussehen
jeune roi, bien fait, vigoureux, d' une mine
hohe und stolze, hatte in seine Augen die Wuth und
haute et fière, avait dans ses yeux la fureur et
den Verzweiflung: er war wie ein schöner Pferd
le désespoir: il était comme un beau cheval

---

[1]) Tête, Spitze.

welcher nicht hat — von Mund [1]); sein Muth ihn
qui n' a point de bouche; son courage le
trieb zu den Ungefähr und die Weisheit nicht mäßigte
poussait au hasard, et la sagesse ne modérait
— seine Tapferkeit. Er nicht wußte weder herstellen seine
point sa valeur. Il ne savait ni réparer ses
Fehler, noch geben von die Befehle bestimmte, weder
fautes, ni donner des ordres précis, ni
vorhersehen die Uebel welche ihn bedrohten, noch sparen
prévoir les maux qui le menaçaient, ni ménager
die Leute wovon er hatte den mehr großen Noth. Dies
les gens dont il avait le plus grand besoin. Ce
nicht war — daß er fehlte von Geist; seine Einsichten
n' était pas qu' il manquât de génie; ses lumières
gleichkamen seinen Muth: aber er nicht hatte jemals
égalaient son courage: mais il n' avait jamais
gewesen unterrichtet durch die schlechte Schicksal; seine
été instruit par la mauvaise fortune; ses
Lehrer hatten vergiftet durch die Schmeichelei seinen
maîtres avaient empoisonné par la flatterie son
schönen Gemüthsanlage. Er war berauscht von seine
beau naturel. Il était enivré de sa
Macht und von seinen Glück; er glaubte daß alles
puissance et de son bonheur; il croyait que tout
sollte nachgeben zu seine Wünsche ungestüme: die geringste
devait céder à ses désirs fougueux: la moindre
Widerstand entflammte seine Zorn. Alsdann er nicht
résistance enflammait sa colère. Alors il ne
urtheilte mehr, er war wie außer von ihn selbst:
raisonnait plus, il était comme hors de lui-même:
sein Hochmuth wüthend davon machte eine Thier wilde;
son orgueil furieux en faisait une bête farouche;
seine Güte natürliche und seine grade Vernunft
sa bonté naturelle et sa droite raison

[1]) Il n'a pas de bouche, es ist hartmäulig.

ihn verließen in einen Augenblick; seine mehr treuen
l' abandonnaient en un instant; ses plus fidèles
Diener waren genöthigt zu sich entfliehen; er nicht liebte
serviteurs étaient réduits à s' enfuir; il n' aimait
mehr als diejenigen welche schmeichelten seine Leidenschaften.
plus que ceux qui flattaient ses passions.
Also er nahm immer von die Partheien äußerste gegen
Ainsi il prenait toujours des partis extrêmes contre
seine wahrhafte Vortheile, und er zwang alle die Leute
ses véritables intérêts, et il forçait tous les gens
von gut [1]) zu verabscheuen seine thörichte Aufführung.
de bien à détester sa folle conduite.

Lang Zeit seine Tapferkeit ihn unterstützte gegen die
Long-temps sa valeur le soutint contre la
Menge von seine Feinde; aber endlich er war überwältigt.
multitude de ses ennemis; mais enfin il fut accablé.
Ich ihn sah umkommen; der Pfeil von einen Phönizier
Je le vis périr; le dard d' un Phénicien
durchbohrte seine Brust; die Zügel ihm entschlüpften
perça sa poitrine; les rênes lui échappèrent
von die Hände; er fiel von seinen Wagen unter die
des mains; il tomba de son char sous les
Füße von die Pferde. Ein Soldat von die Insel von
pieds des chevaux. Un soldat de l' île de
Cypern ihm abhieb die Kopf; und, sie nehmend durch die
Cypre lui coupa la tête; et, la prenant par les
Haare, er sie zeigte wie in Triumph zu ganze
cheveux, il la montra comme en triomphe à toute
die Heer siegreiche.
l' armée victorieuse.

Ich mich erinnernwerde ganze meine Leben zu haben gesehen
Je me souviendrai toute ma vie d'avoir vu
diese Kopf welche schwamm in den Blut; diese Augen geschlossen
cette tête qui nageait dans le sang; ces yeux fermés

---

[1]) Gens de bien = rechtlichen Leute.

und erloschen; diesen Gesicht blaß und entstellt; diese Mund
et éteints; ce visage pâle et défiguré; cette bouche
halbgeöffnete, welche schien wollen noch vollenden von die
entr' ouverte, qui semblait vouloir encore achever des
Worte angefangene; diesen Ansehen stolzen und drohenden
paroles commencées; cet air superbe et menaçant
welchen die Tod selbst nicht hatte gekonnt auslöschen. Ganze
que la mort même n' avait pu effacer. Toute
meine Leben, er seinwird gemalt vor meine Augen; und wenn
ma vie, il sera peint devant mes yeux; et si
jemals die Götter mich machten herrschen, ich nicht vergessenwürde
jamais les dieux me faisaient régner, je n' oublierais
— nach einen so unheilvollen Beispiel, daß ein König
point, après un si funeste exemple, qu' un roi
nicht ist würdig von befehlen und nicht ist glücklich in
n' est digne de commander et n' est heureux dans
seine Macht als soviel daß er sie unterwirft zu die Vernunft.
sa puissance qu' autant qu' il la soumet à la raison.
Ach! welcher Unglück für einen Menschen bestimmt zu
Eh! quel malheur pour un homme destiné à
machen den Glück öffentlich, von nicht sein der Herr von
faire le bonheur public, de n' être le maître de
soviele von Menschen als für sie machen unglücklich.
tant d' hommes que pour les rendre malheureux.

Buch dritter.
Livre troisième.

Inhalt.
Sommaire.

Telemach erzählt daß, der Nachfolger von Bochoris
Télémaque raconte que, le successeur de Bochoris
wiedergebend alle die Gefangenen tyrische, er selbst
rendant tous les prisonniers tyriens, lui même
Telemach war fortgeführt zu Tyrus auf den Schiff von
Télémaque fut emmené à Tyr sur le vaisseau de
Narbal welcher befehligte die Flotte tyrische; daß Narbal
Narbal qui commandait la flotte tyrienne; que Narbal
ihm schilderte Pygmalion, ihren König, wovon es mußte
lui dépeignit Pygmalion, leur roi, dont il fallait
fürchten die grausame Geiz; daß sodann er hatte
craindre la cruelle avarice; qu' ensuite il avait
gewesen unterrichtet durch Narbal über die Regeln von den
été instruit par Narbal sur les règles du
Handel von Tyrus, und daß er ging sich einschiffen
commerce de Tyr, et qu' il allait s' embarquer
auf einen Schiff cyprischen um gehen durch die Insel von
sur un vaisseau cyprien pour aller par l' île de
Cypern in Ithaka, wann Pygmalion entdeckte daß er
Cypre en Ithaque, quand Pygmalion découvrit qu' il

war fremd, und wollte ihn machen nehmen;
était étranger, et voulut le faire prendre;
daß alsdann er war auf den Punkt von umkommen; aber
qu' alors il était sur le point de périr; mais
daß Astarbe, Geliebte von den Tyrann, ihn hatte gerettet
qu' Astarbé, maîtresse du tyran, l' avait sauvé
um machen sterben in seine Stelle einen jungen Mann
pour faite mourir en sa place un jeune homme
wovon der Verachtung sie hatte aufgebracht.
dont le mépris l' avait irritée.

Calypso anhörte mit Erstaunen von die Worte so
Calypso écoutait avec étonnement des paroles si
weise. Dies was sie entzückte der mehr war von sehen
sages. Ce qui la charmait le plus était de voir
daß Telemach erzählte offenherzig die Fehler welche er
que Télémaque racontait ingénument les fautes qu' il
hatte gemacht durch Uebereilung und in fehlend von Gelehrigkeit
avait faires par précipitation et en manquant de docilité
für den weisen Mentor: sie fand eine Adel und
pour le sage Mentor: elle trouvait une noblesse et
eine Größe erstaunende in diesen jungen Mann welcher
une grandeur étonnante dans ce jeune homme qui
sich anklagte er selbst, und welcher schien haben so
s' accusait lui-même, et qui paraissait avoir si
wohl benutzt von seine Unklugheiten für sich machen weise,
bien profité de ses imprudences pour se rendre sage,
vorsichtig und gemäßigt. Fortfahret, sagte sie, mein
prévoyant et modéré. Continuez, disait-elle, mon
lieber Telemach; es mir zögert, von wissen wie
cher Télémaque; il me tarde de savoir comment
ihr ausginget von die Aegypten, und wo ihr habet
vous sortîtes de l' Egypte, et où vous avez

wiedergefunden den weisen Mentor, wovon ihr habet
retrouvé le sage Mentor, dont vous avez
gefühlt die Verlust mit soviel von Ursache.
senti la perte avec tant de raison.

Telemach wiedernahm also seinen Rede: Die Aegypter
Télémaque reprit ainsi son discours: Les Egyptiens
die mehr tugendhaften und die mehr treuen zu den König
les plus vertueux et les plus fidèles au roi
seiend die mehr schwachen, und sehend den König gestorben,
étant les plus faibles, et voyant le roi mort,
waren gezwungen zu nachgeben zu die andern: man
furent contraints de céder aux autres: on
einsetzte einen andern König Namens Termutis. Die
établit un autre roi nommé Termutis. Les
Phönizier, mit die Heerhaufen von die Insel von Cypern,
Phéniciens, avec les troupes de l'île de Cypre,
sich zurückzogen nach haben gemacht Bündniß mit den
se retirèrent après avoir fait alliance avec le
neuen König. Dieser hier rückgab alle die Gefangene
nouveau roi. Celui-ci rendit tous les prisonniers
phönizische: ich war gezählt wie seiend von diesen
phéniciens: je fus compté comme étant de ce
Anzahl. Man mich machte ausgehen von die Thurm,
nombre. On me fit sortir de la tour,
ich mich einschiffte mit die andern und die Hoffnung
je m'embarquai avec les autres, et l'espérance
anfing zu wiederleuchten in den Grund von meinen
commença à reluire au fond de mon
Herz. Ein Wind günstig erfüllte schon unsere Segel;
coeur. Un vent favorable remplissait déjà nos voiles;
die Ruderer spalteten die Wellen schäumenden; die weite
les rameurs fendaient les ondes écumantes; la vaste
Meer war bedeckt von Fahrzeuge; die Seeleute
mer était couverte de navires; les mariniers
stießen von die Schreie von Freude; die Ufer
poussaient des cris de joie; les rivages

von Aegypten sich entflohen fern von uns; die Hügel
d' Egypte s' enfuyaient loin de nous; les collines
und die Berge sich ebneten wenig zu wenig. Wir
et les montages s' applanissaient peu à peu [1]). Nous
anfingen zu nicht sehen mehr als den Himmel und
commençions à ne voir plus que le ciel et
die Wasser, während daß der Sonne welcher sich aufhob
l' eau, pendant que le soleil qui se levait
schien machen ausgehen von den Busen von die Meer
semblait faire sortir du sein de la mer
seine Feuer funkelnde: seine Strahlen vergoldeten den
ses feux étincelans: ses rayons doraient le
Gipfel von die Berge welche wir entdeckten noch
sommet des montagnes que nous découvrions encore
ein wenig auf den Gesichtskreis; und ganz der Himmel,
un peu sur l' horizon; et tout le ciel,
gemalt von einen dunkeln Azur, uns versprach eine
peint d' un sombre azur, nous promettait une
glückliche Schifffahrt.
heureuse navigation.

Obgleich man mich hatte rückgeschickt wie seiend
Quoiqu' on m' eût renvoyé comme étant
Phönizier, keiner von die Phönizier mit welchen ich war
Phénicien, aucun des Phéniciens avec qui j' étais
nicht mich kannte. Narbal, welcher befehligte in den
ne me connaissait. Narbal, qui commandait dans le
Schiff worin — man mich setzte, mir fragte meinen
vaisseau où l' on me mit, me demanda mon
Namen und meine Vaterland. Von welche Stadt von
nom et ma patrie. De quelle ville de
Phönizien seid ihr? mir sagte er. Ich nicht bin —
Phénicie êtes-vous? me dit-il. Je ne suis point
von Phönizien, ihm sagte ich; aber die Aegypter
de Phénicie, lui dis-je; mais les Egyptiens

[1]) Peu à peu, nach und nach.

mich hatten genommen auf die Meer in einen Schiff
m' avaient pris sur la mer dans un vaisseau
von Phönizien: ich habe geblieben gefangen in Aegypten
de Phénicie: j' ai demeuré captif en Egypte
wie ein Phönizier, dies ist unter diesen Namen daß
comme un Phénicien; c' est sous ce nom que
ich habe lang Zeit gelitten; dies ist unter diesen Namen
j' ai long-temps souffert; c' est sous ce nom
daß — man mich hat befreit. Von welchen Land seid ihr
que l' on m' a délivré. De quel pays êtes-vous
denn? versetzte nun Narbal. Ich ihm redete also:
donc? reprit alors Narbal. Je lui parlai ainsi:
Ich bin Telemach, Sohn von Ulysses, König von Ithaka
Je suis Télémaque, fils d' Ulysse, roi d' Ithaque
in Griechenland. Mein Vater sich ist gemacht berühmt
en Grèce. Mon père s' est rendu fameux
zwischen alle die Könige welche haben belagert die Stadt
entre tous les rois qui ont assiégé la ville
von Troja: aber die Götter nicht ihm haben — bewilligt
de Troie: mais les dieux ne lui ont pas accordé
zu wiedersehen seine Vaterland. Ich ihn habe gesucht in
de revoir sa patrie. Je l' ai cherché en
mehrere Länder; die Schicksal mich verfolgt wie ihn:
plusieurs pays; la fortune me persécute comme lui:
ihr sehet einen Unglücklichen welcher nicht seufzt
vous voyez un malheureux qui ne soupire
als nach den Glück zu rückkehren unter die seinigen,
qu' après le bonheur de retourner parmi les siens,
und zu wiederfinden seinen Vater.
et de retouver son père.

Narbal mich betrachtete mit Erstaunen, und er glaubte
Narbal me regardait avec étonnement, et il crut
gewahren in mich ich nicht weiß was von glücklich
apercevoir en moi je ne sais quoi d' heureux
welcher kommt von die Gaben von den Himmel, und welcher
qui vient des dons du ciel, et qui

nicht ist — in den gemeinen von die Menschen. Er
n ' est point dans le commun des hommes. Il
war natürlich aufrichtig und edelmüthig; er war gerührt
était naturellement sincère et généreux; il fut touché
von meinen Unglück, und mir sprach mit eine Vertrauen
de mon malheur, et me parla avec une confiance
welche die Götter ihm einflößten für mich retten
que les dieux lui inspirèrent pour me sauver
von einen großen Gefahr.
d ' un grand péril.

Telemach, ich nicht zweifle —, mir sagte er, von
Télémaque, je ne doute point, me dit-il, de
dies was ihr mir saget, und ich nicht wissenwürde davon
ce que vous me dites, et je ne saurais en
zweifeln; die Schmerz und die Tugend gemalte auf euern
douter; la douleur et la vertu peintes sur votre
Gesicht nicht mir erlauben — von mich mißtrauen
visage ne me permettent pas de me défier
von euch: ich fühle selbst daß die Götter, welchen
de vous: je sens même que les dieux, que
ich habe immer gedient, euch lieben, und daß sie
j ' ai toujours servis, vous aiment, et qu ' ils
wollen daß ich euch liebe auch wie wenn ihr waret
veulent que je vous aime aussi comme si vous étiez
mein Bruder; ich euch gebenwerde einen Rath heilsam,
mon fils; je vous donnerai un conseil salutaire,
und für Belohnung ich nicht euch fordre als den
et pour récompense je ne vous demande que le
Geheimniß. Nicht fürchtet — ihm sagte ich, daß
secret. Ne craignez point, lui dis-je, que
ich habe irgendeine Mühe zu mich schweigen über die Dinge
j ' ai aucune peine à me taire sur les choses
welche ihr wollenwerdet mir anvertrauen: obgleich ich sei
que vous voudrez me confier: quoique je sois
jung, ich habe schon altgeworden in die Gewohnheit von
jeune, j ' ai déjà vieilli dans l ' habitude de

nicht sagen jemals meinen Geheimniß, und noch mehr
ne dire jamais mon secret, et encore plus
zu nicht verrathen jemals, unter irgendeinen Vorwand,
de ne trahir jamais, sous aucun prétexte,
den Geheimniß von Andern. Wie habet ihr gekonnt,
le secret d' autrui. Comment avez-vous pu,
mir sagte er, euch gewöhnen zuden Geheimniß, in
me dit-il, vous accoutumer au secret, dans
eine so große Jugend? Ich seinwerde entzückt zu erfahren
une si grande jeunesse? Je serai ravi d' apprendre
durch welchen Mittel ihr habet erlangt diese Eigenschaft,
par quel moyen vous avez acquis cette qualité,
welche ist der Grundlage von die mehr weise Aufführung,
qui est le fondement de la plus sage conduite,
und ohne diewelche alle die Talente sind unnütze.
et sans laquelle tous les talens sont inutiles.

Wann Ulysses, ihm sagte ich, abreiste für gehen zuden
Quand Ulysse, lui dis-je, partit pour aller au
Belagerung von Troja, er mich nahm auf seine Kniee und
siège de Troie, il me prit sur ses genoux et
zwischen seine Arme: dies ist also daß man mir es hat
entre ses bras: c' est ainsi qu' on me l' a
erzählt. Nach mich haben geküßt zärtlich er mir sagte
raconté. Après m' avoir baisé tendrement il me dit
diese Worte, obgleich ich nicht konnte sie vernehmen:
ces paroles, quoique je ne pusse les entendre:
O mein Sohn, daß die Götter mich behüten zu dich
O mon fils, que les dieux me préservent de te
wiedersehen jemals; daß eher der Scheere von die
revoir jamais; que plutôt le ciseau de la
Parze durchschneide den Faden von deine Tage wann er
Parque tranche le fil de tes jours lorsqu' il
ist kaum gebildet, von nämlich als der Schnitter
est à peine formé, de même que [1]) le moissonneur

[1]) De même que, so wie.

durchschneidet von seine Sense eine zarte Blume welche
tranche de sa faux une tendre fleur qui
anfängt zu aufblühen; daß meine Feinde dich können
commence à éclore; que mes ennemis te puissent
zerquetschen zu den Augen von deine Mutter und zu die
écraser aux yeux de ta mère et aux
Meinige, wenn du sollst einen Tag dich verderben und
miens, si tu dois un jour te corrompre et
verlassen die Tugend! O meine Freunde, fortfuhr — er,
abandonner la vertu! O mes amis, continua-t-il,
ich euch lasse diesen Sohn welcher mir ist so theuer;
je vous laisse ce fils qui m'est si cher;
habet Sorge von seine Kindheit: wenn ihr mich liebet,
ayez soin de son enfance: si vous m'aimez,
entfernet von ihn die verderbliche Schmeichelei; lehret
éloignez de lui la pernicieuse flatterie; enseignez
ihm zu sich überwinden; daß er sei wie ein jung
lui à se vaincre; qu'il soit comme un jeune
Bäumchen noch zart, welchen man biegt für ihn
arbrisseau encore tendre, qu'on plie pour le
aufrichten: besonders nicht vergesset etwas für ihn machen
redresser: surtout n'oubliez rien pour le rendre
gerecht, wohlthätig, aufrichtig, und treu zu bewahren
juste, bienfaisant, sincère, et fidèle à garder
den Geheimniß. Werimmer ist fähig von lügen ist
le secret. Quiconque est capable de mentir est
unwürdig von sein gezählt zuden Anzahl von die Menschen;
indigne d'être compté au nombre des hommes;
und werimmer nicht weiß — sich schweigen ist unwürdig
et quiconque ne sait pas se taire est indigne
zu regieren.
de gouverner.

Ich euch berichte diese Worte weil man hat gehabt
Je vous rapporte ces paroles parce qu'on a eu
Sorge von mir sie wiederholen oft, und daß sie
soin de me les répéter souvent, et qu'elles

haben durchdrungen bis zu den Tiefe von meinen Herz:
ont pénétré jusqu' au fond de mon coeur:
ich mir sie wiedersage oft zu mich selbst.
je me les redis souvent à moi-même.

Die Freunde von meinen Vater hatten Sorge von
Les amis de mon père eurent soin de
mich üben zu gute Stunde zu den Geheimniß: ich war
m' exercer de bonne heure [1]) au secret: j' étois
noch in die mehr zarte Kindheit, und sie mir
encore dans la plus tendre enfance, et ils me
anvertrauten schon alle die Leiden welche sie empfanden,
confiaient déjà toutes les peines qu' ils ressentaient,
sehend meine Mutter ausgesetzt zu einen großen Anzahl
voyant ma mère exposée à un grand nombre
von Verwegene welche wollten sie heurathen. Also man
de téméraires qui voulaient l' épouser. Ainsi on
mich behandelte seit dann wie einen Mensch vernünftig
me traitait dès-lors comme un homme raisonnable
und sicher; man mich unterhielt heimlich von die mehr
et sûr; on m' entretenait secrètement des plus
großen Geschäften; man mich unterrichtete von dies
grandes affaires; on m' instruisait de ce
welches man hatte beschlossen für entfernen die Bewerber.
qu' on avait résolu pour écarter les prétendans.
Ich war entzückt daß man hätte in mich diese Vertrauen;
J' étais ravi qu' on eût en moi cette confiance;
durch da ich mich glaubte schon einen Mann gemacht.
par là je me croyais déjà un homme fait.
Jemals ich nicht davon habe gemißbraucht, jemals es nicht
Jamais je n' en ai abusé; jamais il ne
mir hat entschlüpft eine einzige Wort welche konnte entdecken
m' a échappé une seule parole qui pût découvrir
den geringsten Geheimniß. Oft die Bewerber trachteten
le moindre secret. Souvent les prétendans tâchaient

---

[1]) De bonne heure, frühe.

von mich machen reden, hoffend daß ein Kind welcher
de me faire parler, espérant qu' un enfant qui
können würde haben gesehen oder gehört einige Sache
pourrait avoir vu ou entendu quelque chose
von wichtig nicht wissen würde — sich rückhalten: aber
d' important ne saurait pas se retenir: mais
ich wußte wohl ihnen antworten ohne lügen, und ohne
je savais bien leur répondre sans mentir, et sans
ihnen lehren dies was ich nicht sollte — ihnen sagen.
leur apprendre ce que je ne devais point leur dire.

Nun Narbal mir sagte: ihr sehet, Telemach, die
Alors Narbal me dit: vous voyez, Télémaque, la
Macht von die Phönizier; sie sind furchtbar zu alle
puissance des Phéniciens; ils sont redoutables à toutes
die Nationen benachbarte durch ihre unzählbare Schiffe;
les nations voisines par leurs innombrables vaisseaux;
der Handel den sie machen bis zu die Säulen
le commerce qu' ils font jusques aux colonnes
von Herkules ihnen geben von die Reichthümer welche
d' Hercule leur donnent des richesses qui
übertreffen diejenigen von die Völker die mehr blühenden.
surpassent celles des peuples les plus florissans.
Der große König Sesostris, welcher nicht haben würde
Le grand roi Sésostris, qui n' aurait
jemals gekonnt sie besiegen durch Meer, hatte wohl von
jamais pu les vaincre par mer, eut bien de
die Mühe zu sie besiegen durch Land mit seine Heere
la peine à les vaincre par terre avec ses armées
welche hatten erobert ganzen den Orient; er uns auferlegte
qui avaient conquis tout l' Orient; il nous imposa
einen Zins welchen wir nicht haben — lang Zeit bezahlt.
un tribut que nous n' avons pas long-temps payé.
Die Phönizier sich fanden zuviel reich und zuviel
Les Phéniciens se trouvaient trop riches et trop
mächtig für tragen ruhig den Joch und die
puissans pour porter patiemment le joug et la

Knechtschaft: wir wiedernahmen unsere Freiheit. Die
servitude : nous reprîmes notre liberté. La
Tod nicht ließ — zu Sesostris den Zeit von endigen
mort ne laissa pas à Sésostris le temps de finir
die Krieg gegen uns. Es ist wahr daß wir hatten alles
la guerre contre nous. Il est vrai que nous avions tout
zu fürchten von seine Weisheit, noch mehr als von seine
à craindre de sa sagesse, encore plus que de sa
Macht; aber seine Macht übergehend zwischen die
puissance; mais sa puissance passant entre les
Hände von seinen Sohn, entblößt von alle Weisheit,
mains de son fils, dépourvu de toute sagesse,
wir schlossen daß wir nichts hatten mehr etwas zu
nous conclûmes que nous n' avions plus rien à
fürchten. In That, die Aegypter, sehr entfernt von
craindre. En effet, les Egyptiens, bien loin de
wiedereintreten die Waffen in die Hand in unseren Land
rentrer les armes à la main dans notre pays
für uns unterjochen noch eine Mal, haben gewesen
pour nous subjuguer encore une fois, ont été
gezwungen zu uns rufen zu ihre Hülfe für sie befreien
contraints de nous appeler à leur secours pour les délivrer
von diesen König unfromm und wüthend. Wir haben
de ce roi impie et furieux. Nous avons
gewesen ihre Befreier. Welche Ruhm hinzugefügt zu die
été leurs libérateurs. Quelle gloire ajoutée à la
Freiheit und zu die Reichthum von die Phönizier.
liberté et à l' opulence des Phéniciens.

Aber, während daß wir befreien die anderen, wir
Mais, pendant que nous délivrons les autres, nous
sind Sklaven wir selbst. O Telemach! Fürchtet
sommes esclaves nous-mêmes. O Télémaque! craignez
von fallen zwischen die Hände von Pygmalion unser König:
de tomber entre les mains de Pygmalion notre roi:
er sie hat getaucht, diese Hände grausame, in den
il les a trempées, ces mains cruelles, dans le

Blut von Sichäus, Ehemann von Dido, seine Schwester.
sang de Sichée, mari de Didon, sa soeur.
Dido, voll vonden Verlangen von die Rache, sich ist
Didon, pleine du désir de la vengeance, s' est
geflüchtet von Tyrus mit mehrere Schiffe. Die Mehrtheil
sauvée de Tyr avec plusieurs vaisseaux. La plupart
von diejenigen welche lieben die Freiheit und die Tugend
de ceux qui aiment la liberté et la vertu
sie haben gefolgt: sie hat gegründet auf die Küste
l' ont suivie: elle a fondé sur la côte
von Afrika eine prächtige Stadt welche man nennt
d' Afrique une superbe ville qu' on nomme
Carthago. Pygmalion, gequält durch eine Durst
Carthage. Pygmalion, tourmenté par une soif
unersättliche von die Reichthümer, sich macht von mehr in
insatiable des richesses, se rend de plus en
mehr elend und verhaßt zu seine Unterthanen. Dies ist
plus misérable et odieux à ses sujets. C' est
ein Verbrechen zu Tyrus als von haben von große Güter:
un crime à Tyr que d' avoir de grands biens;
die Geiz ihn macht mißtrauisch, argwöhnisch, grausam;
l' avarice le rend défiant, soupçonneux, cruel;
er verfolgt die Reichen, und er fürchtet die Armen.
il persécute les riches, et il craint les pauvres.

Dieß ist ein Verbrechen noch mehr groß zu Tyrus
C' est un crime encore plus grand à Tyr
von haben von die Tugend; denn Pymalion voraussetzt
d' avoir de la vertu; car Pygmalion suppose
daß die Guten nicht können leiden seine Ungerechtigkeiten
que les bons ne peuvent souffrir ses injustices
und seine Schändlichkeiten: die Tugend ihn verurtheilt;
et ses infamies: la vertu le condamne;
er sich erbittert und sich aufreizt gegen sie. Alles
il s' aigrit et s' irrite contre elle. Tout
ihn aufregt, ihn beunruhigt, ihn nagt; er hat Furcht
l' agite, l' inquiète, le ronge; il a peur

von seinen Schatten; er nicht schläft weder Nacht noch
de son ombre; il ne dort ni nuit ni
Tag: die Götter, um ihn verwirren, ihn überhäufen
jour: les dieux, pour le confondre, l' accablent
von Schätze wovon er nicht wagt genießen. Dies was er
de trésors dont il n' ose jouir. Ce qu' il
sucht für sein glücklich ist gerade dies was
cherche pour être heureux est précisément ce qui
ihn hindert von es sein. Er bedauert alles dies was er
l' empêche de l' être. Il regrette tout ce qu' il
giebt, und fürchtet immer von verlieren; er sich
donne, et craint toujours de perdre; il se
plagt für gewinnen.
tourmente pour gagner.

Man nicht ihn sieht fast jemals; er ist allein,
On ne le voit presque jamais; il est seul,
traurig, niedergeschlagen zuden Tiefe von seinen Palast:
triste, abattu au fond de son palais:
seine Freunde selbst nicht wagen ihn anreden, von Furcht
ses amis mêmes n' osent l' aborder, de peur
von ihm werden verdächtig. Eine Wache fürchterliche hält
de lui devenir suspects. Une garde terrible tient
immer von die Schwerdte nackte und von die Picken
toujours des épées nues et des piques
aufgehoben herum von seine Haus. Dreißig Zimmer
levées autour de sa maison. Trente chambres
welche Gemeinschafthaben die einen zu die andern, und
qui communiquent les unes aux autres, et
wovon jede hat eine Thüre von Eisen mit sechs dicke
dont chacune a une porte de fer avec six gros
Riegel, sind der Ort wo er sich einschließt; man nicht
verroux, sont le lieu où il se renferme; on ne
weiß jemals in diewelche von diese Zimmer er niederliegt;
sait jamais dans laquelle de ces chambres il couche;
und man versichert daß er nicht niederliegt jemals zwei
et on assure qu' il ne couche jamais deux

Nächte von Folge in die nämliche, von Furcht von darin
nuits de suite [1]) dans la même, de peur d' y
sein erwürgt. Er nicht kennt weder die süßen Vergnügen,
être égorgé. Il ne connaît ni les doux plaisirs,
noch die Freundschaft noch mehr süße: wenn man ihm
ni l' amitié encore plus douce: si on lui
spricht von suchen die Freude, er fühlt daß sie flieht
parle de chercher la joie, il sent qu' elle fuit
weit von ihm, und daß sie verweigert von eingehen
loin de lui, et qu' elle refuse d' entrer
in seinen Herz. Seine Augen hohle sind voll
dans son coeur. Ses yeux creux sont pleins
von einen Feuer rauh und wild; sie sind ohne
d' un feu âpre et farouche; ils sont sans
Aufhören irrend zu alle Seiten: er leihet die Ohr
cesse errans de tous côtés: il prête l' oreille
zu den geringsten Lärm, und sich fühlt ganz bewegt. Er
au moindre bruit, et se sent tout ému. Il
ist bleich, entstellt, und die schwarze Kümmernisse sind
est pâle, défait, et les noirs soucis sont
gemalt auf sein Gesicht immer gerunzelt. Er sich schweigt,
peints sur son visage toujours ridé. Il se tait,
er seufzt, er zieht von sein Herz von tiefe
il soupire, il tire de son coeur de profonds
Aechzen; er nicht kann verbergen die Gewissensbisse
gémissemens; il ne peut cacher les remords
welche zerreißen seine Eingeweide. Die Gerichte die mehr
qui déchirent ses entrailles. Les mets les plus
auserlesenen ihn eckeln. Seine Kinder, weit zu sein
exquis le dégoûtent. Ses enfans, loin d' être
seine Hoffnung, sind der Gegenstand von seine Schrecken:
son espérance, sont le sujet de sa terreur:
er davon macht seine mehr gefährlichen Feinde. Er nicht hat
il en fait ses plus dangereux ennemis. Il n' a

---

[1]) De suite, nach einander.

gehabt ganze seine Leben irgendeinen Augenblick von versichert;
eu toute sa vie aucun moment d' assuré;
er nicht sich erhält als zu Gewalt von vergießen den Blut
il ne se conserve qu' à force de répandre le sang
von alle diejenigen welche er fürchtet. Unsinniger, welcher
de tout ceux qu' il craint. Insensé, qui
nicht sieht — daß seine Grausamkeit, zu die welche er
ne voit pas que sa cruauté, à la quelle il
sich anvertraut, ihn machenwird umkommen! Etwelch einer
se confie, le fera périr! Quelqu' un
von seine Bedienten, ebenso mißtrauisch als er, sich
de ses domestiques, aussi défiant que lui, se
eilenwird zu befreien den Welt von diesen Ungeheuer.
hâtera de délivrer le monde de ce monstre.

Für mich, ich fürchte die Götter; was daß es
Pour moi, je crains les dieux: quoi qu' il
mich davon koste, ich seinwerde treu zuden König welchen sie
m' en coûte, je serai fidèle au roi qu' ils
mir haben gegeben; ich liebenwürde besser daß er mich
m' ont donné; j' aimerais mieux qu' il me
machte sterben als von ihm wegnehmen die Leben, und
fit mourir que de lui ôter la vie, et
selbst als zu fehlen zu ihn vertheidigen. Für euch,
même que de manquer à le défendre. Pour vous,
o Telemach, hütet euch wohl von ihm sagen daß ihr
ô Télémaque, gardez-vous bien de lui dire que vous
seid der Sohn von Ulysses; er hoffenwürde daß Ulysses,
êtes le fils d' Ulysse; il espérerait qu' Ulysse,
rückkehrend zu Ithaka, ihm bezahlenwürde einige große
retournant à Ithaque, lui paierait quelque grande
Summe für euch loskaufen, und er mich haltenwürde in
somme pour vous racheter, et il vous tiendrait en
Gefängniß.
prison.

Wann wir ankamen zu Tyrus, ich folgte den Rath
Quand nous arrivâmes à Tyr, je suivis le conseil

von Narbal, und ich erkannte die Wahrheit von all
de Narbal, et je reconnus la vérité de tout
dies welches er mir hatte erzählt. Ich nicht konnte
ce qu' il m' avait raconté. Je ne pouvais
verstehen daß ein Mensch könnte sich machen ebenso
comprendre qu' un homme pût se rendre aussi
elend als Pygmalion mir es schien.
misérable que Pygmalion me le paraissait.

Ueberrascht von einen Schauspiel so abscheulich und so
Surpris d' un spectacle si affreux et si
neu für mich, ich sagte in mich selbst: Siehe da
nouveau pour moi, je disais en moi-même: Voilà
einen Menschen welcher nicht hat gesucht als zu sich machen
un homme qui n' a cherché qu' à se rendre
glücklich; er hat geglaubt dahin gelangen durch die
heureux; il a cru y parvenir par les
Reichthümer und durch eine Ansehen unumschränkt; er
richesses et par une autorité absolue; il
besitzt alles dies was er kann wünschen, und indessen
possède tout ce qu' il peut désirer, et cependant
er ist elend durch seine Reichthümer und durch seine
il est misérable par ses richesses et par son
Ansehen selbst. Wenn er war Schäfer, wie ich
autorité même. S' il était berger, comme je
es war unlängst, er seinwürde ebenso glücklich als ich
l' étais naguère, il serait aussi heureux que je
es habe gewesen; er genießenwürde von die Vergnügen
l' ai été; il jouirait des plaisirs
unschuldige von die Land, und davon genießenwürde
innocens de la campagne, et en jouirait
ohne Gewissensbisse; er nicht fürchtenwürde weder den
sans remords; il ne craindrait ni le
Eisen noch den Gift; er liebenwürde die Menschen, er
fer ni le poison; il aimerait les hommes, il
davon seinwürde geliebt: er nicht habenwürde — diese
en serait aimé: il n' aurait point ces

großen Reichthümer welche ihm sind ebenso unnütze
grandes richesses qui lui sont aussi inutiles
als vonden Sand, weil er nicht wagt da anrühren;
que du sable, puisqu' il n' ose y toucher;
aber er genießenwürde frei vondie Früchte von die
mais il jouirait librement des fruits de la
Erde, und nicht leidenwürde irgendeinen wahrhaften
terre, et ne souffrirait aucun véritable
Bedürfniß. Dieser Mann scheint machen alles dies was er
besoin. Cet homme paraît faire tout ce qu' il
will; aber es sich davon fehlt viel daß er es thue: er
veut; mais il s' en faut bien qu' il le fasse: il
macht alles dies was wollen seine Leidenschaften wilde; er
fait tout ce que veulent ses passions féroces; il
ist immer fortgerissen durch seinen Geiz, durch seine
est toujours entraîné par son avarice, par sa
Furcht und durch seine Verdachte. Er scheint Herr von
crainte et par ses soupçons. Il paraît maître de
alle die andere Menschen; aber er nicht ist — Herr
tous les autres hommes; mais il n' est pas maître
von ihn selbst, denn er hat ebensoviel von Herrn und
de lui-même, car il a autant de maîtres et
von Henker als er hat von Verlangen heftige.
de bourreaux qu' il a de désirs violens.

Ich urtheilte also von Pygmalion ohne ihn sehen,
Je raisonnais ainsi de Pygmalion sans le voir,
denn man nicht ihn sah —; und man betrachtete
car on ne le voyait point; et on regardait
allein mit Furcht diese hohe Thürme, welche
seulement avec crainte ces hautes tours, qui
waren Nacht und Tag umringt von Wachen, wo er
étaient nuit et jour entourées de gardes, où il
sich hatte gesetzt er selbst wie in Gefängniß, sich
s' était mis lui-même comme en prison, se
einschließend mit seine Schätze. Ich verglich diesen König
renfermant avec ses trésors. Je comparais ce roi

unsichtbaren mit Sesostris, so sanft, so zugänglich, so
invisible avec Sésostris, si doux, si accessible, si
leutselig, so neugierig zu sehen die Fremden, so
affable, si curieux de voir les étrangers, si
aufmerksam zu anhören ganzen den Welt, und zu ziehen
attentif à écouter tout le monde [1]), et à tirer
von den Herz von die Menschen die Wahrheit welche man
du coeur des hommes la vérité qu' on
verbirgt zu die Könige. Sesostris, sagte ich, nicht
cache aux rois. Sésostris, dis-je, ne
fürchtete etwas, und nicht hatte etwas zu fürchten; er sich
craignait rien, et n'avait rien à craindre; il se
zeigte zu alle seine Unterthanen wie zu seine eigene
montrait à tous ses sujets comme à ses propres
Kinder: derjenige hier fürchtet alles, er hat alles zu
enfans: celui-ci craint tout, et a tout à
fürchten. Dieser böse König ist immer ausgesetzt zu
craindre. Ce méchant roi est toujours exposé à
eine Tod unselige, selbst in seinen Palast unzugänglicher,
une mort funeste, même dans son palais inaccessible,
zudie Mitte von seine Wachen; zu den Gegentheil, der
au milieu de ses gardes; au contraire, le
gute König Sesostris war in Sicherheit zu den Mitte von
bon roi Sésostris était en sûreté au milieu de
die Menge von die Völker, wie ein guter Vater in
la foule des peuples, comme un bon père dans
seine Haus, umgeben von seine Familie.
sa maison, environné de sa famille.

Pygmalion gab Befehl von rückschicken die Heerhaufen
Pygmalion donna ordre de renvoyer les troupes
von die Insel von Cypern welche waren gekommen helfen
de l'île de Cypre qui étaient venues secourir
die seinigen zu Ursache von die Bündniß welche war zwischen
les siennes à cause de l'alliance qui était entre

---

[1]) Tout le monde, jedermann.

die beide Völker. Narbal nahm diese Gelegenheit zu mich
les deux peuples. Narbal prit cette occasion de me
setzen in Freiheit: er mich machte durchgehen in Heerschau
mettre en liberté: il me fit passer en revue
unter die Soldaten cyprische; denn der König war
parmi les soldats cypriens; car le roi était
argwöhnisch bis in die geringsten Sachen.
ombrageux jusque dans les moindres choses.

Der Fehler von die Fürsten zuviel leichte und unfleißige
Le défaut des princes trop faciles et inappliqués
ist von sich überlassen mit eine blinde Vertrauen zu
est de se livrer avec une aveugle confiance à
von die Günstlinge arglistige und verdorbene. Der Fehler
des favoris artificieux et corrompus. Le défaut
von diesen hier war, zu den Gegentheil, von sich mißtrauen
de celui-ci était, au contraire, de se défier
von die mehr ehrlichen Leute: er nicht wußte —
des plus honnêtes gens: il ne savait point
unterscheiden die Menschen gerade und einfache welche
discerner les hommes droits et simples qui
handeln ohne Verstellung; auch nicht hatte er jemals
agissent sans déguisement; aussi n'avait-il jamais
gesehen von Leute von gut, denn von solche Leute nicht
vu des gens de bien [1]), car de telles gens ne
geben — suchen einen König so verdorben. Uebrigens,
vont point chercher un roi si corrompu. D'ailleurs,
er hatte gesehen, seit daß er war auf den Thron,
il avait vu, depuis qu'il était sur le trône,
in die Menschen wovon er sich war bedient, soviel
dans les hommes dont il s'était servi, tant
von Verstellung, von Treulosigkeit und von Laster abscheuliche
de dissimulation, de perfidie et de vices affreux
verkleidet unter die Anschein von die Tugend, daß er
déguisés sous les apparences de la vertu, qu'il

---

[1]) Gens de bien, rechtliche Leute.

betrachtete alle die Menschen, ohne Ausnahme, wie
regardait tous les hommes, sans exception, comme
wenn sie hätten gewesen verlarvt. Er voraussetzte daß es
s' ils eussent été masqués. Il supposait qu' il
nicht da hat irgendeine aufrichtige Tugend auf die Erde:
n' y a aucune sincère vertu sur la terre:
also er betrachtete alle die Menschen wie seiend zu
ainsi il regardait tous les hommes comme étant à
wenig nah gleich. Wann er fand einen Menschen
peu près [1]) égaux. Quand il trouvait un homme
falsch und verdorben, er nicht sich gab — die Mühe
faux et corrompu, il ne se donnait point la peine
von davon suchen einen andern, zählend daß ein
d' en chercher un autre, comptant qu' un
anderer nicht sein wird — besser. Die Guten ihm schienen
autre ne sera pas meilleur. Les bons lui paraissaient
schlimmer als die Bösen die mehr erklärten, weil er
pires que les méchans les plus déclarés, parcequ' il
sie glaubte ebenso böse und mehr betrügerische.
les croyait aussi méchans et plus trompeurs.

Für zurückkommen zu mir; ich war vermischt mit die
Pour revenir à moi, je fus confondu avec les
Cyprier, und ich entging zu die Mißtrauen durchdringende
Cypriens, et j' échappai à la défiance pénétrante
von den König. Narbal zitterte, in die Furcht daß
du roi. Narbal tremblait, dans la crainte que
ich nicht würde entdeckt; es ihm davon hätte gekostet die
je ne fusse découvert; il lui en eût coûté la
Leben und zu mich auch. Seine Ungeduld zu uns sehen
vie et à moi aussi. Son impatience de nous voir
abreisen war unglaublich; aber die Winde entgegengesetzt
partir était incroyable; mais les vents contraires
uns zurückhielten genug lang Zeit zu Tyrus.
nous retinrent assez [2]) long-temps à Tyr.

---

[1]) A peu près, ungefähr. [2]) Assez, ziemlich.

Ich benutzte von diesen Aufenthalt für kennen die
Je profitai de ce séjour pour connaître les
Sitten von die Phönizier, so berühmt in alle die
moeurs des Phéniciens, si célèbres dans toutes les
Nationen bekannte. Ich bewunderte die glückliche Lage
nations connues. J' admirais l' heureuse situation
von diese große Stadt, welche ist zu den Mitte von die
de cette grande ville, qui est au milieu de la
Meer, in eine Insel. Die Küste benachbarte ist
mer, dans une île. La côte voisine est
köstliche durch ihre Fruchtbarkeit, durch die Früchte
délicieuse par sa fertilité, par les fruits
auserlesene welche sie trägt, durch den Anzahl von
exquis qu' elle porte, par le nombre de
Städte und von Dörfer welche sich berühren fast,
villes et de villages qui se touchent presque,
endlich durch die Sanftmuth von ihre Klima; denn die
enfin par la douceur de son climat; car les
Berge setzen diese Küste zu den Obdach von die
montagnes mettent cette côte à l' abri des
Winde brennende von den Mittag: sie ist erfrischt
vents brûlans du midi: elle est rafraîchie
durch den Wind von den Norden welcher bläßt von den Seite
par le vent du nord qui souffle du côté
von die Meer. Dieser Land ist zu den Fuß von den Libanon,
de la mer. Ce pays est au pied du Liban,
wovon der Gipfel spaltet die Wolken und geht berühren
dont le sommet fend les nues et va toucher
die Gestirne: eine Eis ewige bedeckt seinen Stirn;
les astres: une glace éternelle couvre son front;
von die Ströme voll von Schnee fallen, wie von die
des fleuves pleins de neige tombent, comme des
Wildbäche, von die Spitzen von die Felsen welche
torrens, des pointes des rochers qui
umgeben seine Kopf. Zu den unten man sieht eine
environnent sa tête. Au-dessous on voit une

weite Wald von Cedern alterthümliche, welche scheinen
vaste forêt de cèdres antiques, qui paraissent
ebenso alte als die Erde wo sie sind gepflanzt, und
aussi vieux que la terre où ils sont plantés, et
welche tragen ihre Aeste dicke bis gegen die
qui portent leurs branches épaisses jusque vers les
Wolken. Diese Wald hat unter seine Füße von fette
nues. Cette forêt a sous ses pieds de gras
Weiden in die Abhang von die Berg. Dies ist
pâturages dans la pente de la montagne. C' est
da daß man sieht irren die Heerden welche brüllen, die
là qu' on voit errer les troupeaux qui mugissent, les
Schaafe welche blöcken mit ihre zarte Lämmer hüpfend
brebis qui bêlent avec leurs tendres agneaux bondissant
auf die Gras: da fließen tausend Bäche von eine Wasser
sur l' herbe: là coulent mille ruisseaux d' une eau
helle. Endlich, man sieht zu den unten von diesen
claire. Enfin, on voit au - dessous de ces
Weiden den Fuß von die Berg, welcher ist wie ein
pâturages le pied de la montagne, qui est comme un
Garten: der Frühling und der Herbst da herrschen
jardin: le printemps et l' automne y régnent
zusammen für da vereinigen die Blumen und die Früchte.
ensemble pour y joindre les fleurs et les fruits.
Jemals weder der Hauch vergiftete von den Mittag, welcher
Jamais ni le souffle empesté du midi [1]), qui
trocknet und welcher verbrennt alles, noch der strenge
sèche et qui brûle tout, ni le rigoureux
Nordwind, nicht haben gewagt auslöschen die lebhaften
aquilon, n' ont osé éffacer les vives
Farben welche zieren diesen Garten.
couleurs qui ornent ce jardin.

Dies ist bei von diese schöne Küste daß sich erhebt
C' est auprès de cette belle côte que s' élève

---

[1]) Le midi, der Süden.

in die Meer die Insel wo ist gebaut die Stadt von Tyrus.
dans la mer l' île où est bâtie la ville de Tyr.
Diese große Stadt scheint schwimmen vonden oben vondie
Cette grande ville semble nager au-dessus des
Gewässer, und sein die Könige von ganze die Meer. Die
eaux, et être la reine de toute la mer. Les
Kaufleute da anlanden von alle die Theile vonden
marchands y abordent de toutes les parties du
Welt, und ihre Bewohner sind sie selbst die mehr
monde, et ses habitans sont eux-mêmes les plus
berühmten Kaufleute welche es da habe in die Weltall.
fameux marchands qu' il y ait dans l' univers.
Wann man eintritt in diese Stadt, man glaubt
Quand on entre dans cette ville, on croit
von Anfang daß dies nicht ist — eine Stadt welche
d' abord que ce n' est point une ville qui
gehöre zu einen Volk besonderen, sondern daß sie
appartienne à un peuple particulier, mais qu' elle
ist die Stadt gemeinschaftliche von alle die Völker und
est la ville commune de tous les peuples et
der Mittelpunkt von ihren Handel. Sie hat zwei
le centre de leur commerce. Elle a deux
große Hafendämme ähnliche zu zwei Arme welche
grands môles semblables à deux bras qui
sich ausstrecken in die Meer, und welche umfangen einen
s' avancent dans la mer, et qui embrassent un
weiten Hafen wo die Winde nicht können eingehen. In
vaste port où les vents ne peuvent entrer. Dans
diesen Hafen man sieht wie eine Wald von Maste von
ce port on voit comme une forêt de mâts de
Fahrzeuge; und diese Fahrzeuge sind so zahlreich daß zu
navires; et ces navires sont si nombreux qu' à
Mühe kann man entdecken die Meer welche sie trägt.
peine peut-on découvrir la mer qui les porte.
Alle die Bürger sich befleißen zu den Handel, und
Tous les citoyens s' appliquent au commerce, et

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

ihre große Reichthümer nicht sie eckeln jemals
leurs grandes richesses ne les dégoûtent jamais
von den Arbeit nothwendig für sie vermehren. Man da
du travail nécessaire pour les augmenter. On y
sieht von allen Seiten den feinen Leinen von Aegypten, und
voit de tous côtés le fin lin d' Egypte, et
die Purpur tyrische zwei Mal gefärbte von einen Glanz
la pourpre tyrienne deux fois teinte, d' un éclat
wunderbar: diese doppelte Färbung ist so lebhaft daß der
merveilleux: cette double teinture est si vive que le
Zeit nicht kann sie auslöschen; man sich davon bedient
temps ne peut l' effacer; on s' en sert
für von die Wollen feine welche man erhöht von eine
pour des laines fines qu' on rehausse d' une
Stickerei von Gold und von Silber. Die Phönizier haben
broderie d' or et d' argent. Les Phéniciens ont
den Handel von alle die Völker bis zuden Meerenge
le commerce de tous les peuples jusqu' au détroit
von Gades, und sie haben selbst vorgedrungen in den
de Gades, et ils ont même pénétré dans le
weiten Weltmeer welcher umgibt ganze die Erde. Sie
vaste océan qui environne toute la terre. Ils
haben gemacht auch von lange Schifffahrten auf die
ont fait aussi de longues navigations sur la
Meer rothe; und dies ist durch diesen Weg daß sie
mer rouge; et c' est par ce chemin qu' ils
gehen holen in vondie Inseln unbekannte von den Gold,
vont chercher dans des îles inconnues de l' or,
vondie Wohlgerüche, und verschiedene Thiere welche man
des parfums, et divers animaux qu' on
nicht sieht — anderwärts.
ne voit point ailleurs.

Ich nicht konnte sättigen meine Augen von den
Je ne pouvais rassasier mes yeux du
Schauspiel prächtigen von diese große Stadt, wo alles
spectacle magnifique de cette grande ville, où tout

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

war in Bewegung. Ich nicht da sah —, wie
était en mouvement. Je n' y voyais point, comme
in die Städte von die Griechenland, von die Menschen
dans les villes de la Grèce, des hommes
müßige und neugierige, welche gehen suchen von die
oisifs et curieux, qui vont chercher des
Neuigkeiten in die Platz öffentliche, oder betrachten die
nouvelles dans la place publique, ou regarder les
Fremden welche ankommen auf den Hafen. Die Männer
étrangers qui arrivent sur le port. Les hommes
sind beschäftigt zu ausladen ihre Schiffe, zu übertragen
sont occupés à décharger leurs vaisseaux, à transporter
ihre Waaren oder zu sie verkaufen, zu ordnen ihre
leurs marchandises ou à les vendre, à ranger leurs
Vorrathshäuser, und zu halten einen Rechnung genauen
magasins, et à tenir un compte exact
von dies welches ihnen ist gesollt durch die Kaufleute fremde.
de ce qui leur est dû par les négocians étrangers.
Die Weiber nicht aufhören jemals entweder von spinnen die
Les femmes ne cessent jamais ou de filer les
Wollen, oder von machen von die Zeichnungen von Stickerei,
laines, ou de faire des dessins de broderie,
oder von falten die reichen Stoffe.
ou de plier les riches étoffes.

Von wo kommt, sagte ich zu Narbal, daß die
D' où vient, disais-je à Narbal, que les
Phönizier sich sind gemacht die Herrn von den Handel
Phéniciens se sont rendus les maîtres du commerce
von ganze die Erde, und daß sie sich bereichern auch
de toute la terre, et qu' ils s' enrichissent aussi
zu die Unkosten von alle die andern Völker? Ihr es sehet
aux dépens de tous les autres peuples? Vous le voyez,
mir antwortete er: die Lage von Tyrus ist glückliche
me répondit-il: la situation de Tyr est heureuse
für den Handel. Dies ist unser Vaterland welche
pour le commerce. C' est notre patrie qui

hat die Ruhm zu haben erfunden die Schifffahrt: die
a la gloire d'avoir inventé la navigation: les
Tyrier waren die ersten, wenn es davon muß glauben
Tyriens furent les premiers, s'il en faut croire [1])
dies was man erzählt von die mehr dunkele Alterthum,
ce qu'on raconte de la plus obscure antiquité,
welche zähmten die Wellen, lang Zeit vor die Alter [2])
qui domptèrent les flots, long-temps avant l'âge
von Tiphys und von die Argonauten soviel gerühmte in
de Tiphys et des Argonautes tant vantés dans
die Griechenland; sie waren, sage ich die ersten welche
la Grèce; ils furent, dis-je les premiers qui
wagten sich setzen in einen zerbrechlichen Schiff zu die
osèrent se mettre dans un frêle vaisseau à la
Gnade von die Wellen und von die Stürme, welche
merci des vagues et des tempêtes, qui
lotheten die Abgründe von die Meer, welche beobachteten
sondèrent les abymes de la mer, qui observèrent
die Gestirne weit von die Erde, folgend die Wissenschaft
les astres loin de la terre, suivant la science
von die Aegypter und von die Babylonier, endlich, welche
des Egyptiens et des Babyloniens, enfin, qui
vereinigten soviel von Völker welche die Meer hatte
réunirent tant de peuples que la mer avait
getrennt. Die Tyrier sind betriebsam, geduldig,
séparés. Les Tyriens sont industrieux, patiens,
arbeitsam, reinlich, mäßig und haushälterisch; sie haben
laborieux, propres, sobres et ménagers; ils ont
eine genaue Polizei; sie sind vollkommen einig zwischen
une exacte police; ils sont parfaitement d'accord entre
sie: jemals Volk nicht hat gewesen mehr beständig, mehr
eux: jamais peuple n'a été plus constant, plus

[1]) S'il en faut croire, wenn man glauben muß.
[2]) L'âge, Zeitalter.

aufrichtig, mehr treu, mehr sicher, mehr bequem zu
sincère, plus fidèle, plus sûr, plus commode à
alle die Fremden.
tous les étrangers.

Siehe da, ohne gehen suchen andere Ursache, dies
Voilà, sans aller chercher d'autre cause, ce
was ihnen giebt den Herrschaft von die Meer, und was
qui leur donne l'empire de la mer, et qui
macht blühen in ihren Hafen einen so nützlichen Handel.
fait fleurir dans leur port un si utile commerce.
Wenn die Spaltung und die Eifersucht sich setzten zwischen
Si la division et la jalousie se mettaient entre
sie; wenn sie anfingen zu sich erweichlichen in die
eux; s'ils commençaient à s'amollir dans les
Köstlichkeiten und in die Müßiggang; wenn die ersten
délices et dans l'oisiveté; si les premiers
von die Volkschaft verachteten den Arbeit und die Sparsamkeit;
de la nation méprisaient le travail et l'économie;
wenn die Künste aufhörten zu sein in Ehre in ihren
si les arts cessaient d'être en honneur dans leur
Stadt; wenn sie mangelten von gute Glauben gegen
ville; s'ils manquaient de bonne foi envers
die Fremden; wenn sie veränderten soviel sei wenig die
les étrangers: s'ils altéraient tant soit peu [1]) les
Regeln von einen Handel frei; wenn sie vernachläßigten
règles d'un commerce libre; s'ils négligeaient
ihre Manufacturen, und wenn sie aufhörten zu machen die
leurs Manufactures, et s'ils cessaient de faire les
große Vorschüsse welche sind nothwendig für machen
grandes avances qui sont nécessaires pour rendre
ihre Waaren vollkommen jede in ihren
leurs marchandises parfaites chacune dans son

---

[1]) Tant soit peu, im Geringsten.

Geschlecht, ihr sehenwürdet bald fallen diese Macht
genre, vous verriez bientôt tomber cette puissance
welche ihr bewundert.
que vous admirez.

Aber erkläret mir, ihm sagte ich, die wahren
Mais expliquez-moi, lui dis-je, les vrais
Mittel zu errichten einen Tag zu Ithaka einen ähnlichen
moyens d'établir un jour à Ithaque un pareil
Handel. Machet, mir antwortete er, wie man
commerce. Faites, me répondit-il, comme on
macht hier: empfanget wohl und leicht alle die
fait ici; recevez bien et facilement tous les
Fremden; machet ihnen finden in eure Häfen die
étrangers; faites-leur trouver dans vos ports la
Sicherheit, die Bequemlichkeit, die Freiheit gänzliche; nicht
sûreté, la commodité, la liberté entière; ne
euch lasset jemals hinreißen weder durch die Geiz noch
vous laissez jamais entraîner ni par l'avarice ni
durch den Hochmuth. Der wahre Mittel von gewinnen
par l'orgueil. Le vrai moyen de gagner
viel ist von nicht wollen jemals zuviel gewinnen,
beaucoup est de ne vouloir jamais trop gagner,
und von wissen verlieren zu Vorsatz [1]). Machet euch lieben
et de savoir perdre à propos. Faites-vous aimer
durch alle die Fremden, leidet selbst etwelche Sache
par tous les étrangers; souffrez même quelque chose
von sie; fürchtet von erregen ihre Eifersucht durch
d'eux; craignez d'exciter leur jalousie par
euern Höhe. Seid beständig in die Regeln von den
votre hauteur. Soyez constant dans les règles du
Handel; daß sie seien einfach und leicht; gewöhnet
commerce; qu'elles soient simples et faciles; accoutumez
eure Völker zu sie folgen unverletzlich; strafet strenge
vos peuples à les suivre inviolablement; punissez sévèrement

[1]) A propos, zu rechter Zeit.

die Betrug, und selbst die Nachläßigkeit oder den Prunk
la fraude, et même la négligence ou le faste
von die Kaufleute, welcher zerstört den Handel
des marchands, qui ruine le commerce
in zerstörend die Menschen welche ihn machen.
en ruinant les hommes qui le font.

Besonders nicht unternehmet jemals zu hindern den
Surtout n' entreprenez jamais de gêner le
Handel für ihn wenden nach euern Ansichten. Es
commerce pour le tourner selon vos vues. Il
muß daß der Fürst nicht sich davon mische —, von
faut que le prince ne s' en mêle point, de
Furcht von ihn hindern, und daß er davon lasse ganz den
peur de le gêner, et qu' il en laisse tout le
Vortheil zu seine Unterthanen welche davon haben die Mühe;
profit à ses sujets qui en ont la peine;
anders er sie entmuthigenwird: er davon ziehenwird
autrement il les découragera: il en tirera
genug von Vortheile durch die große Reichthümer welche
assez d' avantages par les grandes richesses qui
eingehenwerden in seine Staaten. Der Handel ist
entreront dans ses états. Le commerce est
wie gewisse Quellen: wenn ihr wollet abwenden
comme certaines sources: si vous voulez détourner
ihren Lauf, ihr sie machet versiechen. Es nicht da hat
leur cours, vous les faites tarir. Il n' y a
als der Vortheil und die Bequemlichkeit welche anziehen die
que le profit et la commodité qui attirent les
Fremden bei euch; wenn ihr ihnen machet den
étrangers chez vous; si vous leur rendez le
Handel weniger bequem und weniger nützlich, sie sich
commerce moins commode et moins utile, ils se
zurückziehen unmerklich und nicht zurückkommen mehr,
retirent insensiblement et ne reviennent plus,
weil — andere Völker, benutzend von eure
parce que d' autres peuples, profitant de votre

Unklugheit, sie herbeiziehen bei sie, und sie gewöhnen
imprudence, les attirent chez eux, et les accoutument
zu sich entbehren von euch. Es muß selbst euch gestehen
à se passer de vous. Il [1]) faut même vous avouer,
daß seit etwelche Zeit die Ruhm von Tyrus ist sehr
que depuis quelque temps la gloire de Tyr est bien
verdunkelt. Ach! wenn ihr sie hattet gesehen, mein lieber
obscurcie. Oh! si vous l' aviez vue, mon cher
Telemach, vor den Regierung von Pygmalion, ihr
Télémaque, avant le règne de Pygmalion, vous
habenwürdet gewesen wohl mehr verwundert! Ihr nicht
auriez été bien plus étonné! Vous ne
findet hier jetzt als die traurigen Ueberbleibsel
trouvez ici maintenant que les tristes restes
von eine Größe welche droht Untergang. O unglückliche
d' une grandeur qui menace ruine. O malheureuse
Tyrus, in welche Hände bist du gefallen! ehedem die
Tyr, en quelles mains est-tu tombée! autrefois la
Meer dir brachte den Zoll von alle die Völker von
mer t' apportait le tribut de tous les peuples de
die Erde.
la terre.

Pygmalion fürchtet alles und von die Fremden und von
Pygmalion craint tout et des étrangers et de
seine Unterthanen. Anstatt zu öffnen, nach unsere
ses sujets. Au lieu d' ouvrir, suivant notre
alte Gebrauch, seine Häfen zu alle die Nationen die
ancienne coutume, ses ports à toutes les nations les
mehr entfernten, in eine gänzliche Freiheit, er will
plus éloignées, dans une entière liberté, il veut
wissen den Anzahl von die Schiffe welche ankommen, ihr
savoir le nombre des vaisseaux qui arrivent, leur
Land, den Namen von die Menschen welche darin sind,
pays, le nom des hommes qui y sont,

---

[1]) Il faut, ich muß.

ihren Art von Handel, die Natur und den Preis von
leur genre de commerce, la nature et le prix de
ihre Waaren, und die Zeit welche sie sollen
leurs marchandises, et le temps qu' ils doivent
bleiben hier. Er macht noch schlimmer; denn er gebraucht
demeurer ici. Il fait encore pis; car il use
von Hinterlist für überraschen die Kaufleute und für
de supercherie pour surprendre les marchands et pour
einziehen ihre Waaren. Er beunruhigt die Kaufleute
confisquer leurs marchandises. Il inquiète les marchands
welche er glaubt die mehr reichen: er einführt, unter
qu' il croit les plus opulens: il établit, sous
verschiedenen Vorwände, von neue Auflagen. Er
divers prétextes, de nouveaux impôts. Il
will eingehen er selbst in den Handel; und ganz
veut entrer lui-même dans le commerce; et tout
der Welt fürchtet zu haben einige Geschäft mit ihm.
le monde craint d' avoir quelque affaire avec lui.
Also der Handel schmachtet; die Fremden vergessen
Ainsi le commerce languit; les étrangers oublient
wenig zu wenig den Weg von Tyrus, welcher ihnen
peu à peu [1]) le chemin de Tyr, qui leur
war ehedem so süß; und wenn Pygmalion nicht wechselt
étoit autrefois si doux; et si Pygmalion ne change
von Aufführung, unsere Ruhm und unsere Macht
de conduite, notre gloire et notre puissance
seinwerden wohl übertragen zu etwelche andere Volk
seront bien transportées à quelque autre peuple
besser regiert als wir.
mieux gouverné que nous.

Ich fragte sodann zu Narbal wie die Tyrier
Je démandai ensuite à Narbal comment les Tyriens
sich waren gemacht so mächtig auf die Meer: denn ich
s' étaient rendus si puissans sur la mer: car je

---

[1]) Peu à peu, nach und nach.

wollte wissen etwas zu alle dies welches dient zu den
voulais n' ignorer rien de tout ce qui sert au
Regierung von einen Königreich. Wir haben, mir
gouvernement d' un royaume. Nous avons, me
antwortete er, die Wälder von den Libanon welche uns
répondit-il, les forêts du Liban qui nous
liefern die Hölzer von die Schiffe, und wir sie
fournissent les bois des vaisseaux, et nous les
aufbewahren mit Sorgfalt für diesen Gebrauch; man
réservons avec soin pour cet usage; on
nicht davon abschneidet jemals als für die Bedürfnisse
n' en coupe jamais que pour les besoins
öffentliche. Für die Erbauung von die Schiffe, wir
publics. Pour la construction des vaisseaux, nous
haben den Vortheil von haben von die Arbeiter geschickte
avons l' avantage d' avoir des ouvriers habiles.

Wie, ihm sagte ich, habet ihr gekonnt machen
Comment, lui dis-je, avez-vous pu faire
für finden diese Arbeiter?
pour trouver ces ouvriers?

Sie sich sind gebildet, antwortet Narbal, wenig zu
Ils se sont formés, répondit Narbal, peu à
wenig in den Land. Wann man belohnt wohl diejenigen
peu dans le pays. Quand on récompense bien ceux
welche hervorragen in die Künste, man ist sicher zu haben
qui excellent dans les arts, on est sûr d' avoir
bald von die Menschen welche sie führen zu ihre letzte
bientôt des hommes qui les mènent à leur dernière
Vollkommenheit; denn die Menschen welche haben den
perfection; car les hommes qui ont le
mehr von Weisheit und von Talent, nicht mangeln
plus de sagesse et de talent, ne manquent
— zu sich hingeben zu die Künste zu die welche die großen
point de s' adonner aux arts auxquels les grandes
Belohnungen sind angebunden. Hier man behandelt mit
récompenses sont attachées. Ici on traite avec

Ehre alle diejenigen welche gelingen in die Künste
honneur tous ceux qui réuississent dans les. arts
und in die Wissenschaften nützliche zu die Schifffahrt.
et dans les sciences utiles à la navigation.
Man achtet einen guten Feldmesser; man schätzt sehr
On considère un bon géomètre; on estime fort
einen geschickten Sternkundigen; man überhäuft von Güter
un habile astronome; on comble de biens
einen Steuermann welcher übertrifft die andern in seine
un pilote qui surpasse les autres dans sa
Verrichtung man nicht verachtet — einen guten
fonction; on ne méprise point un bon
Zimmermann; zu den Gegentheil, er ist wohl bezahlt und
charpentier; au contraire, il est bien payé et
wohl behandelt. Die guten Ruderer selbst haben von die
bien traité. Les bons rameurs même ont des
Belohnungen sichere und verhältnißmäßige zu ihre Dienste;
récompenses sûres et proportionnées à leurs services;
man sie ernährt wohl; man hat Sorge von sie wann
on les nourrit bien; on a soin d'eux quand
sie sind krank; in ihre Abwesenheit man hat Sorge
ils sont malades; en leur absence on a soin
von ihre Frauen und von ihre Kinder; wenn sie
de leurs femmes et de leurs enfans; s'ils
umkommen in einen Schiffbruch, man entschädigt ihre
périssent dans un naufrage, on dédommage leur
Familie: man rückschickt bei sie diejenigen welche haben
famille: on renvoie chez eux ceux qui ont
gedient einen gewissen Zeit. Also man davon hat soviel
servi un certain temps. Ainsi on en a autant
als man davon will: der Vater ist entzückt von erziehen
qu'on en veut: le pére est ravi d'élever
seinen Sohn in einen so guten Handwerk; und, vonan
son fils dans un si bon métier; et, dès
seine mehr zarte Jugend er sich beeilt von ihm unterweisen
sa plus tendre jeunesse il se hâte de lui enseigner

zu handhaben die Ruder, zu strecken die Taue, und zu
à manier la rame, à tendre les cordages, et à
verachten die Stürme. Dies ist also daß man führt die
mépriser les tempêtes. C' est ainsi qu' on mène les
Menschen, ohne Zwang, durch die Belohnung und durch
hommes, sans contrainte, par la récompense et par
den guten Ordnung. Das Ansehen allein nicht macht
le bon ordre. L' autorité seule ne fait
jemals wohl; die Unterwerfung von die Untergebenen nicht
jamais bien; la soumission des inférieurs ne
hinreicht —: es muß gewinnen die Herzen, und machen
suffit pas: il faut gagner les coeurs, et faire
finden zu die Menschen ihren Vortheil in die Dinge wo
trouver aux hommes leur avantage dans les choses où
— man will sich bedienen von ihre Betriebsamkeit.
l' on veut se servir de leur industrie.

Nach diese Reden, Narbal mich führte besuchen alle
Après ces discours, Narbal me mena visiter tous
die Vorrathshäuser, die Zeughäuser, und alle die Handwerke
les magasins, les arsenaux, et tous les métiers
welche dienen zu die Erbauung von die Fahrzeuge. Ich
qui servent à la construction des navires. Je
verlangte den Beschreibung von die geringsten Dinge, und
démandais le détail des moindres choses, et
ich schrieb alles dies was ich hatte gelernt, von Furcht
j' écrivais tout ce que j' avais appris, de peur
zu vergessen einige Umstand nützlich.
d' oublier quelque circonstance utile.

Dieswährend Narbal, welcher kannte Pygmalion und
Cependant Narbal, qui connaissait Pygmalion et
welcher mich liebte, erwartete mit Ungeduld meinen
qui m' aimait, attendait avec impatience mon
Abreise, fürchtend daß ich nicht wäre entdeckt durch die
départ, craignant que je ne fusse découvert par les
Spione von den König, welche gingen Nacht und Tag
espions du roi, qui allaient nuit et jour

durch ganze die Stadt; aber die Winde nicht uns erlaubten
par toute la ville; mais les vents ne nous permettaient
— noch von uns einschiffen. Während daß wir waren
pas encore de nous embarquer. Pendant que nous étions
beschäftigt zu besehen neugierig den Hafen und zu
occupés à visiter curieusement le port et à
ausfragen verschiedene Kaufleute, wir sahen kommen zu
interroger divers marchands, nous vîmes venir à
uns einen Beamten von Pygmalion, welcher sagte zu
nous un officier de Pygmalion, qui dit à
Narbal: Der König kommt von erfahren von einen vondie
Narbal: Le roi vient d' apprendre d' un des
Hauptleute von die Schiffe welche sind zurückgekommen
capitaines des vaisseaux qui sont revenus
von Aegypten mit mich, daß ihr habet zugeführt einen
d' Egypte avec vous, que vous avez amené un
Fremden welcher durchgeht für Cyprier; der König will
étranger qui passe pour Cyprien; le roi veut
daß man ihn festhalte, und daß man wisse gewiß
qu' on l' arrête, et qu' on sache certainement
von welchen Land er ist: ihr davon antworten werdet
de quel pays il est: vous en répondrez
auf euern Kopf. In diesen Augenblick ich mich war ein
sur votre tête. Dans ce moment je m' étais un
wenig entfernt für betrachten von mehr nahe die
peu éloigné pour regarder de plus près les
Verhältnisse welche die Tyrier hatten behalten in die
proportions que les Tyriens avaient gardées dans la
Erbauung von einen Schiff fast neu, welcher
construction d' un vaisseau presque neuf, qui
war, sagte man, durch diese Verhältniß so genaue von
était, disait-on, par cette proportion si exacte de
alle seine Theile, der beste Segler welchen man hätte
toutes ses parties, le meilleur voilier qu' on eût
jemals gesehen in den Hafen; und ich ausfragte
jamais vu dans le port; et j' interrogeais

den Arbeiter welcher hatte geregelt diese Verhältniß.
l' ouvrier qui avait réglé cette proportion.

Narbal, überrascht und erschrocken, antwortete: Ich
Narbal, surpris et éffrayé, répondit: Je
gehe suchen diesen Fremden, welcher ist von die Insel
vais chercher cet étranger, qui est de l' île
von Cypern. Aber wann er hatte verloren von Gesicht
de Cypre. Mais quand il eut perdu de vue
diesen Beamten, er lief gegen mich für mich benachrichtigen
cet officier, il courut vers moi pour m' avertir
von den Gefahr worin ich war. Ich nicht es hatte als
du danger où j' étais. Je ne l' avais que
zuviel vorhergesehen, mir sagte er, mein lieber Telemach,
trop prévu, me dit-il, mon cher Télémaque,
wir sind verloren! der König, welchen seine Mißtrauen
nous sommes perdus! le roi, que sa défiance
quält Tag und Nacht, argwöhnt daß ihr nicht seid
tourmente jour et nuit, soupçonne que vous n' êtes
— von die Insel von Cypern; er befiehlt daß man euch
pas de l' île de Cypre; il ordonne qu' on vous
festhalte: er will mich machen umkommen wenn ich nicht
arrête: il veut me faire périr, si je ne
euch setze zwischen seine Hände. Was machenwerden wir?
vous mets entre ses mains. Que ferons-nous?
O Götter! gebet uns die Weisheit für uns ziehen von
O dieux! donnez-nous la sagesse pour nous tirer de
diesen Gefahr. Es müssenwird, Telemach, daß ich euch
ce péril. Il faudra, Télémaque, que je vous
führe zu den Pallast von den König. Ihr behauptenwerdet
mène au palais du roi. Vous soutiendrez
daß ihr seid Cyprier, von die Stadt von Amathus,
que vous êtes Cyprien, de la ville d' Amathonte,
Sohn von einen Bildhauer von Venus. Ich erklärenwerde
fils d' un statuaire de Venus. Je déclarerai
daß ich habe gekannt ehemals euern Vater; und kann sein
que j' ai connu autrefois votre pére; et peut-être

daß der König, ohne ergründen mehr, euch
que le roi, sans approfondir davantage, vous
lassenwird abreisen. Ich nicht sehe mehr von andere
laissera partir. Je ne vois plus d' autre
Mittel zu retten euere Leben und die meinige.
moyen de sauver votre vie et la mienne.

Ich antwortete zu Narbal: Lasset umkommen einen
Je répondis à Narbal: Laissez périr un
Unglücklichen welchen der Geschick will verlieren. Ich weiß
malheureux que le destin veut perdre. Je sais
sterben, Narbal, und ich euch schulde zuviel für euch
mourir, Narbal, et je vous dois trop pour vous
fortreißen in meinen Unglück. Ich nicht kann mich
entraîner dans mon malheur. Je ne puis me
entschließen zu lügen. Ich nicht bin — Cyprier, und
résoudre à mentir. Je ne suis point Cyprien, et
ich nicht wissenwürde es sagen daß ich es bin. Die Götter
je ne saurais le dire que je le suis. Les dieux
sehen meine Aufrichtigkeit, dies ist zu sie zu erhalten
voient ma sincérité, c' est à eux à conserver
meine Leben durch ihre Macht wenn sie es wollen;
ma vie par leur puissance s' ils le veulent;
aber ich nicht will — sie retten durch einen
mais je ne veux point la sauver par un
Lüge.
mensonge.

Narbal mir antwortete: Dieser Lüge, Telemach,
Narbal me répondit: Ce mensonge, Télémaque,
nicht hat etwas welches nicht sei unschuldig; die Götter
n' a rien qui ne soit innocent; les dieux
selbst nicht können ihn verurtheilen: er nicht macht
mêmes ne peuvent le condamner: il ne fait
irgendeinen Leid zu Jemand; er rettet die Leben zu zwei
aucun mal à personne; il sauve la vie à deux
Unschuldigen; er nicht betrügt den König als für ihn hindern
innocens; il ne trompe le roi que pour l' empêcher

von machen einen großen Verbrechen. Ihr treibet zuviel
de faire un grand crime. Vous poussez trop
weit die Liebe von die Tugend und die Furcht zu verwunden
loin l' amour de la vertu et la crainte de blesser
die Religion.
la religion.

Es hinreicht, ihm sagte ich, daß der Lüge sei
Il suffit, lui dis-je, que le mensonge soit
Lüge, für nicht — sein würdig von einen Mann
mensonge, pour ne pas être digne d' un homme
welcher redet in Gegenwart von die Götter, und welcher
qui parle en présence des dieux, et qui
schuldet alles zu die Wahrheit. Derjenige welcher verwundet
doit tout à la vérité. Celui qui blesse
die Wahrheit, beleidigt die Götter und sich verwundet
la vérité, offense les dieux et se blesse
sich selbst, denn er redet gegen seine Gewissen. Aufhöret,
soi-même, car il parle contre sa conscience. Cessez,
Narbal, zu mir vorschlagen dies was ist unwürdig von
Narbal, de me proposer ce qui est indigne de
euch und von mir. Wenn die Götter haben Mitleiden von
vous et de moi. Si les dieux ont pitié de
uns, sie wissenwerden wohl uns befreien: wenn sie
nous, ils sauront bien nous délivrer: s' ils
wollen uns lassen umkommen, wir seinwerden in
veulent nous laisser périr, nous serons en
sterbend die Opfer von die Wahrheit, und wir lassenwerden
mourant les victimes de la vérité, et nous laisserons
zu die Menschen den Beispiel von vorziehen die Tugend ohne
aux hommes l' exemple de préférer la vertu sans
Flecken zu eine lange Leben; die Meinige nicht ist schon
tache à une longue vie; la mienne n' est déja
als zuviel lange, seiend so unglückliche. Dies ist ihr
que trop longue, étant si malheureuse. C' est vous
allein. o mein lieber Narbal, für welchen mein Herz
seul, o mon cher Narbal, pour qui mon coeur

sich erweicht. Mußte es daß eure Freundschaft für einen
s' attendrit. Fallait-il que votre amitié pour un
unglücklichen Fremdling euch wäre so unheilvoll!
malheureux étranger vous fût si funeste!

Wir weilten lang Zeit in diese Art von
Nous demeurâmes long-temps dans cette espèce de
Kampf, aber endlich wir sahen ankommen einen Mann
combat; mais enfin nous vîmes arriver un homme
welcher lief außer von Athem: dies war ein anderer
qui courait hors d' haleine: c' était un autre
Beamte von den König, welcher kam von die Seite
officier du roi, qui venait de la part
von Astarbe.
d' Astarbé.

Diese Weib war schön wie eine Göttin; sie verband
Cette femme était belle comme une déesse; elle joignait
zudie Reize vonden Körper alle diejenigen von den Geist;
aux charmes du corps tous ceux de l' esprit;
sie war lustige, schmeichelhafte, einschmeichelnde. Mit
elle était enjouée, flatteuse, insinuante. Avec
soviel von Reize betrügerische sie hatte, wie die
tant de charmes trompeurs elle avait, comme les
Sirenen, einen Herz grausam und voll von Bosheit;
Sirènes, un coeur cruel et plein de malignité;
aber sie wußte verbergen ihre Gefühle verdorbene durch
mais elle savait cacher ses sentimens corrompus par
einen tiefen Arglist. Sie hatte gewußt gewinnen den
un profond artifice. Elle avait su gagner le
Herz von Pygmalion durch ihre Schönheit, durch ihren
coeur de Pygmalion par sa beauté, par son
Geist, durch ihre sanfte Stimme und durch die Einklang
esprit, par sa douce voix et par l' harmonie
von ihre Leyer. Pygmalion, verblendet durch einen
de sa lyre. Pygmalion, aveuglé par un
heftigen Liebe für sie, hatte verlassen die Königin
violent amour pour elle, avait abandonné la reine

Topha seine Gattin. Er nicht bedachte als zu befriedigen
Topha son épouse. Il ne songeait qu' à contenter
die Leidenschaften von die ehrgeizige Astarbe: die Liebe von
les passions de l' ambitieuse Astarbé: l' amour de
diese Weib nicht ihm war viel weniger unheilvoll als
cette femme ne lui était guère moins funeste que
ihre schändliche Geiz. Aber obschon er hätte soviel von
son infâme avarice. Mais quoiqu' il eût tant de
Leidenschaft für sie, sie nicht hatte für ihn als vonden
passion pour elle, elle n' avait pour lui que du
Verachtung und vonden Eckel: sie verbarg ihre wahren
mépris et du dégoût: elle cachait ses vrais
Gefühle, und sie machte scheinend von nicht wollen
sentimens, et elle faisait semblant de ne vouloir
leben als für ihn, in den Zeit selbst wo sie nicht
vivre que pour lui, dans le temps même où elle ne
konnte ihn leiden.
pouvait le souffrir.

Es da hatte zu Tyrus einen jungen Lydier, genannt
Il y avait à Tyr un jeune Lydien, nommé
Malachon, von eine wunderbare Schönheit, aber weich,
Malachon, d' une merveilleuse beauté, mais mou,
weibisch, ertränkt in die Vergnügen. Er nicht bedachte
efféminé, noyé dans les plaisirs. Il ne songeait
als zu erhalten die Zartheit von seinen Farbe, als zu
qu' à conserver la délicatesse de son teint, qu' à
kämmen seine Haare blonde fliegend auf seine Schultern,
peigner ses cheveux blonds flottant sur ses épaules,
als zu sich wohlriechendmachen, als zu geben einen Wendung
qu' à se parfumer, qu' à donner un tour
anmuthig zu die Falten von seine Gewand, endlich als zu
gracieux aux plis de sa robe, enfin qu' à
singen seine Liebschaften auf seine Leyer. Astarbe ihn
chanter ses amours sur sa lyre. Astarbé le
sah; sie ihn liebte, und davon wurde rasende Er sie
vit; elle l' aima, et en devint furieuse. Il la

verachtete, weil er war leidenschaftlich für eine
méprisa, parcequ' il était passionné pour une
andere Frau. Uebrigens er fürchtete von sich aussetzen zu
autre femme. D'ailleurs il craignit de s' exposer à
die grausame Eifersucht von den König. Astarbe, sich fühlend
la cruelle jalousie du roi. Astarbé, se sentant
verachtet, sich überließ zu ihren Rachegefühl. In ihren
méprisée, s' abandonna à son ressentiment. Dans son
Verzweiflung, sie sich einbildete daß sie konnte machen
désespoir, elle s' imagina qu' elle pouvait faire
durchgehen Malachon für den Fremdling welchen der König
passer Malachon pour l' étranger que le roi
machte suchen und welchen man sagte welcher war
faisait chercher et qu' on disait qui était
gekommen mit Narbal.
venu avec Narbal.

In That, sie es überredete zu Pygmalion, und
En effet, elle le persuada à Pygmalion, et
bestach alle diejenigen welche habenwürden gekonnt ihn
corrompit tous ceux qui auraient pu le
enttäuschen. Da er nicht liebte — die Menschen
détromper. Comme il n' aimait point les hommes
tugendhafte, und daß er nicht wußte — sie unterscheiden,
vertueux, et qu' il ne savait point les discerner,
er nicht war umgeben als von Leute eigennützige,
il n' était environné que de gens intéressés,
arglistige, bereit zu vollziehen seine Befehle ungerechte und
artificieux, prêts à exécuter ses ordres injustes et
blutgierige. Von solche Leute fürchteten die Ansehen
sanguinaires. De telles gens craignaient l' autorité
von Astarbe, und sie ihr halfen zu betrügen den König,
d' Astarbé, et ils lui aidaient à tromper le roi,
von Furcht von mißfallen zu diese Weib hochmüthige welche
de peur de déplaire à cette femme hautaine qui
hatte ganze seine Vertrauen. Also Malachon, obgleich
avait toute sa confiance. Ainsi Malachon, quoique

gekannt für Lydier in ganze die Stadt, durchging für
connu pour Lydien dans toute la ville, passa pour
den jungen Fremdling welchen Narbal hatte geführt
le jeune étranger que Narbal avait amené
von Aegypten, er war gesetzt in Gefängniß.
d' Egypte, il fut mis en prison.

Astarbe, welche fürchtete daß Narbal nicht ginge reden
Astarbé, qui craignait que Narbal n' allât parler
zuden König und nicht entdeckte ihren Betrug, schickte
au roi et ne découvrît son imposture, envoya
in Eile zu Narbal diesen Beamten welcher ihm sagte
en diligence à Narbal cet officier qui lui dit
diese Worte: Astarbe euch verbietet zu entdecken zuden
ces paroles: Astarbé vous défend de découvrir au
König welcher ist euer Fremdling; sie nicht euch fordert
roi quel est votre étranger; elle ne vous demande
als den Stillschweigen, und sie wissenwird wohl machen
que le silence, et elle saura bien faire
in Art daß der König sei zufrieden von euch; indessen
en sorte que le roi soit content de vous; cependant
beeilet euch von machen einschiffen mit die Cyprier den
hâtez-vous de faire embarquer avec les Cypriens le
jungen Fremdling welchen ihr habet mitgebracht von Aegypten,
jeune étranger que vous avez amené d' Egypte,
damit daß man nicht ihn sehe mehr in die Stadt. Narbal,
afin qu' on ne le voie plus dans la ville. Narbal,
entzückt von können also retten seine Leben und die
ravi de pouvoir ainsi sauver sa vie et la
meinige, versprach von sich schweigen; und der Beamte,
mienne, promit de se taire; et l' officier,
befriedigt von haben erhalten dies was er forderte,
satisfait d' avoir obtenu ce qu' il demandait,
sich davon zurückkehrte wiedergeben Rechenschaft zu Astarbe
s' en retourna rendre compte à Astarbé
von seine Auftrag.
de sa commission.

Narbal und ich wir bewunderten die Güte vondie
Narbal et moi nous admirâmes la bonté des
Götter, welche belohnten unsere Aufrichtigkeit, und
dieux, qui recompensaient notre sincérité, et
welche haben einen Sorgfalt so rührend von diejenigen
qui ont un soin si touchant de ceux
welche wagen alles für die Tugend.
qui hasardent tout pour la vertu.

Wir betrachteten mit Abscheu einen König hingegeben zu
Nous regardions avec horreur un roi livré à
die Geiz und zu die Wollust. Derjenige welcher fürchtet
l'avarice et à la volupté. Celui qui craint
mit soviel von Uebermaaß von sein betrogen, sagten wir,
avec tant d'excès d'être trompé, disions-nous,
verdient von es sein, und es ist fast immer
mérite de l'être, et l'est presque toujours
gröblich. Er sich mißtraut von die Leute von gut,
grossièrement. Il se défie des gens de bien,
und sich überläßt zu von die Bösewichter er ist der einzige
et s'abandonne à des scélérats: il est le seul
welcher nichtweiß dies was sich vorgeht. Sehet Pygmalion, er
qui ignore ce qui se passe. Voyez Pygmalion, il
ist der Spielwerk von eine Frau ohne Schaam. Indessen
est le jouet d'une femme sans pudeur. Cependant
die Götter sich bedienen von den Lüge von die Bösen
les dieux se servent du mensonge des méchans
für retten die Guten welche lieben besser verlieren die
pour sauver les bons qui aiment mieux perdre la
Leben als zu lügen.
vie que de mentir.

In nämliche Zeit wir gewahrten daß die Winde
En même temps nous aperçûmes que les vents
wechselten, und daß sie wurden günstig zudie
changeaient, et qu'ils devenaient favorables aux
Schiffe von Cyprien. Die Götter sich erklären! sichausrief
vaisseaux de Cypre. Les dieux se déclarent! s'écria

Narbal; sie wollen, mein lieber Telemach, euch setzen
Narbal; ils veulent, mon cher Télémaque, vous mettre
in Sicherheit: fliehet diese Erde grausame und verfluchte.
en sûreté: fuyez cette terre cruelle et maudite.
Glücklich welcher können würde euch folgen bis in die
Heureux qui pourrait vous suivre jusque dans les
Ufer die mehr unbekannten! Glücklich welcher können würde
rivages les plus inconnus! Heureux qui pourrait
leben und sterben mit euch! Aber ein Geschick streng
vivre et mourir avec vous! Mais un destin sévère
mich anbindet zu diese unglückliche Vaterland; es muß
m' attache à cette malheureuse patrie; il faut
leiden mit sie; kann sein müssen wird — es sein
souffrir avec elle; peut-être faudra-t-il être
begraben in seine Trümmer; nicht daran liegt, für gesehen
enseveli dans ses ruines; n' importe, pourvu
daß ich sage immer die Wahrheit, und daß mein Herz
que je dise toujours la vérité, et que mon coeur
nicht liebt als die Gerechtigkeit. Für mich, o mein
n' aime que la justice. Pour vous, ô mon
lieber Telemach, ich bitte die Götter, welche euch führen
cher Télémaque, je prie les dieux, qui vous conduisent
wie durch die Hand, von euch bewilligen den mehr
comme par la main, de vous accorder le plus
köstlichen von alle die Gaben, welcher ist die Tugend
précieux de tous les dons, qui est la vertu
reine und ohne Flecken bis zu die Tod. Lebet,
pure et sans tache jusqu' à la mort. Vivez,
rückkehret in Ithaka, tröstet Penelope, befreiet sie von
retournez en Ithaque, consolez Pénélope, délivrez-la de
ihre verwegene Liebhaber. Daß eure Augen können sehen,
ses téméraires amans. Que vos yeux puissent voir,
daß eure Hände können umarmen den weisen Ulysses;
que vos mains puissent embrasser le sage Ulysse;
und daß er findet in euch einen Sohn welcher gleichkomme
et qu' il trouve en vous un fils qui égale

seine Weisheit! Aber in euer Glück erinnert euch
sa sagesse! Mais dans votre bonheur souvenez-vous
von den unglücklichen Narbal, und nicht aufhöret jemals
du malheureux Narbal, et ne cessez jamais
von mich lieben.
de m' aimer.

Wann er hatte vollendet diese Worte, ich ihn begoß
Quand il eut achevé ces paroles, je l' arrosai
von meine Thränen ohne ihm antworten; von tiefe
de mes larmes sans lui répondre; de profonds
Seufzer mich verhinderten von reden: wir uns
soupirs m' empêchaient de parler: nous nous
umarmten in Stillschweigen. Er mich führte bis zuden
embrassions en silence. Il me mena jusqu' au
Schiff; er blieb auf den Ufer; und wann der
vaisseau; il demeura sur le rivage; et quand le
Schiff war abgereis't wir nicht aufhörten von uns
vaisseau fut parti, nous ne cessions de nous
ansehen soviel als wir konnten uns sehen.
regarder tant que nous pûmes nous voir.

Buch vierter.
Livre quatrième.

Inhalt.
Sommaire.

Kalypso unterbricht Telemach für ihn machen ausruhen.
Calypso interrompt Télémaque pour le faire reposer.
Mentor ihn tadelt in geheim zu haben unternommen den
Mentor le blâme en secret d' avoir entrepris le
Erzählung von seine Abentheuer, und ihm rathet von
récit de ses aventures, et lui conseille de
sie vollenden, weil er sie hat angefangen. Telemach
les achever, puisqu' il les a commencées. Télémaque
erzählt daß, während seine Schifffahrt seit Tyrus
raconte que, pendant sa navigation depuis Tyr
bis in die Insel von Cypern, er hatte gehabt einen
jusqu' en l' île de Cypre, il avait eu un
Traum wo er hatte gesehen Venus und Cupido, gegen
songe où il avait vu Vénus et Cupidon, contre
welchen Minerva ihn beschützte; daß sodann er hatte
qui Minerve le protégeait; qu' ensuite il avait
geglaubt sehen auch Mentor welcher ihn ermahnte zu
cru voir aussi Mentor qui l' exhortait à
fliehen die Insel von Cypern; daß zu seinen Erwachen eine
fuir l' île de Cypre; qu' à son réveil une
Sturm habenwürde gemacht umkommen den Schiff
tempête aurait fait périr le vaisseau

wenn er nicht hätte genommen er selbst den Steuerruder,
s' il n' eût pris lui-même le gouvernail,
weil die Cyprier, ertränkt in den Wein, waren
parceque les Cypriens, noyés dans le vin, étaient
außer von Zustand von ihn retten; daß zu seine Ankunft
hors d' état de le sauver; qu' à son arrivée
in die Insel er hatte gesehen mit Abscheu die Beispiele
dans l' île il avait vu avec horreur les exemples
die mehr ansteckenden, aber daß der Syrier Hazael,
les plus contagieux; mais que le Syrien Hazaël,
wovon Mentor war geworden der Sklave, sich findend
dont Mentor était devenu l' esclave, se trouvant
damals zu den nämlichen Ort, ihm hatte wiedergegeben
alors au même lieu, lui avait rendu
diesen weisen Führer, und sie hatte eingeschifft in
ce sage conducteur, et les avait embarqués dans
sein Schiff für sie führen in Creta, und daß, in
son vaisseau pour les mener en Crète, et que, dans
diesen Ueberfahrt sie hatten gesehen den schönen Schauspiel
ce trajet ils avaient vu le beau spectacle
von Amphitrite gezogen in ihren Wagen durch von die
d' Amphitrite traînée dans son char par des
Pferde seeische [1]).
chevaux marins.

Kalypso, welche hatte gewesen bis zu diesen Augenblick
Calypso, qui avait été jusqu' à ce moment
unbewegliche und übergetragen von Vergnügen in anhörend
immobile et transportée [2]) de plaisir en écoutant
die Abentheuer von Telemach, ihn unterbrach für ihm
les aventures de Télémaque, l' interrompit pour lui
machen nehmen einige Ruhe. Es ist Zeit, ihm
faire prendre quelque repos. Il est temps, lui

---

[1]) Chevaux marins, Seepferde. [2]) Transporté, außer sich.

ſagte ſie, daß ihr gehet genießen die Süßigkeiten von den
dit - elle, que vous alliez goûter les douceurs, du
Schlaf nach ſoviel von Arbeiten. Ihr nicht habet etwas
sommeil après tant de travaux. Vous n' avez rien
zu fürchten hier: alles euch iſt günſtig. Ueberlaſſet euch
à craindre ici: tout vous est favorable. Abandonnez-vous
alſo zu die Freude; genießet die Frieden und alle die
donc à la joie; goûtez la paix et tous les
andern Gaben von die Götter wovon ihr gehet ſein überhäuft.
autres dons des dieux dont vous allez être comblé.
Morgen, wann die Aurora mit ihre Finger von Roſen
Demain, quand l' Aurore avec ses doigts de roses
zwiſchen öffnenwird [1]) die Pforten vergoldete von den Oſten,
entr' ouvrira les portes dorées de l' Orient,
und daß die Pferde von den Sonne, ausgehend von die Welle
et que les chevaux du soleil, sortant de l' onde
bittere, verbreitenwerden die Flammen von den Tag für
amère, répandront les flammes du jour pour
jagen vor ſie alle die Sterne von den Himmel,
chasser devant eux toutes les étoiles du ciel,
wir wiedernehmenwerden [2]), mein lieber Telemach,
nous reprendrons, mon cher Télémaque,
die Geſchichte von eure Unglücke. Jemals euer Vater
l' histoire de vos malheurs. Jamais votre père
nicht hat gleichgekommen eure Weisheit und euren Muth:
n' a égalé votre sagesse et votre courage:
weder Achilles, Sieger von Hector, noch Theſeus,
ni Achille, vainqueur d' Hector, ni Thésée,
zurückgekommen von die Höllen, noch ſelbſt der große
revenu des enfers, ni même le grand
Alcides, welcher hat gereinigt die Erde von ſoviel von
Alcide, qui a purgé la terre de tant de
Ungeheuer, nicht haben gemacht ſehen ſoviel von Kraft
monstres, n' ont fait voir autant de force

---

[1]) Entr'ouvrir, halb öffnen. [2]) Reprendre, fortſetzen.

und von Tugend als ihr. Ich wünsche daß ein tiefer
et de vertu que vous. Je souhaite qu' un profond
Schlaf euch mache diese Nacht kurz. Aber, ach!
sommeil vous rende cette nuit courte. Mais, hélas!
was sie seinwird lange für mich! was es mir zögernwird
qu' elle sera longue pour moi! qu' il me tardera
von euch wiedersehen, von euch hören, von euch
de vous revoir, de vous entendre, de vous
machen wiedersagen dies was ich weiß schon, und von euch
faire redire ce que je sais déjà, et de vous
fragen dies was ich nicht weiß — schon! Gehet, mein
demander ce que je ne sais pas encore! Allez, mon
lieber Telemach, mit den weisen Mentor welchen die
cher Télémaque, avec le sage Mentor que les
Götter euch haben wiedergegeben, gehet in diese Grotte
dieux vous ont rendu, allez dans cette grotte
abgelegene, wo alles ist vorbereitet für euer Ruhe.
écartée, où tout est préparé pour votre repos.
Ich bitte Morpheus von ausstreuen seine mehr süßen Reize
Je prie Morphée de répandre ses plus doux charmes
auf eure Augenlieder schwergewordene, von machen fließen
sur vos paupières appesanties, de faire couler
eine Duft göttliche in alle eure Glieder ermüdete, und
une vapeur divine dans tous vos membres fatigués, et
von euch schicken von die Träume leichte, welche, flatternd
de vous envoyer des songes légers, qui, voltigeant
herum von euch, schmeicheln eure Sinne durch die
autour de vous, flattent vos sens par les
Bilder die mehr lachenden, und zurückstoßen weit von
images les plus riantes, et repoussent loin de
euch alles dies was könnenwürde euch aufwecken zuviel
vous tout ce qui pourrait vous reveiller trop
schnell.
promtement.

Die Göttin führte sie selbst Telemach in eine
La déesse conduisit elle-même Télémaque dans une

Grotte getrennte von die ihrige. Sie nicht war weder
grotte séparée de la sienne. Elle n' était ni
weniger ländlich noch weniger angenehm; eine Quelle,
moins rustique ni moins agréable; une fontaine,
welche floß in einen Eck, da machte einen sanften
qui coulait dans un coin, y faisait un doux
Gemurmel, welcher rief den Schlaf. Die Nymphen
murmure, qui appelait le sommeil. Les Nymphes
da hatten zubereitet zwei Betten von eine weiche Grün,
y avaient préparé deux lits d' une molle verdure,
auf dieweIchen sie hatten ausgebreitet zwei große Häute,
sur lesquels elles avaient étendu deux grandes peaux,
die eine von einen Löwen für Telemach, und die andere
l' une d' un lion pour Télémaque, et l' autre
von Bär für Mentor.
d' ours pour Mentor.

Vor als von lassen schließen seine Augen zuden
Avant que de laisser fermer ses yeux au
Schlaf, Mentor redete also zu Telemach: Der
sommeil, Mentor parla ainsi à Télémaque: Le
Vergnügen von erzählen eure Geschichten euch hat hingerissen;
plaisir de raconter vos histoires vous a entraîné;
ihr habet bezaubert die Göttin in ihr erklärend die Gefahren
vous avez charmé la déesse en lui expliquant les dangers
wovon euer Muth und eure Gewandtheit euch haben
dont votre courage et votre industrie vous ont
gezogen: durch da ihr nicht habet gethan als entflammen
tiré: par-là vous n' avez fait qu' enflammer
mehr ihren Herz, und als euch bereiten eine mehr
davantage son coeur, et que vous préparer une plus
gefährliche Gefangenschaft. Wie hoffet ihr daß sie
dangereuse captivité. Comment espérez-vous qu' elle
euch lasse jetzt ausgehen von ihre Insel, ihr
vous laisse maintenant sortir de son île, vous
welcher sie habet bezaubert durch den Hersagen von eure
qui l' avez enchantée par le récit de vos

Abentheuer? Der Liebe von eine eitle Ruhm euch hat
aventures? L' amour d' une vaine gloire vous a
gemacht reden ohne Klugheit. Sie sich war verbunden
fait parler sans prudence. Elle s' était engagée
zu euch erzählen von die Geschichten, und zu euch lehren
à vous raconter des histoires, et à vous apprendre
welche hat gewesen die Bestimmung von Ulysses; sie hat
quelle a été la destinée d' Ulysse; elle a
gefunden Mittel von reden lang Zeit ohne etwas sagen,
trouvé moyen de parler long-temps sans rien dire,
und sie euch hat verbunden zu ihr erklären alles dies
et elle vous a engagé à lui expliquer tout ce
was sie wünscht wissen: solcher ist der Kunst vondie
qu' elle désire savoir: tel est l' art des
Weiber schmeichelhafte und leidenschaftliche. Wann ist dies,
femmes flatteuses et passionnées. Quand est-ce,
o Telemach, daß ihr seinwerdet genug weise für nicht
ô Télémaque, que vous serez assez sage pour ne
jemals reden durch Eitelkeit, und daß ihr wissenwerdet
jamais parler par vanité, et que vous saurez
schweigen alles dies was euch ist vortheilhaft, wann es
taire tout ce qui vous est avantageux, quand il
nicht ist — nützlich zu sagen? Die andern bewundern
n' est pas utile à dire? Les autres admirent
eure Weisheit in einen Alter wo es ist verzeihlich
votre sagesse dans un âge où il est pardonnable
zu davon mangeln; für mich, ich nicht kann euch
d' en manquer; pour moi, je ne puis vous
verzeihen etwas; ich bin der einzige welcher euch kenne,
pardonner rien; je suis le seul qui vous connaisse,
und welcher euch liebe genug für euch benachrichtigen von
et qui vous aime assez pour vous avertir de
alle eure Fehler. Wieviel seid ihr noch entfernt von
toutes vos fautes. Combien êtes-vous encore éloigné de
die Weisheit von euern Vater.
la sagesse de votre père.

Was denn! antwortete Telemach, konnte ich
Quoi donc! répondit Télémaque, pouvais-je
verweigern zu Calypso von ihr erzählen meine Unglücke?
refuser à Calypso de lui raconter mes malheurs?
Nein, versetzte Mentor, es mußte sie ihr erzählen; aber
Non, reprit Mentor, il fallait[1]) les lui raconter; mais
ihr solltet es thun in nicht ihr sagend als dies was
vous deviez le faire en ne lui disant que ce qui
konnte ihr geben von die Mitleiden. Ihr konntet ihr
pouvait lui donner de la compassion. Vous pouviez lui
sagen daß ihr hattet gewesen, bald irrend, bald gefangen
dire que vous aviez été, tantôt errant, tantôt captif
in Sicilien, sodann in Aegypten. Dies war ihr davon
en Sicile, puis en Egypte. C'étoit lui en
sagen genug; und all der Uebrige nicht hat gedient als zu
dire assez; et tout le reste n'a servi qu'à
vermehren den Gift welcher verbrennt schon ihr Herz.
augmenter le poison qui brûle déjà son coeur.
Gefalle zu die Göttter daß der eurige könne sich davon
Plaise aux dieux que le vôtre puisse s'en
bewahren!
préserver!

Aber was machenwerde ich denn? fortfuhr Telemach
Mais que ferai-je donc? continua Télémaque
von einen Ton gemäßigt und folgsam. Es nicht ist mehr
d'un ton modéré et docile. Il n'est plus
Zeit, erwiederte Mentor, von ihr verbergen dies was
temps, repartit Mentor, de lui cacher ce qui
übrigbleibt von eure Abentheuer: sie davon weiß genug
reste de vos aventures: elle en sait assez
für nicht können sein betrogen über dies was sie nicht
pour ne pouvoir être trompée sur ce qu'elle ne
weiß — noch; eure Zurückhaltung nicht dienenwürde
sait pas encore; votre réserve ne servirait

[1]) Il fallait, ihr mußtet.

als zu sie aufbringen. Vollendet also morgen von ihr
qu' à l' irriter. Achevez donc demain de lui
erzählen alles dies was die Götter haben gemacht in eure
raconter tout ce que les dieux ont fait en votre
Gunst, und lernet eine andere Mal zu sprechen mehr
faveur, et apprenez une autre fois à parler plus
mäßig von alles dies was kann euch zuziehen einige
sobrement de tout ce qui peut vous attirer quelque
Lob. Telemach empfing mit Freundschaft einen so guten
louange. Télémaque reçut avec amitié un si bon
Rath; und sie sich niederlegten.
conseil; et ils se couchèrent.

Sobald als Phöbus hatte verbreitet seine ersten
Aussitôt que Phébus eut répandu ses premiers
Strahlen auf die Erde, Mentor, hörend die Stimme
rayons sur la terre, Mentor, entendant la voix
von die Göttin welche rief ihre Nymphen in den
de la déesse qui appelait ses Nymphes dans le
Gehölz, aufweckte Telemach. Es ist Zeit, ihm sagte er,
bois, éveilla Télémaque. Il est temps, lui dit-il,
zu besiegen den Schlaf; gehenwir wiederfinden Kalypso:
de vaincre le sommeil; allons retrouver Calypso:
aber mißtrauet euch von ihre süße Worte; nicht ihr
mais défiez-vous de ses douces paroles; ne lui
öffnet jemals euer Herz; fürchtet den Gift schmeichelhaften
ouvrez jamais votre coeur; craignez le poison flatteur
von ihre Lobsprüche. Gestern sie euch erhob zu den oben
de ses louanges. Hier elle vous élevoit au-dessus
von euren weisen Vater, von den unüberwindlichen Achilles,
de votre sage père, de l' invincible Achille,
von den berühmten Theseus, von Herkules geworden
du fameux Thésée, d' Hercule devenu
unsterblich. Fühltet ihr wieviel diese Lob ist
immortel. Sentîtes-vous combien cette louange est
übertrieben? Glaubtet ihr dies was sie sagte? Wisset
excessive? Crûtes-vous ce qu' elle disait? Sachez

daß sie nicht es glaubt — sie selbst: sie nicht euch
qu' elle ne le croit pas elle-même: elle ne vous
lobt als zu Ursache daß sie euch glaubt schwach und genug
loue qu' à cause qu' elle vous croit faible et assez
eitel für euch lassen betrügen durch von die Lobsprüche
vain pour vous laisser tromper par des louanges
unverhältnißmäßige zu euer Thaten.
disproportionnées à vos actions.

Nach diese Worte, sie gingen zu den Ort wo die
Après ces paroles, ils allèrent au lieu où la
Göttin sie erwartete. Sie lächelte in sie sehend, und
déesse les attendait. Elle sourit en les voyant, et
verbarg, unter eine Anschein von Freude, die Furcht
cacha, sous une apparence de joie, la crainte
und die Unruhe welche verwirrten ihr Herz; denn sie
et l' inquiétude qui troublaient son coeur; car elle
vorhersah daß Telemach geleitet durch Mentor, ihr
prévoyait que Télémaque conduit par Mentor, lui
entgehenwürde von nämlich als Ulysses. Beeilet euch,
échapperait de même qu' Ulysse. Hâtez-vous,
sagte sie, mein theurer Telemach, zu befriedigen
dit-elle, mon cher Télémaque, de satisfaire
meine Neugierde; ich habe geglaubt, während ganze die
ma curiosité; j' ai cru, pendant toute la
Nacht, euch sehen abreisen von Phönizien und suchen
nuit, vous voir partir de Phénicie et chercher
eine neue Bestimmung in die Insel von Cypern:
une nouvelle destinée dans l' île de Cypre:
saget uns also welcher war diese Reise, und nicht
dites-nous donc quel fut ce voyage; et ne
verlieren wir — einen Augenblick. Alsdann man sich setzte
perdons pas un moment. Alors on s' assit
auf die Gras besäet von Veilchen, zu die Schatten von einen
sur l' herbe semée de violettes, à l' ombre d' un
Laube dick.
bocage épais.

Kalypso nicht konnte sich verhindern von werfen ohne
Calypso ne pouvait s' empêcher de jeter sans
Aufhören von die Blicke zärtliche und leidenschaftliche auf
cesse des regards tendres et passionnés sur
Telemach, und von sehen mit Unwillen daß Mentor
Télémaque, et de voir avec indignation que Mentor
beobachtete bis zuden geringsten Bewegung von ihre
observait jusqu' au moindre mouvement de ses
Augen. Indessen alle die Nymphen in Stillschweigen
yeux. Cependant toutes les Nymphes en silence
sich neigten für leihen den Ohr, und machten
se penchaient pour prêter l' oreille, et faisaient
eine Art von halb Kreis für besser anhören und
une espèce de demi-cercle pour mieux écouter et
für besser sehen: die Augen von ganze die Gesellschaft
pour mieux voir: les yeux de toute l' assemblée
waren unbeweglich und geheftet auf den jungen Mann.
étaient immobiles et attachés sur le jeune homme.

Telemach, niederschlagend die Augen und erröthend
Télémaque, baissant les yeux et rougissant
mit viel von Anmuth, wiedernahm also die
avec beaucoup de grâce, reprit ainsi la
Folge von seine Geschichte:
suite de son histoire:

Kaum der sanfte Hauch von einen Wind günstig
A peine le doux souffle d' un vent favorable
hatte gefüllt unsere Seegel, als die Erde von Phönizien
avait rempli nos voiles, que la terre de Phénicie
verschwand zu unsern Augen. Da ich war mit die
disparut à nos yeux. Comme j' étais avec les
Cyprier, wovon ich nicht wußte die Sitten, ich mich
Cypriens, dont j' ignorais les moeurs, je me
entschloß zu mich schweigen, zu bemerken alles, und
résolus de me taire, de remarquer tout, et
beobachten alle die Regeln von die Bescheidenheit für
observer toutes les règles de la discrétion pour

gewinnen ihre Achtung. Aber während mein Stillschweigen
gagner leur estime. Mais pendant mon silence
ein Schlaf sanft und mächtig kam mich ergreifen: meine
un sommeil doux et puissant vint me saisir: mes
Sinne waren gebunden und aufgeschoben; ich kostete eine
sens étaient liés et suspendus; je goûtais une
Frieden und eine Freude tiefe welche berauschte meinen
paix et une joie profonde qui enivrait mon
Herz.
coeur.

Plötzlich ich glaubte sehen Venus welche spaltete die
Tout-à-coup je crus voir Vénus qui fendait les
Wolken in ihren Wagen fliegend geleitet durch zwei
nues dans son char volant conduit par deux
Tauben. Sie hatte diese glänzende Schönheit, diese
colombes. Elle avait cette éclatante beauté, cette
lebhafte Jugend, diese Anmuthen zarten, welche schienen
vive jeunesse, ces grâces tendres, qui parurent
in sie wenn sie ausging von die Schaum von
en elle quand elle sortit de l' écume de
den Weltmeer und daß sie verblendete die Augen von
l' Océan et qu' elle éblouit les yeux de
Jupiter selbst. Sie herabstieg von einen Flug schnell
Jupiter même. Elle descendit d' un vol rapide
bis zuden nahe von mir, mir legte in lächelnd die Hand
jusqu' auprès de moi, me mit en souriant la main
auf die Schulter, und, mich nennend durch meinen
sur l' épaule, et, me nommant par mon
Namen, aussprach diese Worte: Junger Grieche, du
nom, prononça ces paroles: Jeune Grec, tu
gehst eingehen in mein Reich; du ankommenwirst
vas entrer dans mon empire; tu arriveras
bald in diese Insel glückliche wo die Vergnügen, die
bientôt dans cette île fortunée où les plaisirs, les
Lachen, die Spiele schäckernde, geborenwerden unter meine
ris, les jeux folâtres, naissent sous mes

Schritte. Da, du verbrennenwirst von die Wohlgerüche auf
pas. Là, tu brûleras des parfums sur
meine Altäre; da, ich dich tauchenwerde in einen
mes autels; là, je te plongerai dans un
Strom von Ergötzlichkeiten. Oeffne deinen Herz zu die
fleuve de délices. Ouvre ton coeur aux
mehr sanften Hoffnungen, und hüte dich wohl von
plus douces espérances, et garde-toi bien de
widerstehen zu die mehr mächtige von alle die Göttinnen,
résister à la plus puissante de toutes les déesses,
welche will dich machen glücklich.
qui veut te rendre heureux.

In nämliche Zeit ich gewahrte den Kind Cupido,
En même temps j' aperçus l' enfant Cupidon,
wovon die kleinen Flügel sich bewegend ihn machten fliegen
dont les petites ailes s' agitant le faisaient voler
herum von seine Mutter. Obgleich er hätte auf seinen
autour de sa mère. Quoiqu' il eût sur son
Gesicht die Zärtlichkeit, die Anmuth, die Fröhlichkeit von
visage la tendresse, les grâces, l' enjouement de
die Kindheit, er hatte ich nicht weiß was in seine
l' enfance, il avait je ne sais quoi dans ses
Augen durchdringenden welches mir machte Furcht. Er
yeux perçans qui me faisait peur. Il
lachte in mich ansehend: sein Lachen war boshaft, spöttisch
riait en me regardant: son ris était malin, moqueur
und grausam. Er zog von seinen Köcher von Gold die
et cruel. Il tira de son carquois d' or la
mehr scharfe von seine Pfeile, er spannte seinen Bogen,
plus aiguë de ses flèches, il banda son arc,
und ging mich durchbohren, wann Minerva sich zeigte
et allait me percer, quand Minerve se montra
plötzlich für mich bedecken von seine Aegide. Der
soudainement pour me couvrir de son égide. Le
Gesicht von diese Göttinn nicht hatte — diese Schönheit
visage de cette déesse n' avait point cette beauté

weiche und diese Schmachten leidenschaftliche welche ich hatte
molle et cette langueur passionnée que j' avais
bemerkt in den Gesicht und in die Stellung von
remarquée dans le visage et dans la posture de
Venus. Dies war zuden Gegentheil eine Schönheit einfache,
Vénus. C' était, au contraire une beauté simple,
vernachläßigte, bescheiden: alles war ernst, kräftig,
négligée, modeste: tout était grave, vigoureux,
edel, voll von Kraft und von Majestät. Die Pfeil
noble, plein de force et de majesté. La flèche
von Cupido, nicht könnend durchbohren die Aegide, fiel
de Cupido, ne pouvant percer l' égide, tomba
durch Erde. Cupido, unwillig, davon seufzte bitterlich;
par terre. Cupidon, indigné, en soupira amèrement;
er hatte Schaam von sich sehen überwunden. Weit von hier,
il eut honte de se voir vaincu. Loin d' ici,
sich ausrief Minerva, weit von hier, verwegener Kind!
s' écria Minerve, loin d' ici, téméraire enfant!
du nicht besiegenwirst jemals als vondie Seelen feige welche
tu ne vaincras jamais que des ames lâches qui
lieben besser deine schimpfliche Vergnügen als die Weisheit,
aiment mieux tes honteux plaisirs que la sagesse,
die Tugend und die Ruhm.
la vertu et la gloire.

Zu diesen Worten der Amor aufgebracht sich fortflog;
A ces mots l' Amour irrité s' envola;
und Venus rücksteigend gegen den Olymp, ich sah lang Zeit
et Vénus remontant vers l' Olympe, je vis long-temps
seinen Wagen mit ihre zwei Tauben in eine Wolke
son char avec ses deux colombes dans une nuée
von Gold und von Azur; sodann sie verschwand. In
d' or et d' azur; puis elle disparut. En
niederschlagend meine Augen gegen die Erde, ich nicht
baissant mes yeux vers la terre, je ne
wiederfand mehr Minerva.
retrouvai plus Minerve.

Er mir schien daß ich war übergetragen in einen
Il me sembla que j' étais transporté dans un
Garten köstlich, solcher als man schildert die Felder
jardin délicieux, tel qu' on dépeint les champs
elisеische. In diesen Ort ich erkannte Mentor, welcher
élysées. En ce lieu je reconnus Mentor, qui
mir sagte: Fliehet diese grausame Erde, diese Insel
me dit: Fuyez cette cruelle terre, cette île
verpestete, wo — man nicht athmet als die Wollust; die
empestée, où l' on ne respire que la volupté; la
Tugend die mehr muthige da soll zittern, und nicht
vertu la plus courageuse y doit trembler, et ne
sich kann retten als in fliehend. Seit daß ich ihn sah, ich
se peut sauver qu'en fuyant. Dès que je le vis, je
wollte mich werfen zu seinen Hals für ihn umarmen;
voulus me jeter à son cou pour l' embrasser;
aber ich fühlte daß meine Füße nicht konnten sich bewegen,
mais je sentais que mes pieds ne pouvaient se mouvoir,
daß meine Kniee sich entzogen unter mir, und daß meine
que mes genoux se dérobaient sous moi, et que mes
Hände, sich anstrengten zu ergreifen Mentor, suchten
mains, s' efforçant de saisir Mentor, cherchaient
eine Schatten vergebliche welche mir entwischte immer.
une ombre vaine qui m' échappait toujours.
In diesen Anstrengung ich mich erwachte, und ich
Dans cet effort je m' éveillai, et je
kannte daß dieser Traum geheimnißvoll war einen Warnung
connus que ce songe mystérieux était un avertissement
göttlich. Ich mich fühlte voll von Muth gegen die
divin. Je me sentis plein de courage contre les
Vergnügungen, und von Mißtrauen gegen mich selbst
plaisirs, et de défiance contre moi-même
für verabscheuen die Leben weiche vondie Cyprier. Aber
pour détester la vie molle des Cypriens. Mais
dies was mir durchbohrte den Herz war daß ich glaubte
ce qui me perça le coeur fut que je crus

daß Mentor hatte verloren die Leben, und daß habend
que Mentor avait perdu la vie, et qu' ayant
übergefahren die Wellen von den Styx er bewohnte den glücklichen
passé les ondes du Styx il habitait l' heureux
Aufenthalt von die Seelen gerechte.
séjour des ames justes.

Diese Gedanken mich machte vergießen einen Strom von
Cette pensée me fit répandre un torrent de
Thränen. Man mir fragte warum ich weinte. Die
larmes. On me demanda pourquoi je pleurais. Les
Thränen, antwortete ich, nicht anstehen als zuviel zu
larmes, répondis-je, ne conviennent que trop à
einen unglücklichen Fremdling welcher irrt ohne Hoffnung
un malheureux étranger qui erre sans espérance
von wiedersehen seine Vaterland. Indessen alle die Cyprier
de revoir sa patrie. Cependant tous les Cypriens
welche waren in den Schiff, sich überließen zu eine
qui étaient dans le vaisseau, s' abandonnaient à une
thörichte Freude. Die Ruderer, Feinde von den Arbeit,
folle joie. Les rameurs, ennemis du travail,
sich einschliefen auf ihre Ruder; der Steuermann,
s' endormaient sur leurs rames; le pilote,
gekrönt von Blumen, ließ den Steuerruder, und
couronné de fleurs, laissait le gouvernail, et
hielt in seine Hand eine große Krug von Wein welchen er
tenait en sa main une grande cruche de vin qu' il
hatte fast geleert: er und alle die andern, verwirrt
avait presque vidée: lui et tous les autres, troublés
durch die Wuth von Bachus, sangen zu den Ehre
par la fureur de Bacchus, chantaient à l' honneur
von Venus und von Cupido von die Verse welche sollten
de Vénus et de Cupidon des vers qui devaient
machen Abscheu zu alle diejenige welche lieben die Tugend.
faire horreur à tous ceux qui aiment la vertu.

Während daß sie vergaßen also die Gefahren von die
Pendant qu' ils oubliaient ainsi les dangers de la

Meer, eine plötzliche Sturm trübte den Himmel und
mer, une soudaine tempête troubla le ciel et
die Meer. Die Winde entfesselten brüllten mit Wuth
la mer. Les vents déchaînés mugissaient avec fureur
in die Segel; die Wellen schwarze schlugen die Seiten
dans les voiles; les ondes noires battaient les flancs
von den Fahrzeug, welcher ächzte unter ihre Schläge.
du navire, qui gémissait sous leurs coups.
Bald wir stiegen auf den Rücken von die Wellen
Tantôt nous montions sur le dos des vagues
geschwollen, bald die Meer schien sich entziehen unter den
enflées, tantôt la mer semblait se dérober sous le
Fahrzeug und uns stürzen in den Abgrund. Wir
navire et nous précipiter dans l' abyme. Nous
gewahrten nahe von uns von die Felsen gegen die welchen
apercevions auprès de nous des rochers contre lesquels
die Wellen aufgereizte sich brachen mit einen Lärm
les flots irrités se brisaient avec un bruit
fürchterlich. Alsdann ich begriff durch Erfahrung dies was
horrible. Alors je compris par expérience ce que
ich hatte oft gehört sagen zu Mentor, daß die
j' avais souvent ouï dire à Mentor, que les
Menschen weiche und verlassene [1]) zu den Vergnügen
hommes mous et abandonnés au plaisir
fehlen von Muth in die Gefahren. Alle unsere
manquent de courage dans les dangers. Tous nos
Cyprier niedergeschlagene weinten wie von die
Cypriens abattus pleuraient comme des
Weiber; ich nicht vernahm als von die Geschreie erbärmliche,
femmes; je n' entendais que des cris pitoyables,
als von die Bedauern auf die Ergötzlichkeiten von die Leben,
que des regrets sur les délices de la vie,
als von eitele Versprechen zu die Götter für ihnen machen
que de vaines promesses aux dieux pour leur faire

---

[1]) Abandonnés, überlassen.

von die Opfer, wenn man konnte ankommen zu den Hafen.
des sacrifices, si on pouvait arriver au port.

Jemand nicht bewahrte genug von Gegenwart von Geist,
Personne ne conservait assez de présence d'esprit,
weder für befehlen die Bewegungen, noch für sie
ni pour ordonner les manoeuvres, ni pour les
machen. Es mir schien daß ich sollte, in rettend meine
faire. Il me parut que je devais, en sauvant ma
Leben, retten diejenige von die andern. Ich nahm den
vie, sauver celle des autres. Je pris le
Steuerruder in Hand, weil der Steuermann, verwirrt
gouvernail en main, parce que le pilote, troublé
durch den Wein wie eine Bacchantin, war außer
par le vin comme un bacchante, était hors
von Zustand zu kennen den Gefahr von den Schiff.
d'état de connaître le danger du vaisseau.
Ich ermuthigte die Matrosen erschrockene; ich ihnen machte
J'encourageai les matelots effrayés; je leur fis
niederlassen die Segel: sie ruderten kräftig. Wir
abaisser les voiles: ils ramèrent vigoureusement. Nous
überfuhren zu den quer von die Klippen, und wir sahen
passâmes au travers des écueils, et nous vîmes
von nahe alle die Schrecken von die Tod.
de près toutes les horreurs de la mort.

Diese Abentheuer schien wie ein Traum zu alle
Cette aventure parut comme un songe à tous
diejenige welche mir schuldigwaren die Erhaltung von ihre
ceux qui me devaient la conservation de leur
Leben; sie mich betrachteten mit Verwunderung. Wir
vie; ils me regardaient avec étonnement. Nous
ankamen in die Insel von Cypern zu den Monat von den
arrivâmes en l'île de Cypre au mois du
Frühling welcher ist geweiht zu Venus. Diese Jahrzeit,
printemps qui est consacré à Vénus. Cette saison,
sagten die Cyprier, ansteht zu diese Göttin: denn sie
disaient les Cypriens, convient à cette déesse: car elle

scheint beleben ganze die Natur, und machen geborenwerden
semble animer toute la nature, et faire naître
die Vergnügen wie die Blumen.
les plaisirs comme les fleurs.

In ankommend in die Insel, ich fühlte einen Luft
En arrivant dans l' île, je sentis un air
sanft welcher machte die Körper feige und träge, aber
doux qui rendait les corps lâches et paresseux, mais
welcher einflößte eine Laune lustige und närrische. Ich
qui inspirait une humeur enjouée et folâtre. Je
bemerkte daß die Land, natürlich fruchtbar und
remarquai que la campagne, naturellement fertile et
angenehm, war fast unbebaut, soviel die Einwohner
agréable, était presque inculte, tant les habitans
waren Feinde von den Arbeit. Ich sah von alle Seite
étaient ennemis du travail. Je vis de tous côtés
von die Weiber und von junge Mädchen, eitel
des femmes et de jeunes filles, vainement
geputzt, welche gingen, in singend die Lobsprüche von
parées, qui allaient, en chantant les louanges de
Venus, sich widmen zu ihren Tempel. Die Schönheit, die
Vénus, se dévouer à son temple. La beauté, les
Anmuth, die Freude, die Vergnügen, ausbrachen gleich
grâces, la joie, les plaisirs, éclataient également
auf ihren Gesichtern, aber die Anmuth da waren verstellt.
sur leurs visages, mais les grâces y étaient affectées.
Man nicht da sah — eine edle Einfachheit und eine
On n' y voyait point une noble simplicité et une
Schamhaftigkeit liebenswürdig, welche macht den mehr
pudeur aimable, qui fait le plus
großen Reiz von die Schönheit. Die Aussehen von
grand charme de la beauté. L' air de
Weichlichkeit, der Kunst von zusammensetzen ihre Gesichter,
mollesse, l' art de composer leurs visages,
ihre Putz eitel, ihre Gang schmachtende, ihre
leur parure vaine, leur démarche languissante, leurs

Blicke, welche schienen suchen diejenige von die Männer,
regards, qui semblaient chercher ceux des hommes,
ihre Eifersucht zwischen sie für anzünden von große
leur jalousie entre elles pour allumer de grandes
Leidenschaften, in einen Wort, alles dies was ich sah
passions, en un mot, tout ce que je voyais
in diese Weiber mir schien gemein und verächtlich:
dans ces femmes me semblait vil et méprisable:
zu Gewalt von wollen gefallen sie mich eckelten.
à force de vouloir plaire elles me dégoûtaient.

Man mich führte zu den Tempel von die Göttin: sie
On me conduisit au temple de la déesse: elle
davon hat mehrere in diese Insel; denn sie ist
en a plusieurs dans cette île; car elle est
besonders angebetet zu Cythere, zu Idalia und zu
particulièrement adorée à Cythère, à Idalie et à
Paphos. Dies ist zu Cythere daß ich war geführt. Der
Paphos. C' est à Cythère que je fus conduit. Le
Tempel ist ganz von Marmor; dies ist ein vollkommener
temple est tout de marbre; c' est un parfait
Säulengang: die Säulen sind von eine Dicke und von eine
péristyle: les colonnes sont d' une grosseur et d' une
Höhe welche machen diesen Gebäude sehr majestätisch;
hauteur qui rendent cet édifice très-majestueux;
zu den oben von die Hauptbalken und von die Fries sind
au-dessus de l' architrave et de la frise sont
zu jeder Seite von große Giebel, wo man sieht in
à chaque face de grands frontons, où l' on voit en
flacherhabener Arbeit alle die mehr angenehme Abentheuer
bas-relief toutes les plus agréables aventures
von die Göttin. Zu die Thor von den Tempel ist ohne
de la déesse. A la porte du temple est sans
Aufhören eine Menge von Völker welche kommen machen
cesse une foule de peuples qui viennent faire
ihre Opfer.
leurs offrandes.

Man nicht umbringt jemals, in den Umkreis vonden
On n' égorge jamais, dans l' enceinte du
Ort geheiligt, irgendeine Schlachtopfer; man nicht da
lieu sacré, aucune victime; on n' y
verbrennt —, wie anderwärts, die Fett von die
brûle point, comme ailleurs, la graisse des
Rinder und von die Stiere; man nicht da vergießt
genisses et des taureaux; on n' y repand
jemals ihren Blut; man vorstellt allein vor
jamais leur sang: on présente seulement devant
den Altar die Thiere welche man opfert; und man nicht davon
l' autel les bêtes qu' on offre; et on n' en
kann anbieten irgendeine welche nicht sei jung, weiß,
peut offrir aucune qui ne soit jeune, blanche,
ohne Fehler und ohne Flecken. Man sie bedeckt von
sans défaut et sans tache. On les couvre de
Bändchen von Purpur gestickte von Gold: ihre Hörner
bandelettes de pourpre brodées d' or: leurs cornes
sind vergoldet und geziert von Sträuße von Blumen
sont dorées et ornées de bouquets de fleurs
wohlriechende. Nach daß sie haben gewesen vorgestellt
odoriférantes. Après qu' elles ont été présentées
vor den Altar, man sie zurückschickt in einen Ort
devant l' autel, on les renvoie dans un lieu
abgelegen, wo sie sind umgebracht für die Festmäler
écarté, où elles sont égorgées pour les festins
von die Priester von die Göttin.
des prêtres de la déesse.

Man anbietet auch alle Arten von Flüßigkeiten
On offre aussi toutes sortes de liqueurs
wohlriechende und von den Wein mehr süß als der Nectar.
parfumées et du vin plus doux que le nectar.
Die Priester sind bekleidet von langen Gewändern weiße
Les prêtres sont revêtus de longues robes blanches
mit von die Gürtel von Gold und von die Fransen von
avec des ceintures d' or et des franges de

nämlichen zu den unten von ihren Gewänder. Man verbrennt
même au bas de leurs robes. On brûle
Nacht und Tag auf die Altäre die Wohlgerüche die mehr
nuit et jour sur les autels les parfums les plus
auserlesenen von den Orient, und sie bilden eine Art
exquis de l' orient, et ils forment une espèce
von Wolke welche steigt gegen den Himmel. Alle die
de nuage qui monte vers le ciel. Toutes les
Säulen von den Tempel sind geziert von Blumengewinden
colonnes du temple sont ornées de festons
hängende; alle die Gefäße welche dienen zu den Opfer
pendans; tous les vases qui servent au sacrifice
sind von Gold: ein Gehölz geheiligt von Myrten umgiebt
sont d' or: un bois sacré de myrtes environne
den Gebäude. Es nicht da hat als von junge Knaben
le bâtiment. Il n' y a que de jeunes garçons
und von junge Mädchen von eine seltene Schönheit welche
et de jeunes filles d' une rare beauté qui
können vorstellen die Schlachtopfer zu die Priester und
puissent présenter les victimes aux prêtres et
welche dürfen anzünden den Feuer von die Altäre. Aber
qui osent allumer le feu des autels. Mais
die Unverschämtheit und die Auflösung [1]) entehren einen
l' impudence et la dissolution déshonorent un
Tempel so prächtig.
temple si magnifique.

Anfangs, ich hatte Abscheu von alles dies was ich sah;
D'abord, j' eus horreur de tout ce que je voyais;
aber unmerklich ich anfing zu mich daran gewöhnen.
mais insensiblement je commençais à m' y accoutumer.
Der Laster nicht mich erschreckte mehr; alle die Gesellschaften
Le vice ne m' effrayait plus; toutes les compagnies
mir einflößten ich nicht weiß welche Neigung für den
m' inspiraient je ne sais quelle inclination pour le

---

[1]) Dissolution, Liederlichkeit.

Unordnung man sich spottete von meine Unschuld; meine
désordre on se moquait de mon innocence; ma
Zurückhaltung und meine Scham dienten von Spielwerk
retenue et ma pudeur servaient de jouet
zu diese Völker freche. Man nicht vergaß etwas für
à ces peuples effrontés. On n' oubliait rien pour
erregen alle meine Leidenschaften, für mir spannen
exciter toutes mes passions, pour me tendre
von die Fallen, und für erwecken in mich den Geschmack
des pièges, et pour reveiller en moi le goût
von die Vergnügungen. Ich mich fühlte schwachwerden alle
des plaisirs. Je me sentais affaiblir tous
die Tage, die gute Erziehung welche ich hatte empfangen
les jours, la bonne éducation que j' avais reçue
nicht mich aufrechthielt fast mehr: alle meine gute
ne me soutenait presque plus: toutes mes bonnes
Entschlüsse sich verschwanden. Ich nicht mir fühlte mehr
résolutions s'évanouissaient [1]). Je ne me sentais plus
die Kraft zu widerstehen zu den Uebel welcher mich drängte
la force de résister au mal qui me pressait
von alle Seiten; ich hatte selbst eine schlechte Scham
de tous côtés; j' avais même une mauvaise honte
von die Tugend. Ich war wie ein Mensch welcher
de la vertu. J' étais comme un homme qui
schwimmt in eine Fluß tiefe und reißende: anfangs
nage dans une rivière profonde et rapide: d'abord
er spaltet die Gewässer und rücksteigt gegen den Strom;
il fend les eaux et remonte contre le torrent;
aber wenn die Ufer sind steile und wenn er nicht kann
mais si les bords sont escarpés et s' il ne peut
sich ausruhen auf den Ufer, er sich ermüdet endlich wenig
se reposer sur le rivage, il se lasse enfin peu
zu wenig, seine Kraft ihn verläßt seine Glieder erschöpfte
à peu, sa force l' abandonne, ses membres épuisés

---

[1]) S'évanouir, ohnmächtig werden.

sich erstarren, und der Lauf von den Fluß
s' engourdissent, et le cours du fleuve
ihn fortreißt.
l' entraîne.

Also meine Augen anfingen zu sich verdunkeln,
Ainsi mes yeux commençaient à s' obscurcir,
mein Herz fiel in Ohnmacht; ich nicht konnte mehr
mon coeur tombait en défaillance; je ne pouvais plus
rückrufen weder meine Vernunft noch den Erinnerung von die
rappeler ni ma raison ni le souvenir des
Tugenden von meinen Vater. Der Traum wo ich glaubte
vertus de mon père. Le songe où je croyais
haben gesehen den weisen Mentor herabgestiegen zu die
avoir vu le sage Mentor descendu aux
Felder elyseische vollendete von mich entmuthigen: eine
champs élysées achevait de me décourager: une
geheime und süße Schmachten sich bemächtigte von mich.
secrète et douce langueur s' emparait de moi.
Ich liebte schon den Gift schmeichelhaften welcher sich schlich
J' aimais déjà le poison flatteur qui se glissait
von Ader in Ader und welcher durchdrang bis zu die
de veine en veine et qui pénétrait jusqu' à la
Mark von meine Knochen. Ich ausstieß nichtsdestoweniger
moëlle de mes os. Je poussais néanmoins
noch von tiefe Seufzer; ich vergoß von die Thränen
encore de profonds soupirs; je versais des larmes
bittere; ich brüllte wie ein Löwe, in meine
amères; je rugissais comme un lion, dans ma
Wuth. O unglückliche Jugend! sagte ich: o Götter,
fureur. O malheureuse jeunesse! disais-je: ô dieux,
welche ihr spielet grausam von die Menschen, warum
qui vous jouez cruellement des hommes, pourquoi
sie machet ihr durchschreiten durch diesen Alter, welcher
les faites-vous passer par cet âge, qui
ist ein Zeit von Narrheit und von Fieber hitzige? Ach!
est un temps de folie et de fièvre ardente? Oh!

was nicht bin ich bedeckt von Haare weiße, gekrümmt
que ne suis-je couvert de cheveux blancs, courbé
und nahe von den Grab, wie Laertes, mein
et proche du tombeau, comme Laërte, mon
Großvater! die Tod mir seinwürde mehr süße als die
aïeul! la mort me serait plus douce que la
Schwachheit schimpfliche wo ich mich sehe.
faiblesse honteuse où je me vois.

Zu Mühe hatte ich also geredet als meine Schmerz
A peine avais-je ainsi parlé que ma douleur
sich milderte, und als mein Herz, berauscht von eine
s'adoucissait, et que mon coeur, enivré d'une
thörichte Leidenschaft, schüttelte fast alle Schaam;
folle passion, secouait presque toute pudeur;
sodann ich mich sah rückgetaucht in einen Abgrund von
puis je me voyais replongé dans un abyme de
Gewissensbisse. Während diesen Verwirrung, ich lief
remords. Pendant ce trouble, je courais
irrend hier und da in den heiligen Hain, ähnlich
errant çà et là dans le sacré bocage, semblable
zu eine Hirschkuh welche ein Jäger hat verwundet: sie
à une biche qu'un chasseur a blessée: elle
lauft zu den quer von die weite Wälder für erleichtern
court au travers des vastes forêts pour soulager
ihre Schmerz; aber die Pfeil welche sie hat durchbohrt
sa douleur; mais la flèche qui l'a percée
in den Seite sie folgt durch all, sie trägt durch all
dans le flanc la suit par-tout, elle porte par-tout
mit sie den Pfeil mörderisch. Also ich lief vergeblich
avec elle le trait meurtrier. Ainsi je courais en vain
für mich vergessen mich selbst; und etwas nicht versüßte
pour m'oublier moi-même; et rien n'adoucissait
die Wunde von meinen Herz.
la plaie de mon coeur.

In diesen Augenblick ich gewahrte ziemlich entfernt von
En ce moment j'aperçus assez loin de

mich, in die Schatten dicke von diesen Gehölz, die
moi, dans l' ombre épaisse de ce bois, la
Gestalt von den weisen Mentor: aber sein Gesicht mir
figure du sage Mentor: mais son visage me
schien so blaß, so traurig und so streng, daß ich nicht
parut si pâle, si triste et si austère, que je ne
konnte davon empfinden irgend eine Freude. Ist dies denn
pus en ressentir aucune joie. Est-ce donc
ihr, mich ausrief ich, o mein lieber Freund, meine
vous, m' écriai-je, ô mon cher ami, mon
einzige Hoffnung? ist dies ihr? was denn! ist dies
unique espérance? est-ce vous? quoi donc! est-ce
ihr selbst? eine Bild betrügerische nicht kommt sie —
vous même? une image trompeuse ne vient-elle pas
täuschen meine Augen? ist dies ihr Mentor? nicht ist dies
abuser mes yeux? est-ce vous Mentor? n' est-ce
— euer Geist noch empfindlich zu meine Uebel?
point votre ombre encore sensible à mes maux?
nicht seid ihr — zu den Reihe von die Seelen glückliche
n' êtes-vous point au rang des ames heureuses
welche genießen von ihre Tugend, und zu welche die
qui jouissent de leur vertu, et à qui les
Götter geben von die Vergnügen reine in eine ewige
dieux donnent des plaisirs purs dans une éternelle
Frieden zu die Felder elisëische? Redet, Mentor,
paix aux Champs élysées? Parlez, Mentor,
lebet ihr noch? Bin ich genug glücklich für euch
vivez-vous encore? Suis-je assez heureux pour vous
besitzen? oder wohl nicht ist dies als eine Schatten von
posséder? ou bien n' est-ce qu' une ombre de
meinen Freund? In sagend diese Worte ich lief gegen
mon ami? En disant ces paroles je courais vers
ihn, ganz übergetragen, bis zu verlieren die Athem:
lui, tout transporté, jusqu' à perdre la respiration:
er mich erwartete ruhig ohne machen einen Schritt
il m' attendait tranquillement sans faire un pas

gegen mich. O Götter! ihr es wisset, welche war meine
vers moi. O dieux! vous le savez, quelle fut ma
Freude wann ich fühlte daß meine Hände ihn berührten!
joie quand je sentis que mes mains le touchaient!
Nein, dies nicht ist — eine eitle Schatten! Ich ihn
Non, ce n' est pas une vaine ombre! je le
halte, ich ihn umarme, meinen theuren Mentor! Dies ist
tiens, je l' embrasse, mon cher Mentor! C' est
also daß ich mich ausrief. Ich begoß seinen Gesicht
ainsi que je m' écriai. J' arrosai son visage
von einen Strom von Thränen; ich weilte angeheftet
d' un torrent de larmes; je demeurais attaché
zu seinen Hals ohne können reden. Er mich betrachtete
à son cou sans pouvoir parler. Il me regardait
traurig mit von die Augen voll von eine zärtliche
tristement avec des yeux pleins d' une tendre
Mitleiden.
compassion.

Endlich ich ihm sagte: Ach! von wo kommet ihr?
Enfin je lui dis: Hélas! d' où venez vous?
in welche Gefahren nicht mich habet ihr — gelassen
en quels dangers ne m' avez-vous point laissé
während euere Abwesenheit! und was machenwürde ich
pendant votre absence! et que ferais-je
jetzt ohne euch? Aber, ohne antworten zu meine
maintenant sans vous? Mais, sans répondre à mes
Fragen: Fliehet! mir sagte er von einen Ton fürchterlich;
questions: Fuyez! me dit-il d' un ton terrible;
fliehet! beeilet euch zu fliehen! hier die Erde nicht trägt
fuyez! hâtez-vous de fuir! ici la terre ne porte
für Frucht als von den Gift: die Luft welche man
pour fruit que du poison: l' air qu' on
athmet ist vergiftet; die Menschen, ansteckend, nicht
respire est empesté; les hommes, contagieux, ne
sich sprechen als für sich mittheilen einen Gift
se parlent que pour se communiquer un venin

sterblich. Die Wollust niederträchtige und schändliche, welche
mortel. La volupté lâche et infâme, qui
ist der mehr scheusliche von die Uebel ausgegangen von die
est le plus horrible des maux sortis de la
Büchse von Pandora, erweicht die Herzen, und nicht
boîte de Pandore, amollit les coeurs, et ne
leidet hier irgendeine Tugend. Fliehet! was zögert ihr?
souffre ici aucune vertu. Fuyez! que tardez-vous?
nicht betrachtet — selbst hinter euch in fliehend, verwischet
ne regardez pas même derrière vous en fuyant, effacez
bis zu den mindesten Erinnerung von diese Insel verruchte.
jusques au moindre souvenir de cette île exécrable.

Er sagte, und sobald ich fühlte wie einen Gewölk
Il dit, et aussitôt je sentis comme un nuage
dick welcher sich zerstreute auf meine Augen und welcher
épais qui se dissipait sur mes yeux et qui
mich ließ sehen die reine Licht: eine Freude sanfte und
me laissait voir la pure lumière: une joie douce et
volle von einen festen Muth wiedergeborenwurde in
pleine d' un ferme courage renaissait dans
meinen Herz. Diese Freude war wohl verschieden von diese
mon coeur. Cette joie était bien différente de cette
andere Freude, weiche und schäckernde, wovon meine
autre joie, molle et folâtre, dont mes
Sinne hatten von Anfang gewesen vergiftet. Die eine
sens avaient d' abord été empoisonnés. L' une
ist eine Freude von Trunkenheit und von Verwirrung, welche
est une joie d' ivresse et de trouble, qui
ist unterbrochen von Leidenschaften wüthende und von
est entrecoupée de passions furieuses et de
kochende Gewissensbisse: die andere ist eine Freude von
cuisans remords: l' autre est une joie de
Vernunft, welche hat einige Sache von wohlglücklich
raison, qui a quelque chose de bienheureux [1])

[1]) Bienheureux, glückselig.

und von himmlisch; sie ist immer reine und gleiche,
et de céleste; elle est toujours pure et égale,
etwas nicht kann sie erschöpfen, mehr man sich darin taucht,
rien ne peut l'épuiser, plus on s'y plonge,
mehr sie ist süße; sie entzückt die Seele ohne sie verwirren.
plus elle est douce; elle ravit l'ame sans la troubler.
Alsdann ich vergoß von die Thränen von Freude, und ich
Alors je versai des larmes de joie, et je
fand daß etwas nicht war so süß als von weinen also.
trouvais que rien n'était si doux que de pleurer ainsi.
O glücklich, sagte ich, die Menschen zu welche die
O heureux, disais-je, les hommes à qui la
Tugend sich zeigt in ganze ihre Schönheit! kann man
vertu se montre dans toute sa beauté! peut-on
sie sehen ohne sie lieben! kann man sie lieben ohne sein
la voir sans l'aimer! peut-on l'aimer sans être
glücklich.
heureux.

Mentor mir sagte: es muß daß ich euch verlasse; ich
Mentor me dit: il faut que je vous quitte; je
abreise in diesen Augenblick: es nicht mir ist — erlaubt
pars dans ce moment: il ne m'est pas permis
zu mich aufhalten. Wo gehet ihr denn? ihm antwortete ich:
de m'arrêter. Où allez-vous donc? lui répondis-je:
in welche Erde unbewohnbare nicht euch folgenwerde ich
en quelle terre inhabitable ne vous suivrai-je
—? nicht glaubet — können mir entrinnen; ich
point? ne croyez pas pouvoir m'échapper; je
sterbenwerde lieber auf eure Schritte. In sagend diese
mourrai plutôt sur vos pas. En disant ces
Worte, ich ihn hielt gedrückt von alle meine Kraft.
paroles, je le tenais serré de toute ma force.
Dies ist vergeblich, mir sagte er, daß ihr hoffet
C'est en vain, me dit-il, que vous espérez
von mich rückhalten. Der grausame Metophis mich verkaufte
de me retenir. Le cruel Métophis me vendit

zu von die Ethiopier oder Araber. Diese hier, seiend
à des Ethiopiens ou Arabes. Ceux-ci, étant
gegangen zu Damas in Syrien für ihren Handel,
allés à Damas en Syrie pour leur commerce,
wollten sich losmachen von mich, glaubend davon ziehen
voulurent se défaire de moi, croyant en tirer
eine große Summe von einen genannt Hazael, welcher
une grande somme d' un nommé Hazaël, qui
suchte einen Sklaven griechisch für kennen die Sitten
cherchait un esclave grec pour connaître les moeurs
von die Griechenland und für sich unterrichten von unsere
de la Grèce et pour s' instruire de nos
Wissenschaften. In That Hazael mich kaufte theuer.
sciences. En effet Hazaël m' acheta chèrement.
Dies was ich ihm habe gelehrt von unsere Sitten ihm hat
Ce que je lui ai appris de nos moeurs lui a
gegeben die Neugierde von übergehen in die Insel von
donné la curiosité de passer dans l' île de
Kreta für studiren die weisen Gesetze von Minos. Während
Crète pour étudier les sages lois de Minos. Pendant
unsere Schifffahrt die Winde uns haben gezwungen von
notre navigation les vents nous ont contraints de
anhalten in die Insel von Cypern. In erwartend einen
relâcher dans l' île de Cypre. En attendant un
Wind günstig, er ist gekommen machen seine Opfer
vent favorable, il est venu faire ses offrandes
zu den Tempel; ihn siehe da welcher davon ausgeht: Die
au temple; le voilà qui en sort: Les
Winde uns rufen; schon unsere Segel sich aufschwellen.
vents nous appellent; déjà nos voiles s' enflent.
Zu Gott, theurer Telemach; ein Sklave welcher fürchtet
Adieu [1]), cher Télémaque; un esclave qui craint
die Götter soll folgen treu seinen Herrn. Die
les dieux doit suivre fidèlement son maître. Les

---

[1]) Adieu, Lebe wohl.

Götter nicht mir erlauben mehr zu sein zu mich; wenn
dieux ne me permettent plus d' être à moi; si
ich war zu mich, sie es wissen, ich nicht seinwürde als zu
j' étais à moi, ils le savent, je ne serais qu' à
euch allein. Zu Gott: erinnert euch von die Arbeiten
vous seul. Adieu: souvenez-vous des travaux
von Ulysses und von die Thränen von Penelope; erinnert euch
d' Ulysse et des larmes de Pénélope; souvenez-vous
von die gerechten Götter. O Götter, Beschützer von
des justes dieux. O dieux, protecteurs de
die Unschuld, in welche Erde bin ich gezwungen von
l' innocence, en quelle terre suis-je contraint de
lassen Telemach!
laisser Télémaque!

Nein, nein, ihm sagte ich, mein theurer Mentor,
Non, non, lui dis-je, mon cher Mentor,
es nicht abhängenwird — von euch von mich lassen hier:
il ne dépendra pas de vous de me laisser ici:
eher sterben als von euch sehen abreisen ohne mich.
plutôt mourir que de vous voir partir sans moi.
Dieser Herr syrisch ist er unbarmherzig? ist dies eine
Ce maître syrien est-il impitoyable? est-ce une
Tigerin wovon er hat gesaugt die Brüste in seine
tigresse dont il a sucé les mamelles dans son
Kindheit? wollenwird — er euch ausreißen von zwischen
enfance? voudra-t-il vous arracher d' entre
meine Arme? Es muß, daß er mir gebe die Tod, oder
mes bras? Il faut, qu' il me donne la mort, ou
daß er leide daß ich euch folge. Ihr mich ermahnet
qu' il souffre que je vous suive. Vous m' exhortez
ihr selbst zu fliehen, und ihr nicht wollet — daß ich
vous-même à fuir, et vous ne voulez pas que je
fliehe in folgend eure Schritte! ich gehe sprechen zu
fuie en suivant vos pas! Je vais parler à
Hazael, er habenwird kann sein Mitleiden von meine
Hazaël, il aura peut-être pitié de ma

Jugend und von meine Thränen: weil er liebt die
jeunesse et de mes larmes: puisqu' il aime la
Weisheit und daß er geht so weit sie suchen, er nicht
sagesse et qu' il va si loin la chercher, il ne
kann — haben einen Herz wild und gefühllos; ich mich
peut point avoir un coeur féroce et insensible; je me
werfenwerde zu seine Füße. Ich umarmenwerde seine Kniee,
jetterai à ses pieds. J' embrasserai ses genoux,
und ich nicht ihn lassenwerde — gehen daß er nicht mir habe
et je ne le laisserai point aller qu' il ne m' ait
bewilligt von euch folgen. Mein theurer Mentor, ich mich
accordé de vous suivre. Mon cher Mentor, je me
machenwerde Sklave mit euch: ich ihm anbietenwerde von
ferai esclave avec vous: je lui offrirai de
mich geben zu ihm; wenn er mich verweigert, dies ist
me donner à lui; s' il me refuse, c' est
gemacht von mir, ich mich befreienwerde von die Leben.
fait de moi [1]), je me délivrerai de la vie.

In diesen Augenblick Hazael rief Mentor; ich mich
Dans ce moment Hazaël appela Mentor; je me
niederwarf vor ihn. Er war überrascht von sehen einen
prosternai devant lui. Il fut surpris de voir un
Unbekannten in diese Stellung: Was wollet ihr? mir
inconnu en cette posture: Que voulez-vous? me
sagte er. Die Leben, antwortete ich; denn ich nicht kann
dit-il. La vie, répondis-je; car je ne puis
leben wenn ihr nicht leidet daß ich folge Mentor, welcher
vivre si vous ne souffrez que je suive Mentor, qui
ist zu euch. Ich bin der Sohn von den groß Ulysses, der
est à vous. Je suis le fils du grand Ulysse, le
mehr weise von die Könige von die Griechenland welche
plus sage des rois de la Grèce qui
haben umgeworfen die prächtige Stadt von Troja, berühmte
ont renversé la superbe ville de Troie, fameuse

---

[1]) C'est fait de moi, es ist um mich geschehen.

in ganze die Asien. Ich nicht euch sage — meine
dans toute l' Asie. Je ne vous dis point ma
Geburt für mich rühmen, sondern allein für euch
naissance pour me vanter, mais seulement pour vous
einflößen einige Mitleiden von meine Unglücke. Ich habe
inspirer quelque pitié de mes malheurs. J' ai
gesucht meinen Vater durch alle die Meere, habend
cherché mon père par toutes les mers, ayant
mit mich diesen Mann welcher war für mich ein anderer
avec moi cet homme qui était pour moi un autre
Vater. Die Geschick für Vollmaaß von Uebel, mir ihn hat
père. La fortune pour comble de maux, me l' a
entrissen; sie ihn hat gemacht eueren Sklaven: Leidet
enlevé; elle l' a fait votre esclave: Souffrez
daß ich es sei auch. Wenn es ist wahr daß ihr liebet
que je le sois aussi. S' il est vrai que vous aimiez
die Gerechtigkeit, und daß ihr gehet in Kreta für
la justice, et que vous alliez en Crète pour
lernen die Gesetzte von den gut König Minos,
apprendre les lois du bon roi Minos,
nicht verhärtet — euer Herz gegen meine Seufzer und
n' endurcissez point votre coeur contre mes soupirs et
gegen meine Thränen. Ihr sehet den Sohn von einen
contre mes larmes. Vous voyez le fils d' un
König welcher ist gezwungen zu begehren die Knechtschaft
roi qui est réduit à demander la servitude
wie seine einzige Hülfsquelle. Ehemals ich habe gewollt
comme son unique ressource. Autrefois j' ai voulu
sterben in Sicilien für vermeiden die Sklaverei: aber
mourir en Sicile pour éviter l' esclavage: mais
meine ersten Unglücke nicht waren als von schwache
mes premiers malheurs n' étaient que de faibles
Versuche von die Schmach von die Schicksal; jetzt
essais des outrages de la fortune; maintenant
ich fürchte von nicht können sein empfangen unter eure
je crains de ne pouvoir être reçu parmi vos

Sklaven. O Götter, sehet meine Uebel; o Hazael,
esclaves. O dieux, voyez mes maux; ô Hazaël,
erinnert euch von Minos, wovon ihr bewundert die
souvenez-vous de Minos, dont vous admirez la
Weisheit und welcher uns richtenwird alle zwei in den
sagesse et qui nous jugera tous deux dans le
Königreich von Pluto.
royaume de Pluton.

Hazael, mich betrachtend mit einen Gesicht sanft und
Hazaël, me regardant avec un visage doux et
menschlich, mir streckte die Hand und mich aufhob. Ich
humain, me tendit la main et me releva. Je
weis —, mir sagte er, die Weisheit und die
n'ignore pas, me dit-il, la sagesse et la
Tugend von Ulysses: Mentor mir hat erzählt oft
vertu d'Ulysse: Mentor m'a raconté souvent
welche Ruhm. er hat erlangt unter die Griechen; und
quelle gloire il a acquise parmi les Grecs; et
übrigens die schnelle Ruf hat gemacht vernehmen
d'ailleurs la prompte renommée a fait entendre
seinen Namen zu alle die Völker von den Osten.
son nom à tous les peuples de l'Orient.
Folget mich; Sohn von Ulysses; ich seinwerde euer
Suivez-moi; fils d'Ulysse; je serai votre
Vater bis zu dies daß ihr habet rückgefunden denjenigen
père jusqu'à ce que vous ayez retrouvé celui
welcher euch hat gegeben die Leben. Wann selbst ich nicht
qui vous a donné la vie. Quand même je ne
seinwürde — gerührt von die Ruhm von euer Vater, von
serais pas touché de la gloire de votre père, de
seine Unglücke und von die eurigen, die Freundschaft welche
ses malheurs et des vôtres, l'amitié que
ich habe für Mentor mich veranlassenwürde zu nehmen
j'ai pour Mentor m'engagerait à prendre
Sorge von euch. Es ist wahr daß ich ihn habe gekauft
soin de vous. Il est vrai que je l'ai acheté

wie Sklave; aber ich ihn bewahre wie einen
comme esclave; mais je le garde comme un
Freund treuen: der Silber welchen er mir hat gekostet
ami fidèle: l' argent[1]) qu' il m' a coûté
mir hat erworben den mehr theueren und den mehr köstlichen
m' a acquis le plus cher et le plus précieux
Freund welchen ich habe auf die Erde. Ich habe gefunden
ami que j' aie sur la terre. J' ai trouvé
in ihn die Weisheit; ich ihm schulde alles dies was ich habe
en lui la sagesse; je lui dois tout ce que j' ai
von Liebe für die Tugend. Seit diesen Augenblick er ist
d' amour pour la vertu. Dès ce moment il est
frei; ihr es seinwerdet auch: ich nicht euch begehre zu
libre; vous le serez aussi: je ne vous demande à
den einen und zu den andern als euer Herz.
l' un et à l' autre que votre coeur.

In einen Augenblick ich überging von die mehr bittere
En un instant je passai de la plus amère
Schmerz zu die mehr lebhafte Freude welche die Sterblichen
douleur à la plus vive joie que les mortels
können fühlen. Ich mich sah gerettet von einen
puissent sentir. Je me voyais sauvé d' un
scheußlichen Gefahr; ich mich näherte von meinen Land;
horrible danger; je m' approchais de mon pays;
ich fand einen Hülfe für da rückkehren; ich schmeckte
je trouvais un secours pour y retourner; je goûtais
die Trost von sein bei von einen Mann welcher
la consolatien d' être auprès d' un homme qui
mich liebte schon durch den reinen Liebe von die Tugend:
m' aimait déjà par le pur amour de la vertu:
endlich ich fand alles in wiederfindend Mentor für
enfin je trouvais tout en retrouvant Mentor pour
nicht ihn mehr verlassen.
ne le plus quitter.

---

[1]) L'argent, das Geld.

Hazael sich vorrückt auf den Sand von den Ufer; wir
Hazaël s' avance sur le sable du rivage; nous
ihn folgen: man eingeht in den Schiff, die Ruderer
le suivons: on entre dans le vaisseau, les rameurs
spalten die Wellen friedliche; ein Zephir leicht sich spielt
fendent les ondes paisibles; un zéphir léger se joue
in unsere Segel, er belebt ganz den Schiff und ihm
dans nos voiles, il anime tout le vaisseau et lui
giebt einen sanften Bewegung. Die Insel von Cypern
donne un doux mouvement. L' île de Cypre
verschwindet bald. Hazael welcher hatte Ungeduld von
disparaît bientôt. Hazaël qui avait impatience de
kennen meine Gefühle, mich fragte dies was ich
connaître mes sentimens, me demanda ce que je
dachte von die Sitten von diese Insel. Ich ihm sagte
pensais des moeurs de cette île. Je lui dis
ungezwungen in welche Gefahren meine Jugend hatte
ingénument en quels dangers ma jeunesse avait
gewesen ausgesetzt und den Kampf welchen ich hatte gelitten
été exposée et le combat que j' avais souffert
zuden darin von mich. Er wurde gerührt von meinen
au-dedans de moi. Il fut touché de mon
Abscheu für den Laster, und sagte diese Worte: O Venus,
horreur pour le vice, et dit ces paroles: O Vénus,
ich erkenne eure Macht und diejenige von euern Sohn;
je reconnais votre puissance et celle de votre fils;
ich habe verbrannt von den Weihrauch auf eure Altäre:
j' ai brûlé de l' encens sur vos autels:
aber leidet daß ich verabscheue die schändliche Weichlichkeit
mais souffrez que je déteste l' infâme mollesse
vondie Einwohner von eure Insel und die Unverschämtheit
des habitans de votre île et l' impudence
rohe mit die welche sie feiern eure Feste.
brutale avec laquelle ils célèbrent vos fêtes.

Sodann er sich unterhielt mit Mentor von diese
Ensuite il s' entretenait avec Mentor de cette

erste Macht welche hat gebildet den Himmel und
première puissance qui a formé le ciel et
die Erde; von diese Licht unendliche und unbewegliche
la terre; de cette lumière infinie et immuable
welche sich giebt zu allen ohne sich theilen; von diese
qui se donne à tous sans se partager; de cette
Wahrheit höchste und allgemeine welche erleuchtet alle
vérité souveraine et universelle qui éclaire tous
die Geister, wie der Sonne erleuchtet alle die Körper.
les esprits, comme le soleil éclaire tous les corps.
Derjenige, hinzufügte er, welcher nicht hat jemals gesehen
Celui, ajoutait-il, qui n' a jamais vu
diese Licht reine ist blind wie ein blind geboren,
cette lumière pure est aveugle comme un aveugle-né,
er durchschreitet seine Leben in eine tiefe Nacht, wie
il passe sa vie dans une profonde nuit, comme
die Völker welche der Sonne nicht erleuchtet — während
les peuples que le soleil n' éclaire point pendant
mehrere Monate von die Jahr; er glaubt sein weise, er
plusieurs mois de l' année; il croit être sage, il
ist unsinnig; er glaubt alles sehen, und er nicht sieht
est insensé; il croit tout voir, et il ne voit
etwas; er stirbt, nicht habend jemals etwas gesehen;
rien; il meurt, n' ayant jamais rien vu;
höchstens er gewahrt von finstere und falsche Scheine,
tout au plus il aperçoit de sombres et fausses lueurs,
von eitle Schatten, von die Gespenster welche nicht haben
de vaines ombres, des fantômes qui n' ont
etwas von wirklich. Also sind alle die Menschen fortgerissen
rien de réel. Ainsi sont tous les hommes entraînés
durch den Vergnügen von die Sinne und durch den Reiz
par le plaisir des sens et par le charme
von die Einbildung. Es nicht da hat — auf die Erde
de l' imagination. Il n' y a point sur la terre
von wahrhafte Menschen, ausgenommen diejenigen welche
de véritables hommes, excepté ceux qui

berathen, welche lieben, welche folgen diese Vernunft
consultent, qui aiment, qui suivent cette raison
ewige: dies ist sie welche uns begeistert wann wir
éternelle: c' est elle qui nous inspire quand nous
denken wohl; dieß ist sie welche uns wiedernimmt
pensons bien; c' est elle qui nous reprend [1])
wann wir denken schlecht. Wir nicht halten — weniger
quand nous pensons mal. Nous ne tenons pas moins
von sie die Vernunft als die Leben. Sie ist wie ein
d' elle la raison que la vie. Elle est comme un
groß Weltmeer von Licht: unsere Geister sind wie
grand océan de lumière: nos esprits sont comme
von kleine Bäche welche davon ausgehen, und welche da
de petits ruisseaux qui en sortent, et qui y
rückkehren für sich da verlieren.
retournent pour s' y perdre.

Obgleich ich nicht begriffe — noch vollkommen die
Quoique je ne comprisse pas encore parfaitement la
tiefe Weisheit von diesen Rede, ich nicht ließ —
profonde sagesse de ce discours, je ne laissais pas
von da schmecken ich nicht weiß was von rein und von
d' y goûter je ne sais quoi de pur et de
erhaben; mein Herz davon war erwärmt; und die
sublime; mon coeur en était échauffé; et la
Wahrheit mir schien wiederleuchten in alle diese Worte.
vérité me semblait reluire dans toutes ces paroles.
Sie fortfuhren zu reden von die Ursprung von die Götter,
Ils continuèrent à parler de l' origine des dieux,
von die Helden, von die Dichter, von den Alter von Gold,
des héros, des poëtes, de l' âge d' or,
von den Sündfluth, von die ersten Geschichten von den
du déluge, des premières histoires du
Geschlecht menschlich, von den Strom von Vergessen wo
genre humain, du fleuve d' oubli où

---

[1]) Reprendre, einen Verweis geben.

ſich tauchen die Seelen von die Todten, von die Strafen
se plongent les ames des morts, des peines
ewige vorbereitet zu die Unfrommen in den Schlund
éternelles préparées aux impies [1]) dans le gouffre
ſchwarz von den Tartarus, und von dieſe glückliche Frieden
noir du Tartare, et de cette heureuse paix
wovon genießen die gerechten in die Felder elyſeiſche,
dont jouissent les justes dans les Champs élysées,
ohne Furcht von können ſie verlieren.
sans crainte de pouvoir la perdre.

Während daß Hazael und Mentor ſprachen, wir
Pendant qu' Hazaël et Mentor parlaient, nous
gewahrten von die Delphine bedeckt von eine Schuppe
aperçûmes des dauphins couverts d' une écaille
welche ſchien von Gold und von Azur; in ſich ſpielend
qui paraissait d' or et d' azur; en se jouant
ſie aufhoben die Wellen mit viel von Schaum.
ils soulevaient les flots avec beaucoup d' écume.
Nach ſie kamen von die Tritonen welche bließen von
Après eux venaient des tritons qui sonnaient de
die Trompete mit ihren Muſcheln rückgebogenen. Sie
la trompette avec leurs conques recourbées. Ils
umgaben den Wagen von Amphitrite, gezogen durch
environnaient le char d' Amphitrite, traîné par
von die Pferde ſeeiſche mehr weiß als die Schnee, und
des chevaux marins plus blancs que la neige, et
welche, ſpaltend die Welle geſalzen, ließen fern hinter
qui, fendant l' onde salée, laissaient loin derrière
ſie einen weiten Furche in die Meer. Ihre Augen
eux un vaste sillon dans la mer. Leurs yeux
waren entflammt, und ihre Mäuler waren rauchend.
étaient enflamés, et leurs bouches étaient fumantes.
Der Wagen von die Göttin war eine Muſchel von eine
Le char de la déesse était une conque d' une

---

[1]) Impie, gottlos.

wunderbare Gestalt; sie war von eine Weiße mehr
merveilleuse figure; elle était d' une blancheur plus
glänzende als die Elfenbein, und die Räder waren
éclatante que l' ivoire, et les roues étaient
von Gold. Dieser Wagen schien fliegen auf die Fläche
d' or. Ce char semblait voler sur la face
vondie Gewässer friedliche. Eine Haufen von Nymphen
des eaux paisibles. Une troupe de nymphes
gekrönte von Blumen schwammen in Menge hinter den
couronnées de fleurs nageaient en foule derrière le
Wagen; ihre schönen Haare hingen auf die Schultern
char: leurs beaux cheveux pendaient sur les épaules
und flogen zu den Willen von den Wind. Die Göttin
et flottaient au gré du vent. La déesse
hielt von eine Hand einen Scepter von Gold für befehlen
tenait d' une main un sceptre d' or pour commander
zudie Wellen, von die andere sie trug auf ihre Knien
aux vagues, de l' autre elle portait sur ses genoux
den kleinen Gott Palemon, ihren Sohn, hängend zu ihre
le petit dieu Palémon, son fils, pendant à sa
Brust. Sie hatte einen Gesicht heiter, und eine sanfte
mamelle. Elle avait un visage serein, et une douce
Majestät welche machte fliehen die Winde aufrühreriſch und
majesté qui faisait fuir les vents séditieux et
alle die schwarzen Stürme. Die Tritonen führten die
toutes les noires tempêtes. Les tritons conduisaient les
Pferde und hielten die Zügel vergoldete. Eine große
chevaux et tenaient les rênes dorées. Une grande
Seegel von Purpur flog in die Luft zu den oben
voile de pourpre flottait dans l' air au-dessus
vonden Wagen; sie war zu halb geschwollen durch den
du char; elle était à demi enflée par le
Hauch von eine Menge von kleine Zephyre welche
souffle d' une multitude de petits zéphyrs qui
sich anstrengten von sie stoßen durch ihre Athem. Man
s' efforçaient de la pousser par leurs haleines. On

ſah zu den Mitte von die Lüfte Aeolus beeifert, unruhig
voyait au milieu des airs Eole empressé, inquiet
und feurig. Sein Geſicht gerunzelt und verdrieslich, ſeine
et ardent. Son visage ridé et chagrin, sa
Stimme drohende, ſeine Augenbraune dicke und hängend,
voix menaçante, ses sourcils épais et pendans,
ſeine Augen voll von einen Feuer düſter und ſtreng,
ses yeux pleins d' un feu sombre et austère,
hielten in Stillſchweigen die ſtolzen Nordwinde und
tenaient en silence les fiers aquilons et
zurückſtießen alle die Gewölk. Die unermeßliche Wallfiſche
repoussaient tous les nuages. Les immenses baleines
und alle die Ungeheuer ſeeiſche, machend mit ihre
et tous les monstres marins, faisant avec leurs
Naslöcher eine Fluß und einen Rückfluß von die Welle
narines un flux et un reflux [1]) de l' onde
bittere, ausgingen zu die Eile von ihre Grotten
amère, sortaient à la hâte de leurs grottes
tiefe für ſehen die Göttin.
profondes pour voir la déesse.

---

[1]) Flux et reflux, Ebbe und Fluth.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Mainz,
gedruckt bei Johann Wirth.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Fénelon, François de Salignac de La Mothe, / Weckers, Peter Joseph, /
Hamilton, ...

Die vier ersten Bücher, von Fenelon's Aventures de Télémaque als Lehrbuch
der französischen Sprache nach Hamiltonischen Grundsätzen

Mainz 1832

P.o.gall. 811 i
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10091243-4